

**UNTERNEHMEN
UND ARBEITSSTÄTTEN**

FACHSERIE

2

Reihe 3

**Abschlüsse der öffentlichen
Versorgungs- und
Verkehrsunternehmen**

Wirtschaftsjahr 1980



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



**UNTERNEHMEN
UND ARBEITSSTÄTTEN**

FACHSERIE

2

Reihe 3

**Abschlüsse der öffentlichen
Versorgungs- und
Verkehrsunternehmen**

Wirtschaftsjahr 1980

09-14891

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im September 1983

Preis: DM 11,-

Bestellnummer: 2020300-80700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Textteil	
1 Grundlage und Methode	6
2 Ergebnisse	7
2.1 Gesamtüberblick	7
2.2 Anzahl der Unternehmen	7
2.3 Jahresbilanzen	7
2.4 Entwicklung der Sachanlagen	8
2.5 Die Investitionen und ihre Finanzierung	11
2.6 Erfolgsrechnungen und Geschäftsergebnisse	12
2.7 Ergebnisse der Zweckverbände	14
3 Zusammenfassende Übersichten	15
3.1 Auszug aus den Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980 von 1 307 Unternehmen	17
3.2 Entwicklung der Sachanlagen 1980 von 1 307 Unternehmen	17
3.3 Erfasste Unternehmen nach Betriebsarten und Betriebszweigen	18
3.4 Erfasste Unternehmen und ihre Bilanzsummen 1980	18
3.5 Zuwachsraten der Bilanzsumme in %	19
3.6 Vermögens- und Kapitalaufbau 1979 und 1980	19
3.7 Entwicklung der Sachanlagen 1979 und 1980	20
3.8 Aufbau der Erfolgsrechnungen 1979 und 1980	20
3.9 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980 von 1 114 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen nach Betriebsarten	21
3.10 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980 von 673 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetrieben nach Betriebsarten	22
3.11 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980 von 441 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften nach Betriebsarten	23
3.12 Veränderung der Umsatzerlöse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen und der Preise für Energie und Wasser gegenüber dem Vorjahr in %	24
3.13 Jahresüberschüsse/-fehlbeträge und Jahresgewinne/-verluste 1979 und 1980	24
3.14 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel 1980	25
3.15 Erfolgsrechnungen 1979 und 1980 von 191 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung	26
Tabellenteil	
1 Bilanzen	
1.1 Erläuterungen der in der Tabellengruppe "Bilanzen" verwendeten Kurzbezeichnungen	27
1.2 Bilanzen 1979 von 1 114 Unternehmen nach Betriebsarten	28
1.3 Bilanzen 1980 von 1 114 Unternehmen nach Betriebsarten	29
1.4 Bilanzen 1979 von 673 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	30
1.5 Bilanzen 1980 von 673 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	31
1.6 Bilanzen 1979 von 441 Gesellschaften nach Betriebsarten	32
1.7 Bilanzen 1980 von 441 Gesellschaften nach Betriebsarten	33
2 Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	
2.1 Entwicklung der Sachanlagen 1979 und 1980 von 1 114 Unternehmen nach Betriebsarten	34
2.2 Entwicklung der Sachanlagen 1979 und 1980 von 673 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	36
2.3 Entwicklung der Sachanlagen 1979 und 1980 von 441 Gesellschaften nach Betriebsarten	42
3 Erfolgsrechnungen	
3.1 Erläuterungen der in der Tabellengruppe "Erfolgsrechnungen" verwendeten Kurzbezeichnungen	46
3.2 Erfolgsrechnungen 1980 und 1979 von 1 114 Unternehmen nach Betriebsarten	47
3.3 Erfolgsrechnungen 1980 und 1979 von 673 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	46
3.4 Erfolgsrechnungen 1980 und 1979 von 441 Gesellschaften nach Betriebsarten	49
4 Ergebnisse 1979 und 1980 von 191 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung	
4.1 Bilanzen	50
4.2 Entwicklung der Sachanlagen	51
4.3 Erfolgsrechnungen	51
5 Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn 1979 und 1980	52
6 Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Lufthansa AG 1979 und 1980	53
7 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1965 - 1980	
7.1 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsunternehmen (Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)	54
7.2 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetriebe	55
7.3 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften	56
Anhang	
1 Verzeichnis der Eigenbetriebe, deren Bilanzen für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden	57
2 Verzeichnis der Eigengesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen, deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden	61
3 Verzeichnis der Zweckverbände, deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden	65
4 Erhebungsbogen mit Ausfüllungsrichtlinien	67
5 Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zur Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	75

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- AG = Aktiengesellschaft
- AktG = Aktiengesetz
- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- GmbH = Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen für das Wirtschaftsjahr 1980. Die Veröffentlichung ist nach den gleichen Grundsätzen aufgebaut wie die der Vorjahre. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind jeweils die vergleichbaren Zahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Die Veröffentlichung enthält eine textliche und tabellarische Darstellung aller erfaßten Unternehmen (einschließlich der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Lufthansa AG und der Zweckverbände der Wasserversorgung). Der Tabellenteil enthält außerdem einmalig eine Tabellengruppe mit einer Darstellung, wie sich die Struktur der Jahresabschlüsse über einen Zeitraum von 15 Jahren hinweg entwickelt hat.

Im Anhang ist ein namentliches Verzeichnis der mit ihren Jahresabschlüssen erfaßten Unternehmen sowie ein Abdruck des Erhebungsbogens und der Ausfüllrichtlinien beigegeben.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Unternehmens- und Wirtschaftsrechnungen" des Leitenden Regierungsdirektors Lützel von Regierungsdirektor Brettinger in der Gruppe des Leitenden Regierungsdirektors Euler bearbeitet.

1 Grundlage und Methode

Rechtsgrundlage für die Statistik über die Jahresabschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen ist das Gesetz über die Finanzstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Die Statistik wird aufgrund von § 2 Abs. 1 Ziff. 7, § 2 Abs. 2 Ziff. 7 und § 8 des Gesetzes über die Finanzstatistik durchgeführt. Sie erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form betrieben werden. Die Bilanzen sowie die Gewinn- und Verlustrechnungen dieser Einrichtungen und Unternehmen sind jährlich zu erfassen.

Bei den Eigenbetrieben handelt es sich um eine öffentlich-rechtliche Unternehmensform für kommunale Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Organisation und Tätigkeit dieser Unternehmen werden in den Eigenbetriebsgesetzen bzw. -verordnungen der Länder geregelt.

Als öffentliche Unternehmen in privater Rechtsform (AG, GmbH) gelten Unternehmen, an denen der Bund, die Länder, die Gemeinden oder die Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt sind. Sie werden im folgenden kurz als Gesellschaften bezeichnet.

Eine weitere Rechtsform für Versorgungs- und Verkehrsunternehmen ist der Zweckverband, der von - in der Regel kommunalen - Gebietskörperschaften getragen wird. Solche Zweckverbände dienen zumeist der Wasserversorgung; vereinzelt werden auch die Elektrizitätsversorgung und der Personennahverkehr als Zweckverband betrieben. Viele Zweckverbände haben entsprechend den für die Gebietskörperschaften geltenden Vorschriften eine kameralistische Rechnungslegung. Für eine im Rahmen der vorliegenden Statistik vergleichbare Darstellung kommen jedoch nur Zweckverbände mit kaufmännischer Rechnungslegung infrage; kameralistisch buchende Wasserzweckverbände werden in der Gemeindefinanzstatistik nachgewiesen.

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Wirtschaftsunternehmen erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Handelsbilanzen) öffent-

licher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen mit einer Bilanzsumme von mindestens 5 Mill.DM (bei Wasserwerken 2 Mill.DM). Ein namentliches Verzeichnis der erfaßten Unternehmen ist im Anhang abgedruckt (siehe S. 57 ff.).

Die Veröffentlichung enthält auch einige Nachweisungen mit Angaben aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Lufthansa AG.

Um die Vergleichbarkeit der Daten mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden nur die Jahresabschlüsse von Unternehmen gegenübergestellt, für die ein vergleichbarer Abschluß sowohl für das Berichtsjahr als auch für das Vorjahr vorlag. Unternehmen, von denen keine vergleichbaren Abschlüsse zur Verfügung stehen, werden nicht in die Bilanzstatistik einbezogen.

Als Grundlage für das Frageprogramm dienen die Formblätter über die Jahresbilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung (Jahreserfolgsrechnung), die aufgrund der Eigenbetriebsbestimmungen von den Aufsichtsbehörden herausgegeben werden. Die in diesen Formblättern enthaltenen Angaben werden im Erhebungsbogen "Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen" erfragt; er ist zusammen mit den Ausfüllungsrichtlinien auf den Seiten 67 ff. dieses Heftes abgedruckt. Der Erhebungsbogen ist wie folgt gegliedert:

- A. Angaben zur Klassifizierung des Unternehmens,
- B. Bilanz,
- C. Anlagennachweis (Entwicklung des Sachanlagevermögens vom Ende des Vorjahres bis zum Ende des Berichtsjahres),
- D. Gewinn- und Verlustrechnung.

Die Gliederung des Jahresabschlusses stimmt weitgehend mit den Rechnungslegungsvorschriften des Aktiengesetzes 1965 überein. Das gilt auch für den Anlagennachweis, der bei Wahrung der aktienrechtlichen Standardgliederung auf die Bedürfnisse der Versorgungs- und Verkehrsunternehmen zugeschnitten ist, und zwar gemäß der Verordnung über die Gliederung des Jahresabschlusses von Verkehrsunternehmen vom 27. Februar 1968 (BGBl. I S. 193) und dem von den Innenministern der Länder erarbeiteten Musterentwurf zur Vereinheitlichung der eigenbetrieblichen Formblätter.

Der Versand und der Einzug der Erhebungsunterlagen erfolgen durch die Statisti-

schen Landesämter. Die Aufbereitung der Statistik wird im Einvernehmen mit den Statistischen Landesämtern zentral im Statistischen Bundesamt vorgenommen. Dabei werden die Ergebnisse außer nach Eigenbetrieben und Gesellschaften auch nach der Betriebsart (Art der wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens) gegliedert.

2 Ergebnisse

2.1 Gesamtüberblick

In den Zusammenfassenden Übersichten 3.1 und 3.2 sind alle in dieser Veröffentlichung enthaltenen Unternehmen zu einer Gesamtdarstellung zusammengefaßt. In diese Zusammenfassung sind auch die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Lufthansa AG einbezogen, die im Tabellenteil nur in besonderen Tabellen nachgewiesen wurden. Allerdings wird die Deutsche Bundesbahn jeweils gesondert dargestellt, da sie wegen ihres - im Vergleich zu den andern Unternehmen - unverhältnismäßig großen Bilanz- und Umsatzvolumens die sich für die anderen Unternehmen ergebenden Eckwerte nachhaltig beeinflußt.

Die Zusammenfassende Übersicht 3.1 enthält die Ergebnisse von insgesamt 1 307 Versorgungs- und Verkehrsunternehmen, an denen die öffentliche Hand mit mehr als 50 % beteiligt ist. Es handelt sich um 673 kommunale Eigenbetriebe, 442 öffentliche Gesellschaften (einschl. Deutsche Lufthansa AG), 191 Zweckverbände der Wasserversorgung und die Deutsche Bundesbahn.

Die 1 307 Unternehmen hatten Ende 1980 eine Bilanzsumme von zusammen 198,6 Mrd. DM. Davon entfielen allein 83,4 % auf die 442 Gesellschaften (104,2 Mrd. DM) und die Deutsche Bundesbahn (61,5 Mrd. DM). Das Anlagevermögen in Höhe von 157,3 Mrd. DM machte 79,2 % der Bilanzsumme aus. Es setzte sich aus 146,5 Mrd. DM Sachanlagen (einschl. immaterieller Anlagewerte) und 10,8 Mrd. DM Finanzanlagen zusammen.

Bei den Sachanlagen (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.2) ergaben sich Zugänge (einschl. Umbuchungen und Berichtigungen) in Höhe von 19,6 Mrd. DM, an Abschreibungen wurden 11,7 Mrd. DM nachgewiesen.

Das Nominalkapital der Unternehmen betrug Ende 1980 46,4 Mrd. DM, die Rücklagen (einschl. der

Gewinn- und Verlustvorträge) erreichten eine Höhe von 15,8 Mrd. DM. Unter Einbeziehung der eigenkapitalähnlichen Sonderposten mit Rücklageanteil, die bei öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen mit 20,6 Mrd. DM ein besonderes Gewicht haben, machte das Eigenkapital 82,8 Mrd. DM oder 41,7 % der Bilanzsumme aus. Das langfristige Fremdkapital wurde mit 76,8 Mrd. DM und das kurzfristige Fremdkapital mit 37,4 Mrd. DM nachgewiesen.

Die 1 307 Unternehmen hatten 1980 bei Umsatzerlösen in Höhe von 111,6 Mrd. DM eine Gesamtleistung von 113,9 Mrd. DM. Nach Abzug des Waren- und Leistungseinsatzes in Höhe von 57,9 Mrd. DM ergab sich ein Rohertrag von 56,0 Mrd. DM.

Die öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen zahlten 1980 31,0 Mrd. DM an Löhnen und Gehältern, außerdem 5,1 Mrd. DM an sozialen Abgaben und 2,8 Mrd. DM an Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung, so daß sich die gesamten Personalaufwendungen auf 38,9 Mrd. DM beliefen.

Als Saldo aus Aufwendungen und Erträgen ergab sich ein Jahresfehlbetrag von 3,5 Mrd. DM. Ohne den Fehlbetrag der Deutschen Bundesbahn in Höhe von 3,6 Mrd. DM hätte sich ein Überschuß von 0,1 Mrd. DM ergeben.

Nach Verrechnung der Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie der Rücklagenveränderungen ergab sich ein saldierter Jahresverlust von 3,3 Mrd. DM, der sich aus Gewinnen in Höhe von 1,2 Mrd. DM und Verlusten im Betrage von 4,5 Mrd. DM (darunter 3,6 Mrd. DM Bundesbahn) zusammensetzte.

2.2 Anzahl der Unternehmen

In den folgenden Ausführungen (Textabschnitte 2.2 bis 2.6) werden die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Zweckverbände der Wasserversorgung sowie die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Lufthansa AG nicht berücksichtigt. Die Ergebnisse der Zweckverbände werden in einem besonderen Textabschnitt 2.7 auf S. 15 dargestellt.

Für das Wirtschaftsjahr 1980 wurden 1 114 Unternehmen erfaßt, und zwar 673 Eigenbetriebe und 441 Gesellschaften. Die Aufteilung dieser Unternehmen auf die verschiedenen Betriebsarten ist der Zusammenfassenden Übersicht 3.3 zu entnehmen.

Im Berichtsjahr wurden 7 Umgründungen von Gesellschaften gezählt, die 1979 noch als Eigenbetriebe geführt worden waren. Im Interesse der Vergleichbarkeit wurden diese Unternehmen im Tabellenteil bereits für 1979 nicht mehr den Eigenbetrieben, sondern den Gesellschaften zugeordnet.

Aus der Zusammenfassenden Übersicht 3.4 wird erkennbar, daß - bezogen auf die Bilanzsumme - bei den Eigenbetrieben die kombinierten Unternehmen, die den Letztverbraucher mit Versorgungs- und Verkehrsleistungen bedienen, im Vordergrund stehen (68,4 % der Bilanzsumme), während bei den Gesellschaften das Schwergewicht bei der überregionalen Elektrizitätsversorgung liegt (49,9 % der Bilanzsumme).

Aus den Eintragungen in Teil A des Erhebungsbogens wurde ermittelt, daß die erfaßten 1 114 Unternehmen zusammen 2 337 Betriebszweige (fachliche Unternehmensteile) aufweisen. Bei dieser Zählung wurden Unternehmen, die auf nur einem Versorgungs- oder Verkehrsbereich tätig sind, als ein Betriebszweig gezählt. Im einzelnen wurden gezählt:

Versorgungszweige	Betriebszweige
Elektrizität	484
Gas	429
Wasser	833
Fernwärme	115
Verkehrszweige	
Straßenbahn	35
Schnell-, Hoch-, U-Bahn	12
Omnibus, Obus, Kraftverkehr	151
Bahnen verschiedener Art	56
Schifffahrt	16
Hafen	67
Flughafen	16
Übrige Zweige	
Reisebüro	2
Bäder	75
Sonstige	46
	2 337
Insgesamt	2 337

Eine Aufgliederung nach Eigenbetrieben und Gesellschaften ist der Zusammenfassenden Übersicht 3.3 zu entnehmen.

2.3 Jahresbilanzen

Die Bilanzsumme der einbezogenen 1 114 Unternehmen betrug Ende 1980 127,9 Mrd. DM. Sie ist gegenüber dem Anfang des Jahres (118,9 Mrd. DM) um 9,0 Mrd. DM oder 7,6 % gewachsen. Diese Zuwachsrate hat sich gegenüber derjenigen des

Vorjahres (1979: 5,6 %) erhöht und entspricht der Zuwachsrate der Bilanzsumme im Jahre 1966. Die Entwicklung der Zuwachsraten der Bilanzsumme ist der Zusammenfassenden Übersicht 3.5 zu entnehmen.

Im Bilanzaufbau (Zusammenfassende Übersicht 3.6) ergibt sich auf der Aktivseite wiederum ein Rückgang des Anteils des Anlagevermögens an der Bilanzsumme.

Dieser Anteil, der 1979 noch 76,0 % betragen hatte, fiel 1980 auf 75,3 %. Der Rückgang des Anlagenanteils ist im wesentlichen auf die Entwicklung des Sachanlagevermögens zurückzuführen, dessen Anteil sich von 69,8 % (1979) auf 68,9 % vermindert hat. Der Rückgang ist besonders deshalb bemerkenswert, weil die Versorgungs- und Verkehrsunternehmen bei ihrer hohen Anlagenintensität eine relativ starre Struktur auf der Aktivseite der Bilanz haben.

Im Tabellenteil ist in der Tabellengruppe 7 in einer "Langen Reihe" die Entwicklung der Bilanzstruktur dargestellt, wie sie sich seit dem Erlaß der neuen aktienrechtlichen Bilanzgliederung im Jahre 1965 ergeben hat. Danach ist der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme von 85,6 % (1965) kontinuierlich bis auf 75,3 % (1980) zurückgegangen.

Vom Gesamtbetrag des Anlagevermögens in Höhe von 96,2 Mrd. DM entfielen 88,1 Mrd. DM auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte (siehe unter 2.4) und 8,2 Mrd. DM auf Finanzanlagen.

Der Buchwert der Finanzanlagen erhöhte sich im Jahre 1980 um 11,8 % auf 8,2 Mrd. DM. Als Finanzanlagen gelten nach dem Gliederungsschema des Aktiengesetzes die Beteiligungen, die Wertpapiere des Anlagevermögens sowie die Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren. Die Beteiligungen machten mehr als drei Viertel aller Finanzanlagen aus.

Im Umlaufvermögen ist erneut ein überdurchschnittlicher Zugang beim Vorratsvermögen um 1,1 Mrd. DM (+ 22,2 %) eingetreten, der sich besonders bei den Elektrizitätswerken (0,7 Mrd. DM bzw. + 23,2 %) ergibt. Diese Werke haben ihre Vorräte an Kohle und Öl aufgestockt, deren Wert durch die Ölpreisentwicklung besonders nachhaltig beeinflußt wurde.

Rund neun Zehntel der Vorräte entfielen auf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und nur rd. ein Zehntel auf unfertige und fertige Er-

zeugnisse sowie Waren. Denn Strom, Gas, Wasser und Verkehrsleistungen können nicht oder nur in geringem Umfang "auf Lager" gearbeitet werden.

Die Forderungen des Umlaufvermögens erhöhten sich im Jahre 1980 um 2,9 Mrd. DM oder um + 16,5 %. Sie machten am Ende des Jahres 1980 20,3 Mrd. DM aus. Zu den Forderungen gehören die geleisteten Anzahlungen, die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die Forderungen an verbundene Unternehmen, die sonstigen Vermögensgegenstände, soweit sie nicht zu den Flüssigen Mitteln gehören, und - als Besonderheit öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen - die Forderungen an Genossenschaftskörperschaften.

Vom Gesamtbetrag der Forderungen (nach Abzug der Wertberichtigungen) in Höhe von 20,3 Mrd. DM entfielen allein 14,0 Mrd. DM, das sind fast 70 %, auf die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und die Forderungen an verbundene Unternehmen.

Die Flüssigen Mittel haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Mrd. DM oder 21,2 % verringert; sie betragen Ende 1980 4,0 Mrd. DM. Als wichtigster Einzelposten sind die Guthaben bei den Kreditinstituten mit rd. 3,3 Mrd. DM zu nennen.

Das Eigenkapital der 1 114 erfaßten öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen betrug am Ende des Jahres 1980 39,0 Mrd. DM (1979: 36,9 Mrd. DM). Als Eigenkapital werden hierbei im engeren Sinne das Nominalkapital, die Rücklagen und die Gewinn- und Verlustvorträge angesehen. Die Einbeziehung der Gewinn- und Verlustvorträge ist insofern begründet, als die öffentlichen Anteilseigner die ihnen zustehenden Gewinne sehr oft nicht abrufen, sondern zur Verstärkung der Kapitalbasis im Unternehmen stehen lassen. Dies geschieht oft auch, ohne daß eine Umbuchung auf Rücklagen verfügt wird. Umgekehrt werden Verluste oft jahrelang vorgetragen und nicht ausgeglichen, weil diese Unternehmen wegen der besonderen Verpflichtung der öffentlichen Anteilseigner, die Versorgung der Bürger mit Energie, Wasser und Verkehrsleistungen zu gewährleisten, praktisch kein Konkursrisiko haben können.

Dem Eigenkapital kann man im weitergehenden Sinne und mit gewissen Einschränkungen noch die Sonderposten mit Rücklageanteil hinzurechnen. Es handelt sich hierbei um Posten,

die aufgrund steuerlicher Vorschriften erst bei ihrer Auflösung zu versteuern sind, wie z.B. um steuerbegünstigte Rücklagen verschiedener Art und um Sonderwertberichtigungen, die keiner speziellen Risikolage Rechnung tragen sollen, sondern eine Steuerstundung bezwecken. Besondere Bedeutung haben bei den Versorgungs- und Verkehrsunternehmen die zu den Sonderposten mit Rücklageanteil zählenden empfangenen Ertragszuschüsse, die der Finanzierung des Ausbaus der Rohr-, Leitungs- und Kabelnetze dienen. Diese Zuschüsse werden von den Unternehmen bei den Grundstückseigentümern erhoben. Die Unternehmen bilden für diese Beträge einen Passivposten, der in den folgenden 20 Jahren in gleichmäßigen Raten über die Umsatzerlöse aufgelöst wird, um eine gleichmäßigere Ertragsentwicklung ausweisen zu können.

Diese Ertragszuschüsse beliefen sich im Jahre 1980 auf 12,9 Mrd. DM (1979: 11,9 Mrd. DM); das waren 93,7 % (1979: 92,9 %) aller Sonderposten mit Rücklageanteil.

Unter Einbeziehung der Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von 13,7 Mrd. DM (1979: 12,8 Mrd. DM) belief sich das erweiterte Eigenkapital auf 52,7 Mrd. DM (1979: 49,5 Mrd. DM).

Der Anteil des aus Nominalkapital und Rücklagen zusammengesetzten Eigenkapitals an der Bilanzsumme ist von 30,9 % (1979) weiter auf 30,5 % (1980) zurückgegangen; unter Einbeziehung der Sonderposten mit Rücklageanteil machte ein solcherart erweitertes Eigenkapital 41,2 % der Bilanzsumme aus (1979: 41,6 %).

Aus der Tabellengruppe 7 ergibt sich, daß der Anteil des Eigenkapitals (Nominalkapital + Rücklagen) sich seit 1965 beständig vermindert hat. Dieser Rückgang konnte zu einem wesentlichen Teil durch die Posten mit Rücklageanteil, deren Anteil an der Bilanzsumme kontinuierlich anstieg, aufgefangen werden.

Aus der Tabellengruppe 7 ist auch die Entwicklung der Eigenkapitalstruktur ersichtlich. Danach geht der Anteil des Nominalkapitals seit Jahren zurück - er lag 1980 bei durchschnittlich 19,2 % der Bilanzsumme -, während bei den Rücklagen eine allmähliche Zunahme des Anteils eingetreten ist.

Das Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) belief sich Ende 1980 auf 73,7

Mrd. DM (1979: 67,9 Mrd. DM). Von diesem Betrag waren 43,4 Mrd. DM (42,0 Mrd. DM) als langfristig ausgewiesen.

Unter den Posten des langfristigen Fremdkapitals erhöhten sich die langfristigen Rückstellungen, die fast ganz aus Pensionsrückstellungen bestehen, wiederum überdurchschnittlich, und zwar um 1,2 Mrd. DM oder 10,5 %. Sie stiegen somit stärker als in den vier Vorjahren, erreichten jedoch nicht die Zuwachsraten in der Mitte der 70er Jahre, in denen sich die Neuberechnung der Pensionsrückstellungen aufgrund des Gesetzes zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung vom 21. Dezember 1974 ausgewirkt hatte. Dies zeigt anschaulich die folgende Übersicht:

Jahr	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	
	Langfristige Rückstellungen	darunter Pensionsrückstellungen
1966	+ 8,6	+ 8,0
1967	+ 5,2	+ 4,4
1968	+ 5,7	+ 4,4
1969	+ 10,9	+ 8,9
1970	+ 12,6	+ 11,0
1971	+ 11,1	+ 10,3
1972	+ 9,7	+ 10,3
1973	+ 10,8	+ 12,2
1974	+ 16,5	+ 18,8
1975	+ 16,7	+ 18,3
1976	+ 9,5	+ 10,2
1977	+ 7,3	+ 8,3
1978	+ 10,3	+ 11,5
1979	+ 9,2	+ 9,4
1980	+ 10,5	+ 11,0

Die Struktur der langfristigen Verbindlichkeiten ist aus folgender Aufstellung ersichtlich:

	1979		1980	
	Mrd.DM	%	Mrd.DM	%
Anleihen	3,9	12,8	2,8	9,2
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinst.	19,7	65,2	21,3	70,0
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	1,6	5,2	1,6	5,3
Übrige langfr. Verbindlichkeiten	5,1	16,8	4,7	15,4
Insgesamt	30,2	100	30,4	100

Die Bedeutung der Anleihen für die Finanzierung der Investitionsvorhaben der Unternehmen tritt immer mehr zurück. Im Jahre 1965 hatte der An-

teil der Anleihen an den langfristigen Verbindlichkeiten noch 68,6 % betragen.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

	1979		1980	
	Mrd.DM	%	Mrd.DM	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5,9	30,7	7,2	31,6
Wechselverbindlichkeit.	0,1	0,3	0,3	1,4
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinst.	1,4	7,5	2,5	11,0
Erhaltene Anzahlungen	3,3	17,2	3,4	14,8
Verbindlichkeiten gegenüber verbund. Unternehmen	2,8	14,7	3,4	14,9
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	1,9	10,1	2,2	9,9
Übrige kurzfr. Verbindlichkeiten	3,7	19,5	3,8	16,5
Insgesamt	19,2	100	22,8	100

Der Anteil des gesamten lang- und kurzfristigen Fremdkapitals an der Bilanzsumme betrug 1980 57,6 % nach einem Anteil von 57,1 % im Jahre 1979. Der Anteil des langfristigen Fremdkapitals hat sich von 35,3 % (1979) auf 33,9 % (1980) nochmals deutlich vermindert. Dagegen hat sich der Anteil des kurzfristigen Fremdkapitals von 21,8 % (1979) auf 23,7 % (1980) wiederum merklich erhöht. Wie sich die Anteile des langfristigen und des kurzfristigen Fremdkapitals seit 1965 entwickelt haben, ist in der Tabellengruppe 7 dargestellt. Aus der Darstellung ist auch zu ersehen, daß sich im Lauf der Zeit das Verhältnis des langfristigen zum kurzfristigen Fremdkapital von 3,9 : 1 (1965) auf 1,4 : 1 (1980) vermindert hat; mit anderen Worten: Die Bedeutung des kurzfristigen Fremdkapitals wächst, während das Gewicht des langfristigen Fremdkapitals zurückgeht.

In den einzelnen Betriebsarten weicht die Bilanzstruktur zum Teil erheblich von den Durchschnittswerten ab (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.9). Auch zwischen Eigenbetrieben und Gesellschaften (Zusammenfassende Übersichten 3.10 und 3.11) bestehen zum Teil wesentliche Unterschiede in der Bilanzstruktur.

Die wichtigsten Relationen zwischen der Aktivseite und der Passivseite werden als sogenannte "Goldene Bilanzregel" bezeichnet. Nach dieser Regel soll

- das Anlagevermögen durch eigene Mittel und durch langfristiges Fremdkapital finanziert sein (Anlagendeckung) und

b) das kurzfristige Fremdkapital durch das Umlaufvermögen möglichst überdeckt sein (Zahlungsbereitschaft).

Beide Relationen haben sich 1980 gegenüber dem Vorjahr leicht verschlechtert. Das Anlagevermögen war 1980 durch langfristige Passiva mit 99,9 % (1979: 101,3 %) und das kurzfristige Fremdkapital mit 100,5 % (1979: 106,1 %) durch das Umlaufvermögen gedeckt.

2.4 Entwicklung der Sachanlagen

Die Entwicklung der Sachanlagen (einschl. der immateriellen Anlagewerte) ist im Zahlenteil dieses Heftes ausführlich dargestellt (siehe Tabellengruppe 2).

Die 1 114 einbezogenen Unternehmen hatten Ende 1980 ein Sachanlagevermögen (Zusammenfassende Übersicht 3.7) in Höhe von netto 88,1 Mrd. DM, d.h. nach Abzug der Wertberichtigungen.

Die Sachanlagen gliedern sich in folgende Anlagearten:

	1979		1980	
	Mrd.DM	%	Mrd.DM	%
Grundstücke und Gebäude	16,1	19,4	17,1	19,4
Erzeugungs-, Gewin- nungs- und Bezugsanl.	9,3	11,2	8,7	9,9
Verteilungsanlagen	43,3	52,1	46,2	52,4
Anlagen für den Ver- kehr	3,2	3,9	3,4	3,9
Übr. masch. Anlagen, Betriebs- u. Ge- schäftsausstattung	2,5	3,1	2,7	3,0
Anlagen in Bau und An- lagenanzahlungen	7,8	9,4	9,2	10,5
Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte usw.	0,7	0,9	0,8	0,9
Insgesamt	83,0	100	88,1	100

An Zugängen (Reinzugang) ergaben sich im Berichtsjahr 14,3 Mrd. DM. Der Reinzugang setzt sich zusammen aus den Zugängen und den Umbuchungen, die in erster Linie den Übergang fertiggestellter Anlagen von Anlagen in Bau- und Anlagenanzahlungen auf Posten mit betriebsbereiten Anlagen darstellen. Außerdem sind aus aufbereitungstechnischen Gründen im Reinzugang auch die Berichtigungen verrechnet worden, die den Wertansatz betreffen und zumeist bei steuerlichen Buch- und Betriebsprüfungen anfallen.

Bezogen auf die Anlagearten hatte der Reinzugang bei den öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen folgende Zusammensetzung:

	1979		1980	
	Mrd.DM	%	Mrd.DM	%
Grundstücke und Gebäude	1,5	12,8	2,0	13,8
Erzeugungs-, Gewin- nungs- und Bezugsanl.	1,2	10,4	0,8	5,8
Verteilungsanlagen	7,1	59,0	8,1	56,4
Anlagen für den Ver- kehr	0,7	5,6	0,8	5,3
Übr. masch. Anlagen, Betriebs- u. Ge- schäftsausstattung	0,7	6,0	0,9	6,4
Anlagen in Bau und An- lagenanzahlungen	0,6	5,4	1,7	11,7
Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte usw.	0,1	0,9	0,1	0,5
Insgesamt	12,0	100	14,3	100

Aus diesem Strukturbild wird ersichtlich, daß sich der Anteil der Anlagen in Bau und der Anzahlungen auf Anlagen am Reinzugang gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt hat. Auch der Anteil der Grundstücke und Gebäude ist deutlich gestiegen. Dagegen haben sich die Anteile derjenigen Anlagen, die der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser und Fernwärme dienen, kräftig vermindert.

Der Reinzugang von 14,3 Mrd. DM entspricht einer Reinzugangsrate von 17,3 %, bezogen auf den Nettoanfangsstand von 83,0 Mrd. DM. Die durchschnittliche Reinzugangsrate hat sich damit gegenüber 1979 (15,0 %) wieder erhöht. Die Entwicklung der Reinzugangsraten zeigt die folgende Aufstellung:

Jahr	Reinzugangsraten in %		
	bei Eigenbetrieben	bei Gesellschaften	bei Unternehmen zusammen
1965	17,3	21,4	20,0
1966	16,8	18,5	17,9
1967	16,0	16,5	16,3
1968	12,4	14,4	13,8
1969	13,5	17,2	16,0
1970	15,6	21,9	20,0
1971	17,1	24,7	22,4
1972	18,0	22,3	21,2
1973	17,5	20,4	19,7
1974	16,3	19,8	19,0
1975	18,1	18,1	18,1
1976	14,2	15,7	15,3
1977	14,3	14,4	14,3
1978	13,9	16,3	15,8
1979	15,2	15,0	15,0
1980	15,6	17,8	17,3

Auch die Nettozuwachsrate des Anlagevermögens, die den Unterschied des Anlagenbestandes zwischen dem Anfang und dem Ende des Berichtsjahres mißt und die 1971 noch 12,1 % betrug, hat sich erhöht, und zwar von 3,5 % (1979) auf 6,1 % (1980).

Die durchschnittliche Abschreibungsrate, d.h. das Verhältnis der Abschreibungen zu Anfangsbestand plus Zugängen, ist mit 9,0 % gegenüber dem Vorjahr (1979: 9,4 %) leicht zurückgegangen. Sie entspricht derjenigen des Jahres 1977.

Die Restwertquote, in der sich die Investitionsbereitschaft niederschlägt, betrug 1980 nur noch 47,0 %. Diese Restwertquote ist die niedrigste seit 1963. Im Jahre 1973 betrug die Restwertquote noch 52,7 %.

2.5 Die Investitionen und ihre Finanzierung

Die Finanzierungsrechnung wird aus der Bilanzveränderungsrechnung, die alle Positionen der Aktiv- und Passivseite mit Ausnahme des Jahresergebnisses umfaßt, entwickelt. Sie gibt Auskunft über die Mittelherkunft und die Mittelverwendung (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.14).

Als Mittelherkunft gelten dabei im wesentlichen

- Minderung bei Aktivposten:

Abgang von Anlagegütern und Vorräten,
Rückgang der Forderungen,
Verminderung der flüssigen Mittel.

- Zunahme bei Passivposten:

Erhöhung des Nominalkapitals,
Erhöhung der Rücklagen und der übrigen
Posten des Eigenkapitals,
Einforderung von sog. verlorenen Zuschüssen,
Aufnahme langfristigen Fremdkapitals,
Erhöhung der langfristigen Rückstellungen,
Erhöhung der kurzfristigen Rückstellungen
und der kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Als Mittelverwendung sind anzusehen

- Zunahme bei Aktivposten:

Investierungen in Sach- und Finanzanlagen,
Gewährung langfristiger Kredite,
Erhöhung der Vorräte,
Einräumung kurzfristiger Kredite,
Anreicherung der flüssigen Mittel.

- Minderung bei Passivposten:

Herabsetzung von Nominalkapital,
Entnahmen und Auflösungen von Rücklagen
und Sonderposten mit Rücklageanteil,
Entnahmen und Auflösungen von Rückstellungen,
Tilgung von Verbindlichkeiten.

Die hier verwendete Finanzierungsrechnung erstreckt sich nur auf den Bereich der langfristigen Bilanzposten. Eine Unterscheidung der Bilanzposten nach ihrer Fristigkeit ist nicht immer mit Sicherheit möglich. Die Zuordnung der Positionen wurde deshalb danach vorgenommen, inwieweit sie als langfristig erkennbar sind. Jahresgewinn und Jahresverlust bleiben als indifferente Posten unberücksichtigt.

Für die Darstellung der Finanzierungsquellen werden die langfristigen Passivposten (abweichend von der herkömmlichen Einteilung in Eigen- und Fremdkapital) danach umgruppiert, ob sie aus eigenen Mitteln oder aus betriebsfremden Quellen stammen. Der Unterschied zwischen beiden Einteilungen liegt darin, daß die Einteilung nach Eigen- und Fremdkapital die rechtliche Verfügungsmacht zum Kriterium hat, während die Finanzierungsrechnung darauf abstellt, ob die Posten aus der eigenen Ertragskraft des Betriebes selbst gewonnen, also "eigengebildet" sind, oder ob sie "von außen beschafft" sind. Danach sind das Nominalkapital, die langfristigen Verbindlichkeiten und die sog. verlorenen Zuschüsse, zu denen die Ertragszuschüsse gehören, dem von außen beschafften Kapital zuzurechnen; denn Finanzierungsmittel dieser Art werden im allgemeinen über den Kapitalmarkt oder über den Kundenkreis beschafft, bei Eigenbetrieben auch durch Hereinnahme von Gemeindemitteln. Die Einbeziehung des Nominalkapitals in die von außen beschafften Mittel ist bei öffentlichen Unternehmen strittig, weil hier das Unternehmen und sein Träger häufig als organisatorische Einheit gesehen werden. Außerdem gibt es noch vielfach Eigenbetriebe, die ihr Eigenkapital nicht in Nominalkapital einerseits und Rücklagen andererseits aufspalten und die dem Betrieb verbleibenden selbst erwirtschafteten Gewinne dieser Einheitsposition "Eigenkapital" zuführen.

Zu den der Ertragskraft der Unternehmen entstammenden, d.h. eigengebildeten Kapitalteilen gehören die Rücklagen und die Rückstellungen. Die Rücklagen werden dem Eigen-

kapital zugerechnet, während es sich bei den Rückstellungen um Fremdkapital handelt, obwohl die Rückstellungen den Unternehmen nicht von außen zugeflossen sind. Die Rückstellungen haben seit Jahren eine zunehmende Bedeutung für die Finanzierung gewonnen; sie bestehen größtenteils aus steuerbegünstigten Pensionsrückstellungen. Da die Fälligkeit der Pensionsrückstellungen meist in weiterer Zukunft liegt, haben diese Beträge insoweit den Charakter einer die Eigenmittel verstärkenden Rücklage.

Die Darstellung ist zu erweitern um die im Wirtschaftsjahr vorgenommenen Abschreibungen. Sie gehören, wenn sie direkt vorgenommen werden, zur Gruppe "Minderung bei Aktivposten", in der indirekten Form dagegen zur Gruppe "Zunahme bei Passivposten". Sie werden hier als Finanzierungsquelle besonderer Art behandelt, und zwar zusammen mit den ihnen in der Finanzierungsrechnung ähnlichen Anlagenabgängen.

Gegenüber den genannten Posten der Eigenfinanzierung treten die Möglichkeiten, durch Sonderwertberichtigungen und Sonderrücklagen zur Deckung der Investitionen beizutragen, an Bedeutung zurück.

Als weitere Finanzierungsquelle sei noch die Verminderung der Finanzanlagen erwähnt. Es handelt sich hierbei streng genommen nicht um neue Finanzierungsmittel, da diese Beträge bereits in den Vorjahren bei langfristigen Bilanzpositionen als Investitionen ausgewiesen wurden. Die Mittel sind nur von einer Anlageposition auf eine andere umgelenkt worden; die freigesetzten und umgelenkten Kapitalbeträge wirken aber wie eine zusätzliche Finanzierungsquelle. Ihre Bedeutung ist allerdings relativ gering.

Als Investierungen werden hier für das Sachanlagevermögen die Neuzugänge (Zugänge einschl. der Umbuchungen und Berichtigungen ausschl. der Abgänge) verstanden. Dabei ist zu bemerken, daß dieser Investitionsbegriff nicht dem Begriff der volkswirtschaftlichen Investitionen gleichzusetzen ist; die nachgewiesenen Zahlen drücken lediglich die buchmäßigen Zugänge aus, einerlei, ob es sich dabei um Neuanlagen handelt oder um Anlagen, die von anderen Unternehmen übernommen wurden. Auch gibt das Zahlenwerk keinen Aufschluß darüber, ob es sich bei den Investierungen um Erstinvestitionen (Erweiterungsinvestitionen) oder um Er-

satzinvestitionen handelt. Bei den Finanzanlagen wird als Investierung der Bestandszuwachs angenommen, da bei diesen Posten die Bruttozugänge aus den mit Erhebungsbogen erfaßten Abschlüssen nicht zu ersehen sind.

Die Finanzierungsrechnung für 1980 ist der zusammenfassenden Übersicht 3.14 zu entnehmen.

Eine gestraffte Darstellung, die auch die Struktur für 1979 enthält, vermittelt folgende Übersicht:

	1980 (1 114 Unter- nehmen)		1979 (1 073 Unter- nehmen)	
	Mrd.DM	%	Mrd.DM	%
<u>Mittelherkunft</u>				
Eigengebildetes Kapital	2,5	14,2	17,6	
Abschreibungen, Abgang	9,3	53,3	64,2	
Innenfinanzierung zus.	11,8	67,5	81,8	
Außenfinanzierung	4,4	25,0	16,7	
Mittelherkunft insges.	16,2	92,5	98,5	
<u>Mittelverwendung</u>				
Zugang Sachanlagen	14,3	81,8	82,9	
Zugang Finanzanlagen	0,9	5,4	3,8	
Anlagenzugang zus.	15,3	87,2	86,7	
Entnahmen, Tilgung	2,2	12,8	13,3	
Mittelverwendung insges.	17,5	100	100	
Über- bzw. Unterdeckung	- 1,3	- 7,5	- 1,5	

Nach dieser Rechnung haben die einbezogenen 1 114 Unternehmen im Jahr 1980 - soweit erkennbar - 17,5 Mrd. DM an langfristigen Mitteln eingesetzt. Davon betrafen allein 15,3 Mrd. DM, das sind 87,2 %, die Erneuerung und Erweiterung des Sach- und Finanzanlagevermögens. Dieser Anteilssatz der Anlageinvestitionen entspricht etwa demjenigen des Jahres 1979 (86,7 %). Für Tilgung und Entnahme von Passivposten haben die Unternehmen 2,2 Mrd. DM oder 12,8 % (1979: 13,3 %) der Mittelverwendung aufgewendet. Der größte Teil dieses Betrages (2,0 Mrd. DM oder 11,5 % der Mittelverwendung) wurde für den Abbau langfristiger Verbindlichkeiten benötigt.

Die einbezogenen öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen haben im Jahre 1980 an langfristigen Mitteln insgesamt 16,2 Mrd. DM aufgebracht, darunter allein 11,8 Mrd. DM über die Innenfinanzierung. Der Anteil dieser der eigenen Ertragskraft der Unternehmen entstammenden Finanzierungsmittel belief sich auf 67,5 % (bezogen auf die Summe der Mittelverwendung) und ist gegenüber 1979 (81,8 %) erheblich zurückgegangen. Im Rahmen der Innen-

finanzierung haben mit 9,3 Mrd. DM die Abschreibungen und Anlagenabgänge das größte Gewicht. Allein mit diesem Betrag konnten die Unternehmen mehr als drei Fünftel aller Investitionen decken.

Außer den Abschreibungen und Anlagenabgängen wurden von den Unternehmen weitere 2,5 Mrd. DM (14,2 % der Mittelverwendung) über die Auffüllung von Rückstellungen, Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil aufgebracht.

An fremden Mitteln flossen den Unternehmen weitere 4,4 Mrd. DM (oder 25,0 % der verwendeten Mittel) zu, darunter allein 3,2 Mrd. DM aus der Aufnahme von langfristigem Fremdkapital und aus der Einforderung von Ertragszuschüssen.

Insgesamt gesehen ergab sich für die erfaßten Unternehmen für 1980 eine Unterdeckung von per Saldo - 1,3 Mrd. DM oder - 7,5 % gegenüber einer Unterdeckung von - 1,5 % im Jahre 1979. Die Deckungslücke mußte von den Unternehmen mit kurzfristig fälligen Mitteln gedeckt werden.

2.6 Erfolgsrechnungen und Geschäftsergebnisse

Die Umsatzerlöse der erfaßten 1 114 Unternehmen sind im Jahre 1980 gegenüber 1979 um 9,3 Mrd. DM oder 12,5 % auf 84,2 Mrd. DM angestiegen (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.8). Im Jahre 1979 hatte die Steigerung der Umsatzerlöse 8,2 % betragen. Bei der Bewertung der Zuwachsrate des Jahres 1980 ist aber zu berücksichtigen, daß sich im gleichen Zeitabschnitt der Anstieg des Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser von + 2,0 % (1979) auf + 10,2 % (1980) erhöhte. Angaben über die Zuwachsraten der Umsatzerlöse und des genannten Preisindex können für die Jahre ab 1966 der Zusammenfassenden Übersicht 3.12 entnommen werden.

Die Gesamtleistung der erfaßten 1 114 Unternehmen belief sich im Jahre 1980 auf 85,3 Mrd. DM; das sind 9,4 Mrd. DM oder 12,5 % mehr als 1979 (75,9 Mrd. DM). Da jedoch der Materialverbrauch mit + 20,1 % eine größere Zunahme hatte als die Gesamtleistung, erhöhte sich der Rohertrag gegenüber 1979 nur um 3,3 % auf 35,6 Mrd. DM (1979: 34,5 Mrd. DM).

Dementsprechend verschlechterte sich die Rohertragsquote, d.h. der Anteil des Rohertrages

an der Gesamtleistung, weiter erheblich und betrug für die Gesamtheit der Unternehmen im Durchschnitt nur noch 41,7 % gegenüber 45,4 % im Jahr 1979. Die Entwicklung der Rohertragsquoten seit 1965 ist der Tabellengruppe 7 zu entnehmen.

Neben dem Rohertrag erzielten die 1 114 Unternehmen andere ausweispflichtige Erträge in Höhe von 3,9 Mrd. DM. Dieser Betrag wird in der Staffelmethode der Erfolgsrechnung dem Rohertrag (35,6 Mrd. DM) zugeschlagen; die Summe von 39,5 Mrd. DM ist um 2,8 % höher als 1979 und bildet den Ausgangspunkt der weiterführenden Rechnung.

Die über den Materialeinsatz hinausgehenden anderen ausweispflichtigen Aufwendungen beliefen sich im Jahre 1980 auf 39,4 Mrd. DM, was einer Zunahme um 4,6 % gegenüber dem Vorjahre (37,6 Mrd. DM) entspricht. Vom Gesamtbetrag der ausweispflichtigen Aufwendungen entfielen allein 17,6 Mrd. DM oder 44,7 % auf Personalaufwendungen (Löhne und Gehälter, soziale Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung). Dabei erhöhten sich die Sozialen Abgaben (+ 6,7 %) etwas weniger stark als die Löhne und Gehälter (+ 7,5 %). Stärker stiegen dagegen die Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (+ 10,7 %). Im ganzen gesehen blieb die Steigerung der Personalaufwendungen mit zusammen 7,8 % hinter der Zunahme des Materialverbrauchs (+ 20,1 %) erheblich zurück.

Die Erhöhung des Zinsaufwandes um + 10,6 % dürfte in erster Linie auf das Ansteigen der Zinssätze zurückzuführen sein. So wurde der Diskontsatz von der Deutschen Bundesbank am 29.2.1980 von 6 % auf 7 % und dann am 2.5.1980 nochmals auf 7,5 % heraufgesetzt.

Der Aufwand an Steuern ist im Jahre 1980 gegenüber 1979 zurückgegangen, und zwar nahmen die Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen um 3,0 % ab. Der Rückgang des Aufwandes an Steuern zeigt die beginnende Verschlechterung der Ertragslage der Unternehmen an.

Im Jahre 1980 ist die Lastenausgleichsvermögensabgabe ausgelaufen. Dieser Posten wird deshalb zukünftig nicht mehr nachgewiesen.

Strukturdaten für die einzelnen Betriebsarten sind in den Zusammenfassenden Übersichten 3.9 bis 3.11 enthalten.

Im Gegensatz zu den ausführlichen Tabellen der Tabellengruppe 3 des Zahlenteils, die nach dem aktienrechtlichen Erfolgsrechnungsschema gegliedert sind, sind in den Zusammenfassenden Übersichten 3.8 bis 3.11 Gewinnabführungen, Verlustübernahmen sowie Veränderungen der Sonderposten mit Rücklageanteil aus der Aufwand-Ertrag-Staffel ausgegliedert. Sie bilden in diesen Übersichten mit den Veränderungen der Rücklagen einen besonderen Teil der Staffelnrechnung zwischen dem "Bereinigten Jahresüberschuß/-fehlbetrag" und dem "Jahresgewinn/-verlust".

Nach Verrechnung der Aufwendungen mit den Erträgen verblieb den Unternehmen als Jahresergebnis des wirtschaftlichen Aufgabenbereichs und vor Verrechnung des Außerergebnisses an Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie der Rücklagenveränderungen ein bereinigter Überschußsaldo von 127 Mill. DM, das sind + 0,1 % der Gesamtleistung. Im Vergleich zum Vorjahr (1979: 779 Mill. DM) hat sich das Ergebnis wesentlich verschlechtert. Bei den Gesellschaften verminderte sich die Überschussrate von + 2,0 % (1979) auf + 1,1 %; bei den Eigenbetrieben stieg die Fehlbetragsrate von - 4,2 % (1979) auf - 5,6 % (s. Tabellengruppe 7). Ein Vergleich dieser relativ niedrigen Überschussraten mit denen anderer Wirtschaftsbereiche ist nur mit Einschränkungen möglich, weil bei den öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen der Gedanke der Bedarfsdeckung im allgemeinen den Vorrang vor dem Rentabilitätsdenken hat.

Die Entwicklung des Überschußergebnisses hat auch die Entwicklung des Gewinnergebnisses beeinflusst: Der saldierte Jahresgewinn fiel von 570 Mill. DM (1979) auf 325 Mill. DM. In diesem Betrag sind Mehrerträge aus Gewinnabführungen und Verlustübernahmen verrechnet; außerdem haben die Unternehmen die Rücklagen und die Sonderposten mit Rücklageanteil um per Saldo 290 Mill. DM verstärkt (s. Zusammenfassende Übersicht 3.8).

Eine Aufgliederung der Überschuß- und Gewinnergebnisse auf die einzelnen Betriebsarten ist in der Zusammenfassenden Übersicht 3.13 enthalten.

2.7 Ergebnisse der Zweckverbände

Wie bereits in Abschnitt 1 "Grundlage und Methode" ausgeführt, betreffen die Ergebnisse

die Abschlußdaten solcher Wasserzweckverbände, die ihr Rechnungswesen in kaufmännischer Weise organisiert haben. Statistisch wurde nicht unterschieden, ob der Zweckverband das Unternehmen selbst bildet oder ob der Zweckverband das Versorgungsunternehmen betreibt.

Die Ergebnisse der Zweckverbände der Wasserversorgung sind im Tabellenteil als Tabellen 4.1 bis 4.3 enthalten.

In die Aufbereitung wurden 191 Zweckverbände mit einer Netto-Bilanzsumme von im Einzelfall mehr als 2 Mill. DM einbezogen. Die Bilanzsumme dieser Zweckverbände betrug Ende 1980 5,5 Mrd. DM. Der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme wurde mit 5,1 Mrd. DM oder 92,3 % nachgewiesen.

Die 191 Zweckverbände hatten (bei einem Nominalkapital von 1,7 Mrd. DM) ein Eigenkapital von 2,4 Mrd. DM; unter Einbeziehung der eigenkapitalähnlichen Sonderposten mit Rücklageanteil ergibt sich ein Betrag von 3,1 Mrd. DM, das sind 56,4 % der Bilanzsumme. Außerdem enthalten die Bilanzen langfristige Fremdkapitalbeträge (langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten mit mindestens 4 Jahren Laufzeit) in Höhe von 2,1 Mrd. DM (37,6 %) der Bilanzsumme, so daß die langfristigen Passivposten insgesamt 93,9 % der Bilanzsumme ausmachen.

Das Sachanlagevermögen der Wasserzweckverbände belief sich Ende 1980 auf 5,0 Mrd. DM (Restbuchwert) und war wie folgt strukturiert:

	1979		1980	
	Mrd. DM	%	Mrd. DM	%
Grundstücke und Gebäude	524	11,0	531	10,6
Gewinnungs-, Bezugs- und Verteilungsanlagen	3 746	78,9	3 920	78,2
Übrige Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	67	1,4	74	1,5
Anlagen in Bau, Anlagenanzahlungen	349	7,4	424	8,5
Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte usw.	58	1,2	62	1,2
Insgesamt	4 746	100	5 011	100

Die Reinzugangsrate beim Sachanlagevermögen der Zweckverbände lag 1980 bei 10,7 % (1979: 10,9 %); die Nettozuwachsrate betrug 5,6 % (5,8 %); die Abschreibungsrate belief sich auf 4,4 % (4,3 %); der Restbuchwert des Sachanlagevermögens machte 67,5 % (66,4 %) des Anschaffungswertes aus.

Die 191 Wasserzweckverbände erbrachten 1980 eine Gesamtleistung von 618 Mill. DM (1979: 584 Mill. DM).

Nach Verrechnung der Aufwendungen mit den Erträgen ergab sich bei den Zweckverbänden als

Jahresergebnis des wirtschaftlichen Aufgabebereichs und vor Verrechnung des Außenergebnisses an Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie der Rücklagenveränderungen (siehe Zusammenfassende Übersicht 3.15) ein bereinigter Fehlbetragssaldo von 18 Mill. DM (1979: Fehlbetragssaldo 19 Mill. DM). Nach Verrechnung des Außenergebnisses sowie der Rücklagenveränderungen ergab sich ein Jahresverlust von per Saldo 19 Mill. DM (1979: Jahresverlust 18 Mill. DM). Nach Hinzurechnung der aus den Vorjahren bestehenden Verlustvorträge ergab sich ein zu deckender Verlust von per Saldo 67 Mill. DM (1979: Verlust 53 Mill. DM).

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Auszug aus den Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980
von 1 307 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
Mill. DM

Bilanz- bzw. Erfolgsposten	Versorgungsunternehmen 1)			Kombi- nierte Versor- gungs- und Ver- kehrs- unter- nehmen	Schie- nen- bahnen, Straßen- verkehrs- unter- nehmen	Übrige Ver- kehrs- unter- nehmen 2)	Unternehmen		Außerdem: Deutsche Bundes- bahn
	zu- sammen	darunter					ins- gesamt	darunter Eigen- betriebe 3)	
		Elektri- zitäts- versorgung	kombi- nierte versorgung						
Anzahl der erfaßten Abschlüsse	1 071	79	437	102	84	49	1 306	864	1
A K T I V A									
Anlagevermögen (Restbuchwerte)	75 139	35 870	26 797	14 868	6 419	7 025	103 451	26 875	53 875
Sachanlagen	67 862	30 451	25 149	14 268	6 157	6 805	95 092	26 327	51 424
Finanzanlagen	7 277	5 420	1 649	600	263	219	8 359	548	2 451
Umlaufvermögen	24 090	14 279	7 060	3 836	1 722	2 744	32 392	5 122	2 826
Vorräte	5 226	3 844	945	531	180	833	6 769	798	128
Forderungen	15 802	8 777	5 206	2 790	1 166	1 661	21 418	3 514	1 566
Flüssige Mittel	3 063	1 658	909	515	376	251	4 205	809	1 130
Sonstige Aktiva	199	75	73	80	14	33	327	99	1 178
Jahresverluste	209	2	33	226	437	38	910	827	3 605
P A S S I V A									
Eigenkapital	29 453	13 739	9 622	5 311	4 284	3 618	42 666	13 291	19 560
Grund- bzw. Stammkapital	18 343	7 678	6 367	2 986	3 052	2 835	27 216	8 196	19 220
Rücklagen 4)	11 110	6 062	3 255	2 326	1 232	783	15 450	5 095	340
Sonderposten mit Rücklageanteil	11 906	5 397	4 787	1 988	246	297	14 438	3 570	6 119 (18)
Empfangene Ertragszuschüsse	11 561	5 222	4 686	1 926	58	11	13 556	3 480	6 019 (19)
Steuerbegünstigte Rücklagen	345	175	101	62	188	287	882	90	100
Fremdkapital	56 982	30 231	19 216	11 635	4 024	5 872	78 513	15 913	35 722
Langfristige Rückstellungen 5)	9 834	6 872	2 462	1 905	1 043	831	13 614	1 314	-
Andere Rückstellungen	6 645	5 494	760	460	274	535	7 914	417	257
Langfristige Verbindlichkeiten	23 160	9 331	9 256	5 625	1 249	3 009	33 043	9 461	30 135
Andere Verbindlichkeiten	17 342	8 533	6 737	3 645	1 459	1 497	23 942	4 721	5 330
Sonstige Passiva	181	154	16	16	27	17	241	15	82
Jahresgewinne	1 116	706	322	59	11	35	1 222	133	-
NETTOBILANZSUMME ...	99 637	50 227	33 963	19 010	8 593	9 840	137 080	32 922	61 483
POSTEN AUS DEN ERFOLGSRECHNUNGEN									
Umsatzerlöse	67 127	33 689	24 717	11 750	3 542	8 463	90 882	12 981	20 740
Gesamtleistung	67 953	34 022	25 073	11 937	3 595	8 497	91 981	13 236	21 894
Materialverbrauch usw. 6)	41 818	20 345	15 099	6 374	1 122	2 220	51 533	6 851	6 355
Rohortrag	26 135	13 677	9 974	5 564	2 473	6 277	40 448	6 385	15 539
Ausweispflichtige Erträge	3 125	1 813	951	656	1 682	570	6 033	746	5 288
Löhne und Gehälter	7 270	3 743	2 791	2 315	2 691	2 391	14 666	2 729	16 320
Soziale Abgaben	1 059	528	419	356	418	317	2 150	424	2 955
Aufwendungen für Altersversorgung usw.	1 712	1 034	515	455	356	176	2 700	476	141
Abschreibungen auf Sachanlagen	6 691	3 460	2 423	1 354	552	776	9 373	1 821	2 340
Steuern vom Einkommen usw. 7)	2 804	1 808	750	265	26	139	3 234	376	-
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen (unsaldiert) ..	1 938	884	740	431	110	188	2 667	652	2 394
Überschüsse (+), Fehlbeträge (-) 8)	+ 1 747	+ 896	+ 807	- 229	- 1 419	+ 10	+ 108	- 720	- 3 605

3.2 Entwicklung der Sachanlagen 1980 von 1 307 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen Mill. DM

Anlagengruppe	Netto- bestand Anfang 9)	Zu- gang	Ab- gang	Saldo der Umbuchun- gen und Berichti- gungen	Ab- schrei- bungen	Netto- bestand Ende 9)	darunter in Eigen- betrie- ben 3)	Außerdem: Deutsche Bundes- bahn				
									im Wirtschaftsjahr			
									Grundstücke und Gebäude	16 844	981	126
Grundstücke mit Betriebsbauten 10)	11 804	629	77	+ 628	676	12 307	2 696	4 197				
Grundstücke mit Bahnkörpern usw. 11)	1 789	39	2	+ 320	64	2 082	1 790	8 239 (20)				
Grundstücke mit Wohnbauten	1 445	35	14	- 8	23	435	88	-				
Grundstücke ohne Bauten	1 489	202	29	+ 7	15	1 654	261	1 742 (21)				
Bauten auf fremden Grundstücken	1 318	75	4	+ 91	118	1 363	171	-				
Betriebseinrichtungen	63 579	8 497	279	+ 2 739	8 234	66 302	18 557	32 186 (22)				
Erzeugungsanlagen 12)	9 894	415	23	+ 443	1 428	9 301	2 008	3 106 (23)				
Verteilungsanlagen	46 391	6 588	199	+ 1 870	5 148	49 502	14 458	-				
Gleisanlagen usw. 13)	1 261	162	10	+ 107	210	1 309	541	13 357				
Fahrzeuge 14)	3 238	527	14	+ 122	620	3 253	973	14 247				
Übrige Maschinen und masch. Anlagen	1 050	129	8	+ 123	199	1 095	228	1 175				
Betriebsausstattung 15)	1 744	676	25	+ 75	629	1 841	349	300				
Anlagen in Bau 16)	8 377	5 764	102	- 3 732	183	10 124	2 498	4 002				
Anlageähnliche Rechte 17)	809	65	3	+ 15	61	825	266	1 057				
INSGESAMT ...	89 609	15 306	510	+ 59	9 373	95 092	26 327	51 424				
Außerdem: Deutsche Bundesbahn ...	49 768	4 218	234	+ 12	2 340	51 424	x	51 424				

- 1) Versorgungsunternehmen für Elektrizität, Gas, Wasser, Fernwärme und kombinierte Versorgung.
- 2) Schiffsfahrts-, Hafen- und Flughafenunternehmen sowie Deutsche Lufthansa AG.
- 3) Rechtlich unselbständige Betriebe der Gemeinden und Gemeindeverbände gemäß dem Eigenbetriebsrecht der Bundesländer sowie Zweckverbände mit versorgungs- und verkehrswirtschaftlichen Aufgaben.
- 4) Einschl. Gewinnvorträge minus Verlustvorträge.
- 5) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
- 6) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren.
- 7) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.
- 8) Jahresergebnisse, saldiert, ohne Vorträge.
- 9) Restbuchwerte.

- 10) Einschl. Geschäfts- und andere Bauten.
- 11) Einschl. Kailanlagen, Rollbahnen u.ä.
- 12) Einschl. Gewinnungs- und Bezugsanlagen.
- 13) Einschl. Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen.
- 14) Für Personen- und Güterverkehr.
- 15) Einschl. Geschäftsausstattung.
- 16) Einschl. Anzahlungen auf Anlagen.
- 17) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen.
- 18) Baukostenzuschüsse.
- 19) Einlagen des Bundes zur Abdeckung von Verlustvorträgen.
- 20) In Grundstücken mit Betriebsbauten enthalten.
- 21) Nicht gesondert ausgewiesen.
- 22) Elektrotechnische Anlagen für Bahnstrom, Licht- und Kraftstrom.
- 23) In elektrotechnischen Anlagen enthalten.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.3 Erfasste Unternehmen nach Betriebsarten und Betriebszweigen

Betriebsart Betriebszweige	Unternehmen und Betriebszweige insgesamt	Gesellschaften				Eigen- betriebe	Außerdem: Zweckverbände der Wasserversorgung
		zu- sammen	100 % kommunale	staatliche	übrige		
Versorgungsunternehmen							
Elektrizität	79	75	17	20	38	4	-
Gas	35	30	10	5	15	5	-
Wasser	329	33	27	-	6	296	191
Kombinierte Versorgung	437	157	134	1	22	280	-
Zusammen ...	880	295	188	26	81	585	191
Schienebahnen, Straßenverkehr							
Schiffahrt, Häfen	84	79	50	20	9	5	-
Flughäfen	33	19	6	10	3	14	-
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	15	15	4	11	-	-	-
Insgesamt ...	1 114	441	277	67	97	673	191
Betriebszweige der Unternehmen							
Versorgungszweige							
Elektrizität	484	220	139	20	61	264	-
Gas	429	199	151	8	40	230	-
Wasser	833	195	173	2	20	638	191
Fernwärme	115	64	49	2	13	51	-
Verkehrszweige							
Straßenbahn	35	27	20	1	6	8	-
Schnell-, Hoch-, U-Bahn	12	7	5	1	1	5	-
Omnibus, Obus, Kraftverkehr.	151	94	63	18	13	57	-
Bahnen verschiedener Art ...	56	39	23	13	3	17	-
Schiffahrt	16	12	4	4	4	4	-
Hafen	67	35	23	10	2	32	-
Flughafen	16	16	5	11	-	-	-
Übrige Zweige							
Reisebüro	2	2	1	1	-	-	-
Bäder	75	19	19	-	-	56	-
Sonstige	46	24	9	4	11	22	-
Insgesamt ...	2 337	953	684	95	174	1 384	-

3.4 Erfasste Unternehmen*) und ihre Bilanzsummen 1980**)

Betriebsart	Unternehmen			Bilanzsumme					
	ins- gesamt	Eigen- betriebe	Gesell- schaften	Unter- nehmen insgesamt	Eigen- betriebe	Gesell- schaften	Unter- nehmen insgesamt	Eigen- betriebe	Gesell- schaften
	Anzahl			Mill. DM			%		
Versorgungsunternehmen									
Elektrizität	79	4	75	50 227	84	50 143	39,3	0,3	49,9
Gas	35	5	30	5 124	1 050	4 075	4,0	3,8	4,1
Wasser	329	296	33	4 800	3 306	1 493	3,8	12,1	1,5
Kombinierte Versorgung	437	280	157	33 963	7 044	26 919	26,6	25,7	26,8
Zusammen ...	880	585	295	94 114	11 483	82 630	73,6	41,9	82,2
Schienebahnen, Straßenverkehr									
Schiffahrt, Häfen	84	5	79	8 593	3 600	4 993	6,7	13,1	5,0
Flughäfen	33	14	19	1 708	632	1 076	1,3	2,3	1,1
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	15	-	15	4 466	-	4 466	3,5	-	4,4
Insgesamt ...	1 114	673	441	127 890	27 398	100 492	100	100	100

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

**) Bereinigte Bilanzsumme.

3 Zusammenfassende Übersichten
3.5 Zuwachsraten der Bilanzsumme*) in %**)

Jahr	Unternehmen insgesamt ¹⁾	Eigenbetriebe	Gesellschaften
1966	7,6	8,1	7,4
1967	6,0	6,8	5,6
1968	5,7	5,0	6,0
1969	6,1	6,4	6,0
1970	8,3	7,4	8,6
1971	12,5	10,4	13,2
1972	10,9	10,6	11,1
1973	9,1	11,0	8,5
1974	9,4	8,9	9,5
1975	10,4	9,9	10,6
1976	5,6	6,0	5,5
1977	4,7	5,6	4,5
1978	6,9	5,8	7,1
1979	5,6	6,3	5,4
1980	7,6	8,2	7,4

*) Bereinigte Bilanzsumme.

***) Bezogen auf den jeweiligen Vorjahresbetrag.

1) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

3.6 Vermögens- und Kapitalaufbau von 1 114 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*)

Bilanzposten	1979		1980		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1980 gegenüber 1979
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Aktiva					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ¹⁾ ...	82 986	69,8	88 078	68,9	+ 6,1
Finanzanlagen ¹⁾	7 299	6,1	8 160	6,4	+ 11,8
Anlagevermögen zusammen	90 286	76,0	96 238	75,3	+ 6,6
Vorräte	5 127	4,3	6 266	4,9	+ 22,2
Forderungen ²⁾	17 391	14,6	20 257	15,8	+ 16,5
Flüssige Mittel	5 028	4,2	3 962	3,1	- 21,2
Umlaufvermögen zusammen	27 546	23,2	30 485	23,8	+ 10,7
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	1 039	0,9	1 167	0,9	+ 12,3
Bereinigte Bilanzsumme ³⁾	118 871	100	127 890	100	+ 7,6
Passiva					
Grund- bzw. Stammkapital ⁴⁾	23 367	19,7	24 578	19,2	+ 5,2
Rücklagen ⁵⁾	13 352	11,2	14 410	11,3	+ 7,9
Eigenkapital zusammen	36 718	30,9	38 989	30,5	+ 6,2
Posten mit Rücklageanteil ⁶⁾	12 772	10,7	13 731	10,7	+ 7,5
Eigenkapital + Posten mit Rücklageanteil ..	49 490	41,6	52 720	41,2	+ 6,5
Langfristige Rückstellungen ⁷⁾	11 790	9,9	13 025	10,2	+ 10,5
Langfristige Verbindlichkeiten	30 177	25,4	30 353	23,7	+ 0,6
Langfristiges Fremdkapital zusammen	41 967	35,3	43 378	33,9	+ 3,4
Summe langfristige Passiva	91 457	76,9	96 098	75,1	+ 5,1
Kurzfristige Rückstellungen	6 732	5,7	7 560	5,9	+ 12,3
Kurzfristige Verbindlichkeiten	19 221	16,2	22 787	17,8	+ 18,6
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	25 953	21,8	30 347	23,7	+ 16,9
Summe Fremdkapital	67 920	57,1	73 724	57,6	+ 8,5
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	1 461	1,2	1 446	1,1	- 1,0

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.

4) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.

5) Einschl. Vermögensabgabe, Gewinnvortrag ./- Verlustvortrag.

6) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

7) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.7 Entwicklung der Sachanlagen von 1 114 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*)

Mill. DM

Betriebsart	Netto- bestand Anfang 1979 1)	Zu- ²⁾	Abgänge	Abschrei- bungen	Netto- bestand Anfang 1980 1)	Zu- ²⁾	Abgänge	Abschrei- bungen	Netto- bestand Ende 1980 1)	Anschaffungs- werte			
		im Wirtschaftsjahr 1979				im Wirtschaftsjahr 1980				Anfang 1980	Ende 1980		
Versorgungsunternehmen für													
Elektrizität	29 469	3 794	229	3 712	29 323	4 780	193	3 460	30 451	70 153	74 098		
Gas	2 422	529	34	265	2 652	750	25	319	3 058	4 969	5 637		
Wasser	3 666	511	13	258	3 906	559	14	257	4 194	6 920	7 610		
Kombinierte Versorgung ...	22 315	3 685	174	2 264	23 562	4 139	130	2 423	25 149	47 506	51 251		
Zusammen ...	57 872	8 519	449	6 498	59 443	10 226	361	6 459	62 852	129 548	138 596		
Schienenbahnen, Straßen- verkehr	5 492	804	27	495	5 774	973	39	552	6 157	10 755	11 584		
Schiffahrt, Häfen	1 045	138	11	117	1 055	108	7	108	1 047	2 141	2 197		
Flughäfen	3 256	505	10	258	3 494	558	5	291	3 755	5 592	6 127		
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen ..	12 513	2 078	70	1 301	13 220	2 482	80	1 354	14 268	26 933	29 072		
Unternehmen insgesamt	80 179	12 043	567	8 669	82 986	14 349	491	8 765	88 078	174 969	187 575		
davon:													
Eigenbetriebe	18 645	2 830	78	1 519	19 878	3 111	83	1 590	21 316	36 074	39 029		
Gesellschaften	61 533	9 214	488	7 150	63 108	11 238	408	7 175	66 762	138 895	148 546		

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen.
2) Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen.

3.8 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 1 114 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*)

Erfolgsposten ¹⁾	1979		1980		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1980 gegenüber 1979 %
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Umsatzerlöse ²⁾	74 904	98,7	84 242	98,8	+ 12,5
Vorratsveränderungen (Saldo)	25	0,0	40	0,0	+ 57,3
Aktivierete Eigenleistungen	930	1,2	1 025	1,2	+ 10,2
Gesamtleistung	75 859	100	85 307	100	+ 12,5
Materialverbrauch usw.	41 409	54,6	49 717	58,3	+ 20,1
Rohhertrag	34 450	45,4	35 590	41,7	+ 3,3
Übrige ausweispflichtige Erträge ³⁾	3 949	5,2	3 902	4,6	- 1,2
Rohhertrag + ausweispflichtige Erträge	38 399	50,6	39 492	46,3	+ 2,9
Löhne und Gehälter	12 136	16,0	13 043	15,3	+ 7,5
Soziale Abgaben	1 830	2,4	1 953	2,3	+ 6,7
Übrige soziale Aufwendungen ⁴⁾	2 347	3,1	2 597	3,0	+ 10,7
Abschreibungen auf Sachanlagen	8 669	11,4	8 765	10,3	+ 1,1
Zinsaufwand	2 239	3,0	2 477	2,9	+ 10,6
Steuern vom Einkommen usw. ⁵⁾	3 290	4,3	3 192	3,7	- 3,0
Übrige Aufwendungen ⁶⁾	7 109	9,4	7 338	8,6	+ 3,2
Aufwendungen zusammen	37 620	49,6	39 365	46,1	+ 4,6
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	779	1,0	127	0,1	- 83,7
Gewinnabführungen/Verlustübernahmen (Saldo) ..	270	0,4	488	0,6	+ 80,6
Saldo Rücklagenveränderungen ⁷⁾	- 480	- 0,6	- 290	- 0,3	- 39,6
Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)	570	0,8	325	0,4	- 42,9

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Gekürzte Staffel.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

4) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

5) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (1979).

6) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

7) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.9 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980
von 1 114 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen *) nach Betriebsarten

Bilanzposten Erfolgsposten ¹⁾	ins- gesamt	Versorgungsunternehmen					Bahn- und Straßen- verkehrs- unter- nehmen	Schiff- fahrts- und Hafen- unter- nehmen	Flug- hafen- unter- nehmen	Kombi- Vorsor- gungs- und Verkehrs- unter- nehmen
		zu- sammen	Elek- trizi- tät	Gas	Wasser	Kombi- nierte Vorsor- gung				
Anzahl der Abschlüsse	1 114	880	79	35	329	437	84	33	15	102
Bereinigte Bilanzsumme in Mill.DM 2)	127 890	94 114	50 227	5 124	4 800	33 963	8 593	1 708	4 466	19 010
Gesamtleistung in Mill.DM	85 307	67 335	34 022	7 149	1 091	25 073	3 595	982	1 458	11 937
% der Bilanzsumme										
A k t i v a										
Sachanlagen, immaterielle Anlagewerte 3)	68,9	66,8	60,6	59,7	87,4	74,0	71,6	61,3	84,1	75,1
Finanzanlagen 3)	6,4	7,6	10,8	1,5	0,8	4,9	3,1	5,3	0,4	3,2
Anlagevermögen zusammen	75,3	74,4	71,4	61,2	88,2	78,9	74,7	66,6	84,5	78,2
Vorräte	4,9	5,5	7,7	6,9	1,1	2,8	2,1	1,0	7,7	2,8
Forderungen 4)	15,8	16,6	17,5	24,6	7,2	15,3	13,6	27,3	5,6	14,7
Flüssige Mittel	3,1	3,1	3,3	4,6	2,6	2,7	4,4	4,2	1,6	2,7
Umlaufvermögen zusammen	23,8	25,2	28,4	36,0	10,9	20,8	20,0	32,4	14,9	20,2
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	0,9	0,4	0,2	2,8	0,8	0,3	5,3	0,9	0,6	1,6
Bereinigte Bilanzsumme 2)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
P a s s i v a										
Grund- bzw. Stammkapital 5)	19,2	17,6	15,3	22,9	29,0	18,7	35,5	33,0	30,7	15,7
Rücklagen 6)	11,3	11,1	12,1	8,8	13,7	9,6	14,3	8,6	6,2	12,2
Eigenkapital zusammen	30,5	28,7	27,4	31,7	42,7	28,3	49,9	41,6	36,9	27,9
Posten mit Rücklageanteil 7)	10,7	11,9	10,7	7,9	13,0	14,1	2,9	0,8	6,1	10,5
Eigenkap. + Posten mit Rückl.- Anteil	41,2	40,6	38,1	39,6	55,6	42,4	52,7	42,4	43,0	38,4
Langfristige Rückstellungen 8)	10,2	10,4	13,7	5,6	3,9	7,2	12,1	11,6	1,5	10,0
Langfristige Verbindlichkeiten	23,7	22,4	18,6	19,7	31,5	27,3	14,5	26,6	42,9	29,6
Langfristiges Fremdkapital zusammen	33,9	32,9	32,3	25,3	35,4	34,5	26,7	38,2	44,4	39,6
Summe langfristiger Passiva	75,1	73,5	70,4	65,0	91,0	76,9	79,4	80,6	87,4	78,0
Kurzfristige Rückstellungen	5,9	7,0	10,9	6,1	1,1	2,2	3,2	3,0	3,5	2,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	17,8	18,1	17,0	27,7	7,4	19,8	17,0	15,1	8,6	19,2
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	23,7	25,1	27,9	33,8	8,4	22,1	20,2	18,1	12,1	21,6
Summe Fremdkapital	57,6	58,0	60,2	59,1	43,8	56,6	46,8	56,3	56,5	61,2
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	1,1	1,4	1,7	1,3	0,5	1,0	0,4	1,3	0,5	0,4
% der Gesamtleistung										
Umsatzerlöse 9)	98,8	98,8	99,0	98,9	96,8	98,6	98,5	99,9	98,9	98,4
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,0	- 0,0	+ 0,3	- 0,0	-	- 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	1,2	1,2	0,9	1,0	3,2	1,4	1,2	0,2	1,1	1,6
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	58,3	61,9	59,8	82,8	26,5	60,2	31,2	29,2	19,4	53,4
Rohhertrag	41,7	38,1	40,2	17,2	73,5	39,8	68,8	70,8	80,6	46,6
Übrige ausweispflichtige Er- träge 10)	4,6	3,7	4,0	2,3	8,2	3,5	19,5	8,6	4,5	4,6
Rohhertrag + ausweispflichtige Erträge	46,3	41,9	44,2	19,5	81,7	43,3	88,3	79,4	85,1	51,2
Löhne und Gehälter	15,3	10,6	11,0	5,1	24,2	11,1	74,8	35,7	35,8	19,4
Soziale Abgaben	2,3	1,6	1,6	0,8	3,7	1,7	11,6	6,0	5,3	3,0
Übrige soziale Aufwendungen 11)	3,0	2,5	3,0	1,6	3,5	2,1	9,9	4,9	2,4	3,8
Personalaufwendungen zusammen	20,6	14,7	15,6	7,5	31,5	14,9	96,4	46,6	43,4	26,2
Abschreibungen auf Sachanlagen	10,3	9,6	10,2	4,5	23,6	9,7	15,4	11,0	20,0	11,3
Zinsaufwand	2,9	2,7	2,6	1,0	10,0	3,0	3,1	3,8	6,2	3,6
Steuern vom Einkommen usw. 12)	3,7	4,1	5,3	2,6	4,8	3,0	0,7	1,9	6,0	2,2
Übrige Aufwendungen 13)	8,6	8,1	7,9	3,1	11,2	9,6	12,2	16,2	8,7	9,7
Aufwendungen zusammen	46,1	39,2	41,6	18,7	81,1	40,1	127,8	79,5	84,4	53,1
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	+ 0,1	+ 2,6	+ 2,6	+ 0,8	+ 0,6	+ 3,2	- 39,5	- 0,0	+ 0,7	- 1,9
Gewinnabführungen) Verlustübernahmen (Saldo)	+ 0,6	- 0,8	+ 0,0	- 1,0	- 0,1	- 1,8	+ 25,7	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,6
Saldo Rücklagenveränderungen 14) ...	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 0,8	- 0,2	- 0,3	+ 1,9	- 0,2	- 1,6	- 0,1
Jahresgewinn) Jahresverlust) (Saldo)	+ 0,4	+ 1,4	+ 2,1	- 1,0	+ 0,4	+ 1,2	- 11,9	+ 0,0	- 0,5	- 1,4

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

- 1) Gekürzte Staffel.
- 2) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.
- 3) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.
- 4) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
- 5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.
- 6) Einschl. Gewinnvortrag ./.. Verlustvortrag.

- 7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.
- 8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
- 9) Ohne Umsatzsteuer.
- 10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.
- 11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.
- 12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.
- 13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.
- 14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.10 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980
von 673 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetrieben*) nach Betriebsarten

Bilanzposten Erfolgsposten ¹⁾	ins- gesamt	Versorgungsunternehmen					Bahn- und Straßen- verkehrs- unter- nehmen	Schiff- fahrts- und Hafen- unter- nehmen	Flug- hafen- unter- nehmen	Kombin. Versor- gungs- und Verkehrs- unter- nehmen
		zu- sammen	Elek- trizi- tät	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- gung				
Anzahl der Abschlüsse	673	585	4	5	296	280	5	14	-	69
Bereinigte Bilanzsumme in Mill.DM 2)	27 398	11 483	84	1 050	3 306	7 044	3 600	632	-	11 683
Gesamtleistung in Mill.DM	12 618	5 277	55	398	597	4 228	513	150	-	6 678
% der Bilanzsumme										
A k t i v a										
Sachanlagen, immaterielle Anlagewerte 3)	77,8	78,5	78,7	54,9	85,9	78,5	81,6	83,0	-	75,7
Finanzanlagen 3)	1,7	1,5	0,1	0,0	1,1	1,9	0,5	0,3	-	2,3
Anlagevermögen zusammen	79,5	80,0	78,8	54,9	87,0	80,4	82,2	83,3	-	78,0
Vorräte	2,8	2,7	2,0	13,2	1,2	1,8	1,2	0,8	-	3,5
Forderungen 4)	12,0	13,1	15,2	18,9	7,8	14,6	1,6	9,8	-	14,4
Flüssige Mittel	2,5	2,6	3,7	0,5	3,2	2,7	3,5	3,9	-	1,9
Umlaufvermögen zusammen	17,3	18,4	20,8	32,7	12,2	19,1	6,3	14,5	-	19,8
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	3,2	1,6	0,4	12,5	0,8	0,4	11,6	2,2	-	2,3
Bereinigte Bilanzsumme 2)	100	100	100	100	100	100	100	100	-	100
P a s s i v a										
Grund- bzw. Stammkapital 5)	23,6	24,2	7,7	33,8	30,4	20,0	48,9	50,4	-	13,8
Rücklagen 6)	16,1	13,4	34,3	23,4	16,1	10,4	24,2	15,6	-	16,3
Eigenkapital zusammen	39,7	37,5	42,1	57,2	46,5	30,3	73,0	66,0	-	30,1
Posten mit Rücklageanteil 7)	10,5	15,2	15,6	1,7	14,2	17,6	0,0	1,0	-	9,7
Eigenkap. + Posten mit Rückl.- Anteil	50,2	52,7	57,7	58,9	60,7	47,9	73,1	66,9	-	39,7
Langfristige Rückstellungen 8)	4,7	0,6	0,1	-	0,1	1,0	3,3	2,2	-	9,3
Langfristige Verbindlichkeiten	27,0	30,1	27,7	9,1	30,2	33,3	8,4	22,1	-	30,0
Langfristiges Fremdkapital zusammen	31,8	30,8	27,9	9,1	30,3	34,3	11,6	24,3	-	39,3
Summe langfristiger Passiva	81,9	83,5	85,6	68,0	91,0	82,2	84,7	91,3	-	79,1
Kurzfristige Rückstellungen	1,4	1,1	0,9	0,8	0,9	1,3	0,4	2,2	-	2,0
Kurzfristige Verbindlichkeiten	16,1	14,5	11,5	31,2	7,5	15,3	14,8	5,2	-	18,8
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	17,6	15,6	12,4	32,0	8,4	16,6	15,2	7,5	-	20,7
Summe Fremdkapital	49,3	46,4	40,2	41,1	38,7	50,9	26,8	31,8	-	60,0
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	0,5	0,9	2,1	0,1	0,6	1,2	0,1	1,2	-	0,2
% der Gesamtleistung										
Umsatzerlöse 9)	98,1	97,7	97,9	96,1	97,0	98,0	98,6	99,8	-	98,4
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,0	+ 0,0	-	0,0	+ 0,0	+ 0,0	-	-	-	+ 0,1
Aktivierete Eigenleistungen	1,8	2,2	2,1	3,9	3,0	2,0	1,4	0,2	-	1,6
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	-	100
Materialverbrauch usw.	53,0	57,8	53,1	79,8	26,2	60,2	25,5	27,9	-	51,9
Rohhertrag	47,0	42,2	46,9	20,2	73,8	39,8	74,5	72,1	-	48,1
Übrige ausweispflichtige Er- träge 10)	4,6	3,2	1,8	5,7	9,4	2,1	10,8	12,7	-	5,0
Rohhertrag + ausweispflichtige Erträge	51,6	45,4	48,8	25,9	83,2	41,9	85,3	84,8	-	53,1
Löhne und Gehälter	20,8	12,8	8,3	27,1	22,2	10,1	104,9	39,7	-	20,3
Soziale Abgaben	3,2	2,0	1,3	4,4	3,5	1,6	16,7	6,6	-	3,1
Übrige soziale Aufwendungen 11)	3,7	1,4	0,4	6,1	2,5	0,7	21,0	6,8	-	4,2
Personalaufwendungen zusammen	27,7	16,1	10,1	37,6	28,2	12,5	142,5	53,2	-	27,5
Abschreibungen auf Sachanlagen	12,6	12,3	11,3	11,1	26,8	10,4	17,8	19,1	-	12,3
Zinsaufwand	4,1	4,6	3,4	1,2	12,1	3,9	1,8	5,4	-	3,9
Steuern vom Einkommen usw. 12)	2,9	4,4	7,4	1,4	4,7	4,6	0,1	3,5	-	1,9
Übrige Aufwendungen 13)	9,8	9,0	12,6	7,2	11,6	8,7	5,9	7,0	-	10,8
Aufwendungen zusammen	57,2	46,5	44,7	58,5	83,3	40,2	168,2	88,1	-	56,4
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	- 5,6	- 1,0	+ 4,0	- 32,6	- 0,1	+ 1,7	- 82,8	- 3,3	-	- 3,3
Gewinnabführungen) (Saldo)	+ 0,2	+ 0,0	-	-	+ 0,1	+ 0,0	+ 1,5	-	-	+ 0,2
Verlustübernahmen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saldo Rücklagenveränderungen 14) ...	+ 0,0	- 0,0	- 0,9	-	- 0,2	+ 0,0	+ 0,2	- 0,7	-	+ 0,1
Jahresgewinn) (Saldo)	- 5,4	- 1,1	+ 3,1	- 32,6	- 0,3	+ 1,8	- 81,0	- 4,0	-	- 3,0
Jahresverlust) (Saldo)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

- 1) Gekürzte Staffel.
- 2) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.
- 3) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.
- 4) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
- 5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.
- 6) Einschl. Gewinnvortrag ./- Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer.

10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen

und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.

13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustüber-

nahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklage-

anteil.

14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonder-

posten mit Rücklageanteil.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.11 Struktur der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980
von 441 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften*) nach Betriebsarten

Bilanzposten Erfolgsposten ¹⁾	ins- gesamt	Versorgungsunternehmen					Bahn- und Straßen- verkehrs- unter- nehmen	Schiff- fahrts- und Hafen- unter- nehmen	Flug- hafen- unter- nehmen	Kombi- Versor- ungs- und Verkehrs- unter- nehmen
		zu- sammen	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Versor- ung				
Anzahl der Abschlüsse	441	295	75	30	33	157	79	19	15	33
Bereinigte Bilanzsumme in Mill.DM 2)	100 492	82 630	50 143	4 075	1 493	26 919	4 993	1 076	4 466	7 327
Gesamtleistung in Mill.DM	72 689	62 058	33 968	6 750	494	20 846	3 082	832	1 458	5 259
% der Bilanzsumme										
A k t i v a										
Sachanlagen, immaterielle Anlagewerte 3)	66,4	65,2	60,6	60,9	90,6	72,9	64,4	48,6	84,1	74,1
Finanzanlagen 3)	7,7	8,5	10,8	1,9	0,3	5,6	4,9	8,3	0,4	4,6
Anlagevermögen zusammen	74,1	73,6	71,4	62,9	91,0	78,5	69,3	56,9	84,5	78,6
Vorräte	5,5	5,9	7,7	5,3	0,9	3,0	2,8	1,1	7,7	1,6
Forderungen 4)	16,9	17,0	17,5	26,0	5,9	15,5	22,2	37,5	5,6	15,2
Flüssige Mittel	3,3	3,2	3,3	5,6	1,4	2,7	5,0	4,4	1,6	4,0
Umlaufvermögen zusammen	25,6	26,1	28,4	36,9	8,2	21,2	30,0	43,0	14,9	20,8
Sonstige Aktiva und Jahresverluste Bereinigte Bilanzsumme 2)	0,3	0,2	0,2	0,3	0,8	0,3	0,7	0,2	0,6	0,6
P a s s i v a										
Grund- bzw. Stammkapital 5)	18,0	16,7	15,3	20,1	25,7	18,4	25,9	22,8	30,7	18,8
Rücklagen 6)	9,9	10,8	12,0	5,1	8,3	9,4	7,3	4,5	6,2	5,7
Eigenkapital zusammen	28,0	27,5	27,3	25,1	34,0	27,8	33,1	27,3	36,9	24,5
Posten mit Rücklageanteil 7)	10,8	11,5	10,7	9,5	10,2	13,2	4,9	0,7	6,1	11,7
Eigenkap. + Posten mit Rückl.- Anteil	38,8	39,0	38,1	34,7	44,3	41,0	38,0	27,9	43,0	36,3
Langfristige Rückstellungen 8)	11,7	11,8	13,7	7,0	12,4	8,9	18,5	17,1	1,5	11,2
Langfristige Verbindlichkeiten	22,8	21,4	18,6	22,5	34,3	25,7	19,0	29,2	42,9	28,9
Langfristiges Fremdkapital zusammen	34,5	33,1	32,3	29,5	46,7	34,6	37,5	46,4	44,4	40,1
Summe langfristiger Passiva	73,3	72,1	70,3	64,2	91,0	75,6	75,6	74,3	87,4	76,3
Kurzfristige Rückstellungen	7,1	7,9	11,0	7,5	1,5	2,5	5,2	3,4	3,5	3,2
Kurzfristige Verbindlichkeiten	18,3	18,6	17,0	26,8	7,0	21,0	18,6	20,9	8,6	19,8
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	25,4	26,5	28,0	34,2	8,5	23,5	23,7	24,4	12,1	23,0
Summe Fremdkapital	59,9	59,6	60,2	63,7	55,2	58,1	61,3	70,7	56,5	63,1
Sonstige Passiva und Jahresgewinne Bereinigte Bilanzsumme 2)	1,3	1,4	1,7	1,6	0,5	0,9	0,7	1,4	0,5	0,7
% der Gesamtleistung										
Umsatzerlöse 9)	98,9	98,9	99,0	99,0	96,6	98,7	98,5	99,9	98,9	98,5
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,0	- 0,0	+ 0,4	- 0,0	-	- 0,1
Aktivierete Eigenleistungen	1,1	1,1	0,9	0,8	3,3	1,3	1,1	0,1	1,1	1,6
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	-	100
Materialverbrauch usw.	59,2	62,2	59,8	83,0	26,8	60,2	32,2	29,4	19,4	55,3
Rohrertrag	40,8	37,8	40,2	17,0	73,2	39,8	67,8	70,6	80,6	44,7
Übrige ausweispflichtige Er- träge 10)	4,6	3,8	4,0	2,1	6,7	3,8	21,0	7,9	4,5	4,0
Rohrertrag + ausweispflichtige Erträge	45,4	41,6	44,2	19,2	79,9	43,6	88,8	78,5	85,1	48,7
Löhne und Gehälter	14,3	10,5	11,0	3,8	26,7	11,3	69,8	35,0	35,8	18,3
Soziale Abgaben	2,1	1,5	1,6	0,6	4,0	1,7	10,8	5,8	5,3	2,9
Übrige soziale Aufwendungen 11)	2,9	2,6	3,0	1,3	4,8	2,3	8,1	4,5	2,4	3,4
Personalaufwendungen zusammen	19,4	14,6	15,6	5,8	35,5	15,3	88,7	45,4	43,4	24,5
Abschreibungen auf Sachanlagen	9,9	9,4	10,2	4,1	19,7	9,5	15,0	9,6	20,0	10,1
Zinsaufwand	2,7	2,5	2,6	1,0	7,5	2,8	3,3	3,5	6,2	3,2
Steuern vom Einkommen usw. 12)	3,9	4,1	5,3	2,6	4,9	2,7	0,8	1,6	6,0	2,7
Übrige Aufwendungen 13)	8,4	8,0	7,9	2,9	10,7	9,8	13,3	17,8	8,7	8,4
Aufwendungen zusammen	44,2	38,6	41,6	16,4	78,4	40,1	121,1	77,9	84,4	48,9
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	+ 1,1	+ 2,9	+ 2,6	+ 2,8	+ 1,5	+ 3,5	- 32,3	+ 0,6	+ 0,7	- 0,2
Gewinnabführungen) Verlustübernahmen) (Saldo)	+ 0,6	- 0,8	+ 0,0	- 1,0	- 0,3	- 2,2	+ 29,7	+ 0,3	+ 0,4	+ 1,0
Saldo Rücklagenveränderungen 14) ...	- 0,4	- 0,5	- 0,6	- 0,9	- 0,1	- 0,3	+ 2,2	- 0,1	- 1,6	- 0,2
Jahresgewinn) Jahresverlust) (Saldo)	+ 1,4	+ 1,6	+ 2,1	+ 0,9	+ 1,1	+ 1,0	- 0,3	+ 0,7	- 0,5	+ 0,6

*) Ohne Deutsche Lufthansa AG.

- 1) Gekürzte Staffel.
- 2) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.
- 3) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.
- 4) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
- 5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.
- 6) Einschl. Gewinnvortrag ./.. Verlustvortrag.

- 7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.
- 8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
- 9) Ohne Umsatzsteuer.
- 10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.
- 11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.
- 12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.
- 13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.
- 14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.12 Veränderung der Umsatzerlöse der Öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen und der Preise für Energie und Wasser gegenüber dem Vorjahr in %

Jahr	Umsatzerlöse			Erzeugerpreisindex für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser
	Unternehmen zusammen	Eigenbetriebe ¹⁾	Gesellschaften ²⁾	
1966	+ 6,0	+ 5,0	+ 6,4	+ 1,1
1967	+ 4,5	+ 6,4	+ 3,8	+ 1,0
1968	+ 5,1	+ 4,1	+ 5,5	+ 0,3
1969	+ 7,6	+ 6,9	+ 7,9	- 1,3
1970	+ 9,8	+ 8,7	+ 10,2	+ 0,3
1971	+ 12,3	+ 9,2	+ 13,3	+ 3,3
1972	+ 14,4	+ 13,7	+ 14,6	+ 6,6
1973	+ 11,6	+ 11,4	+ 11,7	+ 4,5
1974	+ 13,4	+ 10,8	+ 13,9	+ 8,0
1975	+ 15,3	+ 15,3	+ 15,3	+ 19,4
1976	+ 12,2	+ 13,2	+ 12,0	+ 6,7
1977	+ 5,5	+ 4,6	+ 5,6	+ 2,2
1978	+ 9,4	+ 7,9	+ 9,6	+ 3,6
1979	+ 8,2	+ 6,4	+ 8,5	+ 2,0
1980	+ 12,5	+ 10,2	+ 12,9	+ 10,2

1) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

2) Ohne Deutsche Lufthansa AG.

3.13 Jahresüberschüsse/-fehlbeträge und Jahresgewinne/-verluste öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*) Mill. DM

Betriebsart	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge ¹⁾		Jahresgewinne/-verluste ²⁾	
	1979	1980	1979	1980
Versorgungsunternehmen				
Elektrizität	962	896	668	704
Gas	6	56	- 48	- 71
Wasser	21	7	16	4
Kombinierte Versorgung	851	807	337	288
Zusammen ...	1 839	1 765	973	925
Schienebahnen, Straßenverkehr				
Schienebahnen, Straßenverkehr	- 1 083	- 1 419	- 396	- 426
Schiffahrt, Häfen	2	- 0	- 18	0
Flughäfen	63	11	31	- 8
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	- 42	- 229	- 20	- 166
Insgesamt ...	779	127	570	325
davon:				
Eigenbetriebe	- 485	- 702	- 469	- 675
Gesellschaften	1 264	829	1 039	1 000

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Vor Verrechnung der Gewinnabführungen, Verlustübernahmen, Veränderungen der Sonderposten mit Rücklageanteil.
2) Ohne Gewinn-/Verlustvorträge.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.14 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel 1980 von 1 114 Unternehmen*)
nach Betriebsarten und nach Organisationsformen

Bilanzposten	Betriebsarten					1 114 Unternehmen insgesamt	Organisationsformen	
	880 Versorgungsunternehmen	84 Bahn- und Straßenverkehrsunternehmen	33 Schiff-fahrts- und Hafen-unternehmen	15 Flug-hafen-unternehmen	102 Kombi-nierte Versorgungs- und Verkehrs-unternehmen		673 Eigenbe-triebe	441 Gesell-schaften
Mill. DM								
<u>Mittelherkunft</u>								
Zugang bei								
Rücklagen 1)	610	149	5	104	295	1 163	510	654
Sonderposten mit Rücklageanteil 2)	49	8	2	-	5	63	7	56
Langfristigen Rückstellungen im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	1 036	70	7	6	148	1 267	87	1 181
Abschreibungen und Anlagenabgang 3)	6 822	664	123	296	1 438	9 344	1 678	7 666
Summe Innenfinanzierung	8 516	891	136	407	1 886	11 837	2 281	9 556
Zugang bei								
Grund- und Stammkapital	708	58	8	321	117	1 212	176	1 036
Empfangenen Ertragszuschüssen	847	1	0	1	163	1 011	234	778
Langfristigen Verbindlichkeiten	998	65	5	56	1 039	2 163	1 114	1 048
Summe Außenfinanzierung	2 552	124	13	377	1 319	4 386	1 524	2 863
Finanzierung insgesamt	11 069	1 015	149	784	3 206	16 223	3 804	12 419
<u>Mittelverwendung</u>								
Zugang ⁴⁾ bei								
Sachanlagen	10 228	973	107	558	2 482	14 349	3 111	11 238
Finanzanlagen	804	11	10	1	120	947	106	841
Summe Zugang	11 033	984	118	559	2 602	15 296	3 217	12 079
Entnahmen bzw. Tilgung bei								
Grund- bzw. Stammkapital	-	-	-	-	-	-	-	-
Rücklagen 1)	62	4	13	6	21	105	22	83
Sonderposten mit Rücklageanteil 5)	92	14	2	1	6	115	9	106
Langfristigen Verbindlichkeiten 6)	747	106	45	280	841	2 019	753	1 267
Entnahmen und Tilgung zusammen	902	124	59	286	867	2 239	783	1 456
Langfristige Mittelverwendung	11 934	1 109	177	846	3 469	17 535	4 000	13 535
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	- 866	- 93	- 28	- 62	- 263	- 1 312	- 196	- 1 116
% der Mittelverwendung								
<u>Mittelherkunft</u>								
Zugang bei								
Rücklagen 1)	5,1	13,5	2,6	12,3	8,5	6,6	12,8	4,8
Sonderposten mit Rücklageanteil 2)	0,5	0,7	0,9	-	0,1	0,4	0,1	0,4
Langfristigen Rückstellungen im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	8,7	6,3	3,7	0,8	4,3	7,2	2,2	8,7
Abschreibungen und Anlagenabgang 3)	14,2	20,5	7,2	13,1	12,9	14,2	15,1	14,0
Summe Innenfinanzierung	57,2	59,9	69,6	35,1	41,5	53,3	41,9	56,6
Summe Innenfinanzierung	71,4	80,4	76,8	48,1	54,4	67,5	57,0	70,6
Zugang bei								
Grund- bzw. Stammkapital	5,9	5,2	4,6	37,9	3,4	6,9	4,4	7,7
Empfangenen Ertragszuschüssen	7,1	0,1	0,0	0,1	4,7	5,8	5,8	5,7
Langfristigen Verbindlichkeiten	8,4	5,9	2,6	6,6	30,0	12,3	27,9	7,7
Summe Außenfinanzierung	21,4	11,2	7,3	44,6	38,0	25,0	38,1	21,2
Finanzierung insgesamt	92,7	91,6	84,2	92,7	92,4	92,5	95,1	91,8
<u>Mittelverwendung</u>								
Zugang ⁴⁾ bei								
Sachanlagen	85,7	87,8	60,6	66,0	71,5	81,8	77,8	83,0
Finanzanlagen	6,7	1,0	5,9	0,2	3,5	5,4	2,7	6,2
Summe Zugang	92,4	88,8	66,5	66,1	75,0	87,2	80,4	89,2
Entnahme bzw. Tilgung bei								
Grund- bzw. Stammkapital	-	-	-	-	-	-	-	-
Rücklagen 1)	0,5	0,3	7,1	0,7	0,6	0,6	0,5	0,6
Sonderposten mit Rücklageanteil 5)	0,8	1,2	1,3	0,0	0,1	0,6	0,2	0,8
Langfristigen Verbindlichkeiten 6)	6,3	9,6	25,2	33,1	24,2	11,5	18,8	9,3
Entnahme und Tilgung zusammen	7,6	11,2	33,5	33,9	25,0	12,8	19,6	10,8
Langfristige Mittelverwendung	100	100	100	100	100	100	100	100
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	- 7,3	- 8,4	- 15,8	- 7,3	- 7,6	- 7,5	- 4,9	- 8,2

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.
1) Einschl. Vermögensabgabe, Gewinnvortrag, Verlustvortrag.
2) Steuerbegünstigte Rücklagen, Sonderwertberichtigungen.
3) Sachanlagen und Finanzanlagen.

4) Einschl. Saldo aus Umbuchungen und Berichtigungen.
5) Steuerbegünstigte Rücklagen, Empfangene Ertragszuschüsse, Sonderwertberichtigungen.
6) Einschl. langfristiger Rückstellungen.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.15 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 191 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

Erfolgsposten ¹⁾	1979		1980		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1980 gegenüber 1979 %
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Umsatzerlöse ²⁾	566	97,0	598	96,8	+ 5,6
Vorratsveränderungen (Saldo)	- 0	0,0	0	0,1	x
Aktivierete Eigenleistungen	18	3,0	20	3,2	+ 10,2
Gesamtleistung	584	100	618	100	+ 5,8
Materialverbrauch usw.	158	27,1	166	26,8	+ 4,8
Rohertrag	426	72,9	452	73,2	+ 6,2
Übrige ausweispflichtige Erträge ³⁾	65	11,1	85	13,7	+ 31,4
Rohertrag + ausweispflichtige Erträge	490	84,0	537	86,9	+ 9,5
Löhne und Gehälter	97	16,7	105	16,9	+ 7,3
Soziale Abgaben	14	2,5	16	2,6	+ 10,4
Übrige soziale Aufwendungen ⁴⁾	8	1,3	9	1,5	+ 17,9
Abschreibungen auf Sachanlagen	215	36,9	232	37,5	+ 7,5
Zinsaufwand	115	19,7	130	21,0	+ 13,0
Steuern vom Einkommen usw. ⁵⁾	10	1,7	10	1,6	+ 0,0
Übrige Aufwendungen ⁶⁾	50	8,5	53	8,6	+ 6,9
Aufwendungen zusammen	509	87,3	554	89,7	+ 8,8
Bereinigter Jahresüberschuß	- 19	- 3,3	- 18	- 2,8	- 9,3
Gewinnabführungen/Verlustübernahmen (Saldo) ..	- 0	- 0,1	- 1	- 0,2	x
Saldo Rücklagenveränderungen ⁷⁾	1	0,2	0	0,0	x
Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)	- 18	- 3,1	- 19	- 3,0	+ 2,2

1) Gekürzte Staffel.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und
Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

4) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

5) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen
einschl. Lastenausgleichsvermögensabgabe (1979).

6) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernah-
men und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

7) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonder-
posten mit Rücklageanteil.

Erläuterung der in der Tabellengruppe "Bilanzen" verwendeten Kurzbezeichnungen

<u>Kurzbezeichnung</u>	<u>Genauere Bezeichnung lt. § 151 Aktiengesetz</u>
A K T I V S E I T E	A K T I V S E I T E
AUSSTEHENDE EINLAGEN - SALDIERT - ¹⁾	I Ausstehende Einlagen auf das Grundkapital
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO)	II Anlagevermögen
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	A Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte
FINANZANLAGEN	B Finanzanlagen
BETEILIGUNGEN	1 Beteiligungen
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS	2 Wertpapiere des Anlagevermögens, die nicht zu Nummer 1 gehören
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	3 Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren
UMLAUFVERMÖGEN	III Umlaufvermögen
VORRÄTE	A Vorräte
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	2 unfertige Erzeugnisse 3 fertige Erzeugnisse, Waren
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE	B Andere Gegenstände des Umlaufvermögens
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	1 Geleistete Anzahlungen, soweit sie nicht zu II A Nr. 7 gehören
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
WECHSEL, SCHECKS	3 Wechsel 4 Schecks
KASSE, BUNDESBANK, POSTSCHECK	5 Kassenbestand Bundesbank- und Postscheckguthaben
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	6 Guthaben bei Kreditinstituten
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	7 Wertpapiere, die nicht zu Nummer 3, 4, 8 oder 9 oder zu II B gehören
EIGENE AKTIEN - SALDIERT - ¹⁾	8 eigene Aktien unter Angabe ihres Nennbetrages
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. - SALD. - ¹⁾	9 Anteile an einer herrschenden oder an der Gesellschaft mit Mehrheit beteiligten Kapitalgesellschaft oder bergrechtlichen Gewerkschaft unter Angabe ihres Nennbetrages, bei Kuxen ihrer Zahl
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	10 Forderungen an verbundene Unternehmen
SONST. VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	11 Forderungen an leitende Personen 12 Sonstige Vermögensgegenstände
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	IV Rechnungsabgrenzungsposten
BILANZVERLUSTE DAVON: VERLUSTVORTRÄGE	V Bilanzverlust
JAHRESVERLUSTE	
B I L A N Z S U M M E	Bilanzsumme
P A S S I V S E I T E	P a s s i v s e i t e
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	I Grundkapital
OFFENE RÜCKLAGEN DARUNTER: LAG-VERMÖGENSABGABE	II OFFENE RÜCKLAGEN 1. gesetzliche Rücklage 2. andere Rücklagen (freie Rücklagen)
EIGENKAPITAL	(Addition von Grundkapital und offenen Rücklagen)
POSTEN MIT RÜCKLAGENANTEIL STEUERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	II A Sonderposten mit Rücklagenanteil
EIGENKAP. + SOPO. M. RÜCKL. ANT.	(Addition von Grundkapital, offenen Rücklagen und Sonderposten mit Rücklagenanteil)
WERTBERICHTIGUNGEN - SALDIERT - ²⁾	III Wertberichtigungen
RÜCKSTELLUNGEN	IV Rückstellungen
PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN	1 Pensionsrückstellungen
HEIMFALLSTOCK ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	2 andere Rückstellungen
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	V Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren
ANLEIHEN	1 Anleihen
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	2 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	3 sonstige Verbindlichkeiten
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	VI Andere Verbindlichkeiten
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	2 Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	3 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, soweit sie nicht zu V gehören
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	4 erhaltene Anzahlungen
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	5 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	6 sonstige Verbindlichkeiten
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	VII Rechnungsabgrenzungsposten
BILANZGEWINNE DAVON: GEWINNVORTRÄGE	VIII Bilanzgewinn
JAHRESGEWINNE	
FLÜSSIGE MITTEL	(Aktiva III B. 3 bis 7)
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	(Aktiva III B. 1, 2, 8 bis 12)
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	(Passiva IV 1, T. a. 2, V)
LANGFRISTIGE PASSIVA	(Passiva I bis III + IV 1, T.a. 2, V)
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	(Passiva IV T.a. 2 + VI)

1) Mit Passiva I (Grund- bzw. Stammkapital) saldiert. - 2) Wertberichtigungen zum Anlagevermögen mit Aktiva II (A Sachanlagen; B Finanzanlagen) saldiert.

1 BILANZEN
1.1 BILANZEN 1979 VON 1 114 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN
(SUMME VON 673 EIGENBETRIEBEN UND 441 GESELLSCHAFTEN)
1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UNTER- NEHMEN	
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TÄT	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.	NEHMEN	NEHMEN	NEHMEN	
ANZAHL DER BILANZEN	1 114	880	79	35	329	437	84	33	15	102
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN	-SALDIERT-									
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO)	90285669	65827846	34116281	2717974	3942230	25051360	6098709	1143772	3510921	13704420
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	82986258	59443213	29323008	2651663	3906193	23562349	5774338	1055067	3493937	13219705
FINANZANLAGEN	7299410	6384633	4793273	66312	36037	1483011	324372	88705	16985	484715
BETEILIGUNGEN	5014112	4998745	3692365	54213	32115	1220052	212411	47219	473	355264
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS	151698	130285	30477	49	4	99754	3622	14258	1019	2515
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	1533600	1255603	1070431	12049	3918	169205	108339	27228	15493	126937
UMLAUFVERMÖGEN	27546041	21226947	13131657	1383119	534212	6177960	1658037	541330	672552	3447175
VORRÄTE	5126667	4214478	3119983	278414	51157	764924	164801	16409	281491	449489
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	4546199	3940947	3007179	202426	45009	686333	156346	15780	19134	413991
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	580468	273531	112804	75988	6148	78590	8455	628	262357	35498
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE	22419375	17012469	10011674	1104704	483054	5413036	1493237	524921	391061	2997686
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	591172	555276	532657	738	595	21287	5110	715	175	29896
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	9482032	7224400	3158549	775600	213096	3077155	353554	105212	140855	1658012
WECHSEL, SCHECKS	13967	10062	8363	279	32	1388	2486	153	-	1266
KASSE, BUNDESBANK, POSTS CHECK	130189	96097	20361	3686	22653	49396	14715	1198	1935	16244
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	4128968	3052089	1583653	237687	108207	1122542	373331	54623	111191	537734
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	754783	677484	610781	34	10	66659	13210	428	137	63526
EIGENE AKTIEN	-SALDIERT-									
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES.	-SALD.-									
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	2152917	1600197	1272964	28501	19088	279644	450670	46107	4397	51547
FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1025508	257538	11237	12497	65863	167941	25797	284889	107795	349489
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	4139839	3539327	2813109	45684	53510	627023	254364	31597	24578	289973
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	284956	181280	74811	10774	19205	76490	14072	2997	4690	81917
BILANZVERLUSTE	1007153	283822	110823	110445	35066	27488	467120	27918	65018	163275
DAVON: VERLUSTVORTRÄGE	253192	100748	51537	1245	25303	22663	49989	6169	45976	50310
JAHRESVERLUSTE	753962	183074	59286	109200	9763	4825	417331	21748	19043	112965
B I L A N Z S U M M E	119123819	87519895	47433572	4222312	4530714	31333297	6237939	1716017	4253182	17396787
P A S S I V S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	23366513	15897547	7422473	1091032	1315960	6068082	2994300	555634	1050905	2868126
ÖFFENE RÜCKLAGEN	13551358	9942265	5866872	371055	631473	3072865	1132758	160244	220188	2095903
DARUNTER: LAG-VERMÖGENSABGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EIGENKAPITAL	36917871	25839812	13289346	1462087	1947433	9140946	4127059	715878	1271094	4964029
SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGENANTEIL	12772206	10409486	5147763	292484	563483	4405757	251318	13778	271018	1826607
STEUERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN	830031	331199	228955	12015	5875	84354	189968	5871	263202	39791
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	11860077	10029453	4901894	276761	553966	4296832	57153	5085	4862	1763524
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	82098	48835	16915	3707	3642	24571	4197	2821	2954	23291
EIGENKAP. + SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	49690078	36249299	18437109	1754571	2510916	13546703	4378376	729656	1542111	6790636
WERTBERICHTIGUNGEN	-SALDIERT-									
RÜCKSTELLUNGEN	18521544	14595850	10897693	452970	228121	3017066	1218437	238159	269401	2199696
PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN	11023022	8051822	5425719	225187	176853	2224081	972028	191882	50789	1756500
HEIMFALLSSTOCK	766629	720971	719973	-	-	1058	1129	120	43443	966
ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	6731893	5823056	4752060	227783	51286	791927	245280	46157	175170	442231
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	30176925	20859629	9816358	895626	1390909	8756736	1289925	494236	2106973	5426162
ANLEIHEN	3869819	2951369	2443439	-	37072	470858	37395	18425	-	862630
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	19661247	13830643	5399513	749121	1182607	6499401	620044	398262	847136	3965161
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1563411	781786	115229	29491	56060	581006	41482	44969	639236	55938
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	5082449	3295830	1858177	117013	115170	1205470	591003	32580	620602	542434
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	19221229	14531323	7484837	1052656	368546	5625284	1305440	242088	274255	2868123
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	5892771	4684099	2106211	574966	88996	1913926	298921	63701	97477	748573
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	56606	45120	28793	-	-	16327	11486	-	-	-
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	1437584	953900	622246	36980	24145	270529	115593	109165	43013	215914
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	3314483	2396649	1117303	172180	76162	1031005	71728	2051	4902	839152
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	2828420	2533048	1661630	49861	21843	799714	153019	12677	171	129505
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1949841	970414	282571	122338	87682	477823	419377	8136	44719	507195
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	3741523	2948099	1666083	96331	69719	1115960	235316	46358	83973	427784
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	136980	89338	64683	4500	2791	17364	21129	8252	4798	13464
BILANZGEWINNE	1377063	1194457	732892	61989	29431	370145	24632	3625	55643	98707
DAVON: GEWINNVORTRÄGE	53477	38780	5608	1222	3572	28377	3670	169	5508	5351
JAHRESGEWINNE	1323586	1155677	727283	60767	25858	341768	20962	3456	50135	93356
FLÜSSIGE MITTEL	5027907	3835731	2223159	241686	130902	123985	403742	56402	113262	618769
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	17391468	13176738	7788516	863019	352152	4173051	1089495	468519	277799	2378916
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	41966576	29632423	15961991	1120813	1567744	10981874	2263082	686238	2201205	7183628
LANGFRISTIGE PASSIVA	91656654	65881721	34399100	2875384	4078660	24528578	6641458	1415894	3743317	13974264
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	25953122	20354379	12236898	1280439	419832	6417211	1550720	288246	449424	3310353

1 BILANZEN

1.2 BILANZEN 1980 VON 1 114 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN
(SUMME VON 673 EIGENBETRIEBEN UND 441 GESELLSCHAFTEN)

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N						BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS-UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TÄT	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER BILANZEN	1 114	880	79	35	329	437	84	33	15	102
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN	-SALDIERT-									
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO)	96238109	70038897	35870287	3136982	4234465	26797163	6419189	1138230	3773861	14867932
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	88078259	62851685	30450634	3057982	4194441	25148628	6156561	1047015	3755490	14267508
FINANZANLAGEN	8159850	7187211	5419652	79000	40024	1648535	262629	91215	18371	600424
BETEILIGUNGEN	6253808	5572367	4129388	65815	35596	1341568	150535	57595	486	472823
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS	161324	140398	30416	49	4	109929	3623	12758	1004	3542
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	1744718	1474446	1259849	13136	4424	197038	108471	20862	16881	124058
UMLAUFVERMÖGEN	30484570	23709288	14279136	1846044	524584	7059524	1721977	553824	663445	3836036
VORRÄTE	6265850	5193804	3844221	352370	52704	944509	180115	16666	344716	530549
ROH-,HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	5584654	4877760	3708414	234068	46821	888456	171832	16230	22750	496083
UNFERT.,FERTIGE ERZEUGN.,WAREN	681196	316044	135807	118302	5883	56052	8283	436	321966	34467
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE	24218720	18515484	10434915	1493673	471880	6115015	1541862	537158	318729	3305487
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	720086	655996	549606	3123	1398	101869	5452	274	792	57573
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	11916355	9247451	3792590	1106909	210112	4137840	392420	101945	117148	2057391
WECHSEL, SCHECKS	11714	7107	3571	1718	168	1650	2910	60	-	1637
KASSE, BUNDESBANK, POSTSCHECK	128955	95847	26624	3993	23702	41528	13993	1005	1235	16875
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	3260260	2340149	1163203	228673	102814	845460	343335	70086	59526	447164
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	560790	485899	465012	16	10	20861	16030	398	9042	49421
EIGENE AKTIEN	-SALDIERT-									
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES.	-SALD.-									
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	2084917	1454147	1107918	75903	21877	248449	510341	42858	4933	72637
FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	877731	238887	17894	14066	56915	150012	39353	290031	96829	212630
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	4657913	3990001	3308498	59272	54884	567347	218028	30500	29225	390159
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	281348	180114	75307	10900	21266	72641	14254	3003	3853	80125
BILANZVERLUSTE	1181959	330841	110870	130939	41458	47573	483712	24877	48324	294205
DAVON: VERLUSTVORTRÄGE	296139	145460	108400	671	22245	14143	46315	11787	23878	68699
JAHRESVERLUSTE	885820	185381	2470	130268	19214	33430	437397	13090	24446	225506
B I L A N Z S U M M E	128185986	94259139	50335599	5124865	4821773	33976902	8639132	1719934	4489483	19078298
P A S S I V S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	24578461	16605557	7677564	1171480	1389504	6367008	3052052	563868	1371405	2985578
OFFENE RÜCKLAGEN	14648536	10522711	6160441	444715	674236	3243318	1275394	157983	301343	2391106
DARUNTER: LAG-VERMÖGENSABGABE										
EIGENKAPITAL	39226997	27128267	13838006	1616195	2063740	9610326	4327446	721851	1672748	5376684
SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGENANTEIL	13731343	11212811	5396905	406631	622585	4786689	246088	13253	270981	1988210
STEUERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN	770761	282668	157684	45519	6120	73345	183162	5752	262817	36363
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	12870818	10876072	5221555	355783	613033	4685701	57975	5155	5534	1926081
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	89764	54070	17666	5329	3433	27643	4951	2346	2630	25767
EIGENKAP. + SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	52958340	38341078	19234911	2022826	2686326	14397015	4573534	735104	1943729	7364895
WERTBERICHTIGUNGEN	-SALDIERT-									
RÜCKSTELLUNGEN	20584521	16427036	12366082	599843	238912	3222199	1316693	249579	226159	2365055
PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN	12240597	9038641	6103204	287019	187441	2460977	1041994	198413	57206	1904343
HEIMFALLSTOCK	784052	770283	769292	-	-	991	1155	-	11613	1001
ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	7559873	6618112	5493586	312824	51471	760231	273545	51165	157340	459711
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	30352918	21110167	9331488	1010497	1511811	9256371	1248672	454441	1914732	5624905
ANLEIHEN	2796412	2588928	2131023	-	32553	425352	29969	17475	-	160039
VERBINDLICH. B. KREDITINSTITUTEN	21251165	14481114	5370115	865338	1303117	6942544	632264	376042	792280	4969464
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1616779	749576	105502	37901	48726	557448	49663	37934	693535	86071
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	4688562	3290549	1724849	107258	127416	1331027	536776	22989	428917	409332
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	22786744	17041502	8533119	1417798	353355	6737229	1458631	258463	383372	3644777
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	7196217	5733327	2318181	837367	82328	2495450	340228	60890	103533	958238
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	310385	180984	79682	-	506	100796	19569	-	-	109831
VERBINDLICH. B. KREDITINSTITUTEN	2499249	1691182	1227255	21008	15412	427507	167509	120492	112102	407963
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	3375326	2388891	1055574	164440	74617	1094260	67041	621	7461	911312
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	3403418	3114772	2005022	137966	25152	946631	88738	21131	1961	176816
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	2249272	982919	152184	153854	100551	576331	567405	16059	59059	623829
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	3752878	2949426	1695221	103162	54789	1096254	208140	39269	99256	456787
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	234602	178046	153745	5167	2684	16449	27203	9150	4132	16072
BILANZGEWINNE	1268861	1161310	716253	68734	28685	347638	14399	13198	17359	62595
DAVON: GEWINNVORTRÄGE	57832	50469	9883	9292	5490	25803	3288	102	681	3292
JAHRESGEWINNE	1211029	1110841	706370	59442	23195	321835	11111	13096	16678	59303
FLÜSSIGE MITTEL	3961719	2929003	1658410	234400	126694	909499	376267	71549	69803	515097
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	20257001	15586481	8776505	1259273	345186	5205517	1165595	465609	248927	2790390
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	43377566	30919091	16203984	1297515	1699252	11718340	2291821	652854	1983551	7530249
LANGFRISTIGE PASSIVA	96335906	69260169	35438895	3320342	4385577	26115355	6865355	1387958	3927280	14895144
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	30346617	23659614	14026705	1730622	404826	7497460	1732176	309629	540712	4104487

1 BILANZEN
1.3 BILANZEN 1979 VON 673 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN
1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N						BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TÄT	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER BILANZEN	673	585	4	5	296	280	5	14	-	69
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN	-SALDIERT-									
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO)	20235534	8542906	64056	547908	2698607	5232335	2747698	524281	-	8420650
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	19878177	8382701	64031	547406	2667443	5103822	2733024	522535	-	8239916
FINANZANLAGEN	357358	160204	25	502	31164	128513	14674	1746	-	180733
BETEILIGUNGEN	301459	145608	-	199	30148	115261	9405	1525	-	144920
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS	758	538	11	38	3	485	3	1	-	217
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	55140	14058	14	265	1013	12767	5266	220	-	35595
UMLAUFVERMÖGEN	4384736	1902645	16699	292462	399758	1193725	223773	87858	-	2170460
VORRÄTE	630817	251451	1485	100763	38194	111009	37695	4906	-	336765
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	587366	232923	1483	92693	34327	104421	37352	4816	-	312276
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	43451	18528	2	8071	3867	6589	343	90	-	24490
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE	3753919	1651194	15215	191699	361565	1082716	186078	82952	-	1833694
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	28408	3573	-	94	499	2980	1422	90	-	23323
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	2036350	1008567	6788	167650	147085	687044	20292	15212	-	992278
WECHSEL, SHECKS	346	104	-	4	0	100	-	36	-	207
KASSE, BUNDESBANK, POSTSCHECK	62363	50926	23	1006	21966	27931	2232	446	-	8759
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	736695	268995	6317	5582	77735	179361	128592	18051	-	321057
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	317	74	-	-	-	74	-	-	-	243
EIGENE AKTIEN	-SALDIERT-									
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES.	45529	16303	-	-	9220	7083	1464	10175	-	17587
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	550289	180193	1376	11972	64969	101876	2252	32352	-	335492
FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	293622	122459	710	5392	40090	76266	29824	6591	-	134748
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	81326	32680	296	527	10427	21430	205	1178	-	47263
BILANZVERLUSTE	675062	159283	-	108909	34471	15903	375209	19207	-	121363
DAVON: VERLUSTVORTRÄGE	59754	36521	-	8	24955	11558	5725	2343	-	15164
JAHRESVERLUSTE	615308	122762	-	108901	9516	4345	369484	16864	-	106199
B I L A N Z S U M M E	25376659	10637514	81051	949807	3143263	6463393	3346885	632525	-	10759736
P A S S I V S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	6282378	2646175	5954	354425	954282	1331514	1759633	311151	-	1565419
OFFENE RÜCKLAGEN	3954241	1401351	25990	196065	514694	664601	748509	104677	-	1699705
DARUNTER: LAG-VERMÖGENSABGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EIGENKAPITAL	10236620	4047526	31944	550490	1468376	1996115	2508142	415828	-	3265124
SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGENANTEIL	2644512	1590460	11997	13683	424753	1140027	2538	8165	-	1043350
STEUERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN	56170	23314	-	-	2655	20660	1238	2532	-	29086
EMPFANGENE ERTRAGZUSCHÜSSE	2560746	1556452	11886	13595	419093	1111878	-	5085	-	999208
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	27596	10693	111	88	3005	7489	1300	547	-	15056
EIGENKAP. + SOPO, M. RÜCKL. ANTEIL	12881132	5637986	43941	564174	1893729	3136142	2510679	423993	-	4308473
WERTBERICHTIGUNGEN	-SALDIERT-									
RÜCKSTELLUNGEN	1590510	222078	1109	6909	33049	181011	130177	26353	-	1211902
PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN	1201727	71778	91	-	3063	68624	115273	13855	-	1000822
HEIMFALLSTOCK	966	-	-	-	-	-	-	-	-	966
ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	387817	150300	1018	6909	29986	112387	14904	12498	-	210115
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	7048450	3188270	24160	91833	948206	2124072	281281	150516	-	3428383
ANLEIHEN	989812	117429	-	-	30053	87375	-	13952	-	858431
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	5323038	2810874	22392	62290	818064	1908128	12162	88380	-	2411622
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	197064	123839	-	25021	48877	49941	5424	35491	-	32310
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	538537	136128	1768	4521	51272	78627	263695	12694	-	126020
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	3666821	1449599	9413	286378	245816	907993	421793	30230	-	1765198
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	970324	468674	3710	54701	58627	351636	42264	14107	-	445278
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	170797	81740	26	20021	12999	48694	2488	-	-	86568
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	797692	230308	45	94961	64872	70430	4178	433	-	562774
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	78926	32612	682	148	7040	24743	1390	237	-	44686
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1195779	400267	1100	112335	72984	213848	348650	5965	-	440897
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	453301	235995	3851	4212	29293	198639	22823	9488	-	184935
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	12271	4385	-	33	2686	1667	2754	560	-	4572
BILANZGEWINNE	177474	135195	2428	480	19777	112509	200	872	-	41207
DAVON: GEWINNVORTRÄGE	31234	25939	48	62	2832	22997	200	-	-	5095
JAHRESGEWINNE	146240	109256	2381	419	16945	89512	-	872	-	36112
FLÜSSIGE MITTEL	799721	320099	6340	6591	99701	207466	130824	18534	-	330265
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	2954197	1331095	8875	185108	261863	875249	52524	64419	-	1503430
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	8251143	3260048	24251	91833	951269	2192696	396554	164371	-	4430170
LANGFRISTIGE PASSIVA	21132275	8898034	68192	656006	2844998	5328838	2907233	588364	-	8738644
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	4054638	1598999	10431	293287	275802	1020379	436698	42728	-	1975313

1 BILANZEN

1.4 BILANZEN 1980 VON 673 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N						BAHN- UND STRAßEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNG- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TÄT	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER BILANZEN	673	585	4	5	296	280	5	14	-	69
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN	-SALDIERT-									
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO)	21774785	9183638	66064	576013	2876039	5665522	2957848	526081	-	9107217
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	21315960	9012043	66016	575737	2840887	5529403	2939421	524340	-	8840156
FINANZANLAGEN	458825	171595	48	276	35152	136120	18427	1741	-	267061
BETEILIGUNGEN	403118	155374	-	23	33618	121734	10405	1525	-	235814
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS	731	531	9	38	3	480	3	1	-	196
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	54976	15690	39	215	1531	13906	8020	215	-	31051
UMLAUFVERMÖGEN	4741100	2111186	17482	342823	402218	1348664	226221	91444	-	2312249
VORRÄTE	766670	308266	1668	138394	39539	128665	41616	5200	-	411588
ROH-,HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	721447	292313	1667	135739	35613	119294	41284	5200	-	382650
UNFERT.,FERTIGE ERZEUGN.,WAREN	45223	15954	1	2655	3926	9371	332	-	-	28938
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE	3974430	1802920	15814	204429	362678	1219998	184605	86244	-	1900661
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	57632	4022	77	-	1281	2664	1829	106	-	51675
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	2424583	1196834	10811	180311	149226	856486	23262	16233	-	1188254
WECHSEL, SCHECKS	886	318	-	1	2	314	-	36	-	532
KASSE, BUNDESBANK, POSTSCHECK	57003	44256	10	834	22972	20441	1600	343	-	10804
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	617607	258397	3093	4808	82519	167976	125898	24188	-	209125
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	46	46	-	-	-	46	-	-	-	0
EIGENE AKTIEN	-SALDIERT-									
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES.	-SALD.									
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	49721	11705	-	11	6496	5198	4493	3763	-	29761
FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	388000	162326	847	14066	56444	90968	2998	35748	-	186928
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	378950	125016	976	4397	43738	75905	24525	5828	-	223582
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	79675	32633	310	489	10612	21222	257	1107	-	45678
BILANZVERLUSTE	871762	187509	-	130333	39061	18114	421553	17803	-	244897
DAVON: VERLUSTVORTRÄGE	69163	31603	-	65	21676	9861	5818	4750	-	26993
JAHRESVERLUSTE	802599	155906	-	130268	17385	8253	415735	13053	-	217904
B I L A N Z S U M M E	27467322	11514966	83855	1049658	3327931	7053522	3605879	636436	-	11710041
P A S S I V S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	6457889	2773365	6480	354425	1005077	1407383	1759634	318386	-	1606504
OFFENE RÜCKLAGEN	4454852	1543988	28662	245664	550139	719523	875578	103067	-	1932218
DARUNTER: LAG-VERMÖGENSABGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EIGENKAPITAL	10912740	4317354	35142	600089	1555217	2126906	2635212	421453	-	3538722
SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGENANTEIL	2876321	1739682	13117	17700	469715	1239150	1490	6195	-	1128954
STEUERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN	49702	23364	-	-	4353	19010	-	778	-	25561
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	2794302	1704757	13017	17568	462490	1211683	-	5155	-	1084389
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	32317	11562	100	132	2873	8457	1490	262	-	19004
EIGENKAP. + SOPO, M. RÜCKL. ANTEIL	13789061	6057036	48259	617789	2024932	3366056	2636702	427648	-	4667676
WERTBERICHTIGUNGEN	-SALDIERT-									
RÜCKSTELLUNGEN	1678611	205500	820	8574	31340	164766	133823	28355	-	1310933
PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN	1288071	74051	99	-	2889	71062	117712	14148	-	1082160
HEIMFALLSTOCK	1001	-	-	-	-	-	-	-	-	1001
ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	389540	131449	721	8574	28451	93704	16111	14207	-	227773
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	7410486	3460672	23265	95472	999140	2342796	300630	139624	-	3509560
ANLEIHEN	271443	102482	-	-	32553	69929	-	13002	-	155959
VERBINDLICH. B. KREDITINSTITUTEN	6381524	3087048	21697	56473	873973	2134905	15029	89761	-	3189686
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	203247	128113	-	36232	41546	50334	5753	27211	-	42170
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	554273	143030	1568	2766	51068	87628	279848	9649	-	121746
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	4421288	1662691	9654	327127	249059	1076850	531194	33131	-	2194272
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	1149109	553307	3607	54185	55278	440238	53953	13054	-	528795
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	17773	10715	-	-	506	10209	-	-	-	7058
VERBINDLICH. B. KREDITINSTITUTEN	279462	57234	24	11019	6990	39201	6810	0	-	215418
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	842769	248370	112	101313	62700	84245	253	417	-	593729
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	111824	34863	736	212	9424	24491	1066	199	-	75696
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1531155	496689	1520	152508	84260	258401	443199	10234	-	581039
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	489194	261513	3655	7891	29901	220066	25918	9226	-	192536
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	12848	3908	-	61	2565	1281	3530	625	-	4786
BILANZGEWINNE	155027	125160	1857	637	20893	101772	-	7053	-	22814
DAVON: GEWINNVORTRÄGE	27486	24741	136	147	5010	19448	-	-	-	2745
JAHRESGEWINNE	127541	100418	1721	490	15884	82324	-	7053	-	20069
FLÜSSIGE MITTEL	675543	303018	3104	5643	105493	188778	127498	24567	-	220461
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	3298887	1499902	12710	198786	257186	1031221	57107	61677	-	1680200
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	8699558	3534723	23364	95472	1002029	2413858	418343	153772	-	4592720
LANGFRISTIGE PASSIVA	22488619	9591759	71623	713261	3026961	5779914	3055044	581420	-	9260396
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	4810828	1794140	10375	335700	277511	1170554	547305	47338	-	2422045

1 BILANZEN

1.5 BILANZEN 1979 VON 441 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					BAHN- UND	SCHIFF- FAHRTS- UND	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNG- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TÄT	GAS	WASSER	KOMB I- VERSORGG.	STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	HAFEN- UNTER- NEHMEN	UNTER- NEHMEN	
ANZAHL DER BILANZEN	441	295	75	30	33	157	79	19	15	33
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN	-SALDIERT-									
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO)	70050135	57284940	34052225	2170066	1243624	19819025	3351012	619491	3510921	5283770
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	63108082	51060511	29258977	2104257	1238750	18458527	3041313	532532	3493937	4979788
FINANZANLAGEN	6942053	6224429	4793248	65809	4874	1360498	309698	86959	16985	303982
BETEILIGUNGEN	5312653	4853137	3692365	54014	1967	1104791	203006	45694	473	210343
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS	150940	129748	30466	11	2	99269	3620	14257	1019	2297
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	1478460	1241545	1070417	11784	2905	156438	103072	27008	15499	91342
UMLAUFVERMÖGEN	23161305	19324302	13114958	1090656	134453	4984235	1434264	453472	672552	1276715
VORRÄTE	4495849	3963027	3118498	177651	12963	653914	127106	11503	281491	112724
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	3958832	3708025	3005696	109733	10682	581913	118994	10965	19134	101716
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	537017	255002	112802	67918	2281	72002	8112	538	262357	11008
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE	18665456	15361275	9996460	913005	121490	4330320	1307159	441969	391061	1163992
GELEISTETE ANZAHLUNGEN	562764	551704	532657	644	96	18307	3688	625	175	6573
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	7445682	6215832	3151761	607950	66011	2390111	333262	80000	140855	665734
WECHSEL, SCHECKS	13621	9958	8363	275	32	1288	2486	117	-	1059
KASSE, BUNDESBANK, POSTSCHECK	67826	45171	20338	2680	687	21465	12483	752	1935	7486
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	3392273	2783094	1577336	232105	30472	943180	244739	36572	111191	216677
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	754466	677409	610781	34	10	66585	13210	428	137	63283
EIGENE AKTIEN	-SALDIERT-									
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES.	-SALD.-									
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	2107388	1583894	1272964	28501	9867	272562	449206	35932	4397	33959
FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	475219	77345	9861	525	894	66065	23545	252537	107795	13997
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	3846217	3416868	2812399	40292	13420	550757	224540	25007	24578	155224
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	203630	148600	74515	10247	8778	55060	13867	1819	4690	34654
BILANZVERLUSTE	332091	124539	110823	1536	596	11584	91911	8711	65018	41912
DAVON: VERLUSTVORTRÄGE	193438	64226	51537	1237	348	11105	44264	3826	45976	35146
JAHRESVERLUSTE	138653	60312	59286	299	248	480	47647	4885	19043	6766
B I L A N Z S U M M E	93747161	76882381	47352521	3272505	1387450	24869905	4891054	1083492	4253182	6637051
P A S S I V S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	17084135	13251372	7416519	736607	361678	4736568	1234667	244483	1050905	1302707
OFFENE RÜCKLAGEN	9597117	8540914	5840882	174989	116779	2408263	384250	55567	220188	396198
DARUNTER: LAG-VERMÖGENSABGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EIGENKAPITAL	26681252	21792286	13257401	911596	478457	7144831	1618917	300050	1271094	1698905
SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGENANTEIL	10127694	8819026	5135767	278800	138730	3265730	248780	5613	271018	783257
STEUERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN	773861	307885	228955	12015	3220	63694	188730	3339	263202	10705
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	9299313	8473000	4890008	263166	134873	3184954	57153	-	4862	764316
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	54502	38141	16804	3619	637	17082	2897	2274	2954	8236
EIGENKAP. + SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	36808946	30611312	18393168	1190397	617187	10410561	1867697	305663	1542111	2482162
WERTBERICHTIGUNGEN	-SALDIERT-									
RÜCKSTELLUNGEN	16931034	14373772	10896583	446061	195072	2836055	1088260	211807	269401	987794
PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN	9821295	7980044	5425628	225187	173772	2155457	856756	178027	50789	755678
HEIMFALLSTOCK	765663	720971	719913	-	-	1058	1129	120	43443	-
ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	6344076	5672756	4751042	220874	21300	679540	230376	33660	175170	232116
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	23128475	17671359	9792199	803793	442703	6632664	1008643	343720	2106973	1997779
ANLEIHEN	2880007	2833941	2443439	-	7019	383483	37395	4473	-	4199
VERBINDLICH. B. KREDITINSTITUTEN	14338208	11019769	5377122	686831	364543	4591273	607882	309882	847136	1553539
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1366348	657947	115229	4470	7182	531066	36059	9478	639236	23628
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	4543912	3159702	1856409	112492	63959	1126842	327308	19887	620602	416414
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	15554408	13081724	7475425	766278	122730	4717291	883647	211858	274255	1102925
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	4922447	4215425	2102501	520265	30369	1562290	256657	49594	97477	303295
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	56603	45117	28793	-	-	16324	11486	-	-	-
VERBINDLICH. B. KREDITINSTITUTEN	1266788	872159	622220	16959	11146	221835	113105	109165	43013	129345
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	2516791	2166342	1117258	77219	11289	960575	67550	1618	4902	276379
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	2749494	2500436	1660948	49714	14803	774971	151629	12439	171	84819
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	754063	570147	281472	10003	14698	263975	70727	2171	44719	66298
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	3288222	2712097	1662233	92119	40426	917321	212493	36871	83973	242789
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	124709	84953	64683	4468	105	15697	18375	7692	4798	8891
BILANZGEWINNE	1199589	1059262	730463	61509	9654	257636	24432	2753	55643	57500
DAVON: GEWINNVORTRÄGE	22243	12841	5561	1161	740	5380	3470	169	5508	255
JAHRESGEWINNE	1177346	1046421	724903	60349	8913	252256	20962	2584	50135	57244
FLÜSSIGE MITTEL	4228185	3515633	2216819	235094	31201	1032518	272918	37868	113262	288505
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	14437270	11845643	7779641	677911	90289	3297802	1034241	404101	277799	875487
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	33715433	26372375	15937740	1028980	616475	8789179	1866528	521867	2201205	2753458
LANGFRISTIGE PASSIVA	70524379	56983687	34330908	2219377	1233662	19199740	3734225	827530	3743317	5235620
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	21898484	18754480	12226467	987152	144030	5396831	1114022	245517	449424	1335040

1 BILANZEN
1.6 BILANZEN 1980 VON 441 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN
1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					BAHN- UND	SCHIFF- FAHRTS- UND	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TÄT	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.	STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	HAFFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
ANZAHL DER BILANZEN	441	295	75	30	33	157	79	19	15	33
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN	-SALDIERT-									
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO)	74463324	60855258	35804222	2560969	1358425	21131641	3461341	612149	3773861	5760714
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE	66762299	53839642	30384618	2482245	1353554	19619225	3217140	522675	3755490	5427352
FINANZANLAGEN	7701025	7015616	5419604	78724	4872	1512416	244201	89474	18371	333362
BETEILIGUNGEN	5850690	5416993	4129388	65792	1978	1219835	140131	56070	486	237009
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS	160593	139867	30406	11	1	109449	3620	12757	1004	3346
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN	1689742	1458756	1259810	12921	2893	183132	100451	20647	16881	93007
UMLAUFVERMÖGEN	25743470	21598102	14261655	1503221	122366	5710860	1495756	462380	663445	1523787
VORRÄTE	5499180	4885538	3842553	213977	13165	815844	138499	11466	344716	118961
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	4863207	4585447	3706747	98330	11208	769162	130547	11030	22750	113433
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	635973	300091	135806	115647	1957	46681	7952	436	321966	5529
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE	20244290	16712564	10419102	1289244	109201	4895017	1357257	450914	318729	1404826
GELIESTETE ANZAHLUNGEN	662454	651974	549529	3123	117	99205	3623	168	792	5897
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	9491772	8050617	3781779	926598	60886	3281354	369158	85713	117148	869137
WECHSEL, SCHECKS	10828	6789	3571	1717	165	1336	2910	24	-	1105
KASSE, BUNDESBANK, POSTSCHECK	71952	51591	26614	3160	731	21087	12393	662	1235	6071
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	2642652	2081752	1160110	223864	20295	677483	217437	45898	59526	238039
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	560744	485853	465012	16	10	20815	16030	398	9042	49421
EIGENE AKTIEN	-SALDIERT-									
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES.	-SALD.									
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	2035196	1442442	1107918	75892	15381	243252	505849	39095	4933	42876
FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	489730	76561	17047	-	470	59044	36355	254283	96829	25702
SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	4278962	3864965	3307523	54875	11146	491441	193503	24673	29225	166577
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	201673	147481	74997	10410	10654	51420	13997	1896	3853	34447
BILANZVERLUSTE	310198	143332	110870	606	2397	29459	62159	7074	48324	49309
DAVON: VERLUSTVORTRÄGE	226976	113857	108400	606	569	4282	40497	7037	23878	41706
JAHRESVERLUSTE	83222	29475	2470	-	1828	25177	21662	37	24446	7602
B I L A N Z S U M M E	100718664	82744173	50251744	4075206	1493842	26923380	5033253	1083498	4489483	7368257
P A S S I V S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL	18120572	13832192	7671084	817055	384427	4959625	1292418	245483	1371405	1379074
OFFENE RÜCKLAGEN	10193685	8978722	6131779	199051	124097	2523795	399616	54916	301343	458888
DARUNTER: LAG-VERMÖGENSABGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EIGENKAPITAL	28314257	22810914	13802864	1016106	508524	7483421	1692234	300398	1672748	1837962
SONDERPOSTEN MIT RÜCKLAGENANTEIL	10855022	9473128	5383788	388931	152870	3547539	244598	7058	270981	859257
STEUERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN	721059	259305	157684	45519	1766	54335	183162	4974	262817	10802
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	10076516	9171315	5208539	338215	150543	3474018	57975	-	5534	841692
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN	57447	42508	17565	5197	560	19186	3461	2084	2630	6763
EIGENKAP. + SOPO, M. RÜCKL. ANTEIL	39169279	32284042	19186652	1405037	661393	11030959	1936832	307456	1943729	2697219
WERTBERICHTIGUNGEN	-SALDIERT-									
RÜCKSTELLUNGEN	18905910	16221536	12365262	591269	207572	3057433	1182870	221223	226159	1054122
PENSIONSRÜCKSTELLUNGEN	10952526	8964590	6103105	287019	184551	2389914	924281	184265	57206	822184
HEIMFALLSTOCK	783051	770283	769292	-	-	991	1155	-	11613	-
ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	7170333	6486663	5492865	304251	23020	666527	257434	36958	157340	231938
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN	22942431	17649496	9308224	915025	512671	6913576	948042	314817	1914732	2115345
ANLEIHEN	2524969	2486447	2131023	-	-	355424	29969	4473	-	4081
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	14869640	11394066	5348418	808865	429144	4807639	617235	286281	792280	1779778
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1413532	621464	105502	1669	7179	507114	43909	10723	693535	43901
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	4134290	3147519	1723281	104492	76348	1243399	256928	13340	428917	287586
ANDERE VERBINDLICHKEITEN	18365456	15378811	8523465	1090671	104296	5660379	927437	225333	383372	1450505
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	6047107	5180020	2314574	783183	27050	2055213	286275	47836	103533	429443
WECHSELVERBINDLICHKEITEN	292611	170269	79682	-	-	90587	19569	-	-	102773
VERBINDLICHK. B. KREDITINSTITUTEN	2219787	1633948	1227231	9989	8422	388306	160699	120492	112102	192545
ERHALTENE ANZAHLUNGEN	2532556	2140521	1055462	63127	11917	1010015	66788	204	7461	317582
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	3291594	3079909	2004286	137754	15728	922140	87672	20932	1961	101120
VERBINDL. B. GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	718117	486231	150664	1346	16291	317930	124211	5825	59059	42790
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN	3263684	2687913	1691565	95272	24887	876188	182221	30043	99256	264251
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	221754	174138	153745	5106	119	15167	23673	8525	4132	11286
BILANZGEWINNE	1113833	1036150	714396	68097	7792	245866	14399	6145	17359	39780
DAVON: GEWINNVORTRÄGE	30346	25727	9747	9145	481	6355	3288	102	681	547
JAHRESGEWINNE	1083487	1010423	704649	58952	7311	239511	11111	6042	16678	39234
FLÜSSIGE MITTEL	3286176	2625986	1655307	228757	21201	720721	248770	46982	69803	294636
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN	16958114	14086579	8763795	1060487	88000	4174296	1108487	403932	248927	1110190
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	34678008	27384369	16180621	1202044	697223	9304482	1873478	499082	1983551	2937529
LANGFRISTIGE PASSIVA	73847287	59668411	35367273	2607081	1358616	20335441	3810310	806538	3927280	5634748
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	25535790	21865474	14016330	1394922	127316	6326906	1184871	262291	540712	1682443

2.1 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN VON
(SUMME VON 673 EIGENBETRIEBEN
1 000

ART DER SACHANLAGEN	ANFANGS- STAND 1979 ZUM REST- BUCHWERT	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1979				ENDSTAND 1979	
		ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
1114 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	10883830	544634	70652	545669	627699	11275782	19035990
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	1797731	25774	942	27040	61019	1788585	2561392
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	422527	25494	9682	1912	18780	421471	776844
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	1243620	224481	13741	2874	43776	1413458	1593765
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	1177934	109188	4296	35453	119811	1198467	2122318
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	15525642	929569	99312	612948	871084	16097763	26090308
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	9706005	414067	108165	835213	1570500	9276620	30584764
VERTEILUNGSANLAGEN	41024708	5451646	205465	1656472	4665171	43262191	93192256
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	1209507	144197	12426	104023	184676	1260625	3260173
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	1913456	320706	11836	100987	344777	1978537	5062312
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1157354	116276	22443	83709	177402	990076	2564479
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	1414645	584000	18170	104091	524836	1559729	4743429
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	56425676	7030893	378505	2717077	7467362	58327778	139407412
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	7505976	4234010	87145	3586520	254598	7811722	8208266
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	721619	69568	1684	39879	76385	748995	1263198
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	80178912	12264040	566646	220617	8669430	82986258	174969184
1889 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	6807807	383501	55640	330902	388365	7078205	11953619
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	290708	11176	7592	6343	11386	289248	520512
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	496844	65845	7830	5292	6218	543349	602077
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	232313	16882	2254	2546	18301	232086	405826
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	7828572	477404	73317	334498	424270	8142887	13482034
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	8813669	375067	106693	808593	1455160	8435476	27991213
VERTEILUNGSANLAGEN	3379903	4580125	184121	1285028	3943206	35536919	77516080
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	310764	60095	20814	38110	65014	323141	939619
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	941611	360642	13555	56878	350484	995091	3002192
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	43865136	5375928	325183	2188609	5813864	45290627	109449104
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	5607465	2806133	49379	2749402	194140	5420676	5621363
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	571129	56036	1260	29249	61313	589023	995605
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	57872302	8715501	449139	197045	6498406	59443213	129548106
1179 ELEKTRIZITÄTSWERKE							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	3682881	213757	37808	229397	226933	3861294	6800941
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	159488	4822	5805	2903	6315	155093	286082
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	276005	20307	5006	11635	4174	275497	300181
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	100140	5028	79	701	7866	96523	154159
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	4218515	243919	48699	219963	245288	4388406	7541363
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	6239587	186237	97186	569614	1069284	5828968	20122916
VERTEILUNGSANLAGEN	13963340	1668423	61705	756804	1980457	14346405	36063038
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	54353	27461	302	5718	22751	53044	309695
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	493147	194318	4640	42017	203711	515131	1551939
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	20750426	2076439	163832	1362717	3282203	20743547	58047588
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	4241777	1644588	15958	1766826	165302	3938280	4082560
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	258649	12287	17	817	18961	252775	481884
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	29469367	3977230	228507	183328	3711754	29323008	70153395
1135 GASWERKE							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	187766	12369	3591	7324	10687	193181	318551
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	4933	53	1	373	113	4493	8890
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	5687	268	1	2836	10	3103	3175
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	8810	1009	467	537	1297	8593	15452
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	207197	13699	4059	4653	12107	209383	346069
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	114643	9200	326	5846	21264	108100	426644
VERTEILUNGSANLAGEN	1848397	340251	4521	79502	184963	2078666	3757771
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	48863	4133	19800	23226	8121	48300	92305
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	46204	19900	778	2641	17512	50454	160428
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	2058107	373484	25425	111215	231859	2285522	4437148
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	131759	141461	4423	119858	5683	143255	151085
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	24808	2093	263	1855	14990	13503	34379
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	2421871	530738	34170	2136	264640	2651663	4968680
1229 WASSERWERKE							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	334491	12149	623	29452	22926	352544	615111
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	14946	80	30	47	550	14492	26653
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	41494	2611	48	769	576	44249	51363
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	13334	561	4	2030	1756	14144	40149
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	404245	15401	705	32298	25808	425430	733275
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	405954	21745	2202	23976	37900	411573	862511
VERTEILUNGSANLAGEN	2459489	184308	8334	127583	157319	2605727	4670378
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	66944	3915	129	9885	12449	68166	155777
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	31621	12716	641	2232	11887	34041	110725
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	2964008	222683	11306	163676	219555	3119507	5799390
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	248813	272333	330	201394	11011	308410	322355
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	49255	4560	199	1038	1807	52846	65355
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	3666322	514976	12540	4383	258181	3906193	6920375

1) SALDIERT

ANLAGEN							ART DER SACHANLAGEN
1 114 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN UND 441 GESELLSCHAFTEN)							
DM	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1980			ENDSTAND 1980			
ANFANGS- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- FANGS- WERT	
1114 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT							
11275782	618029	75854	614955	658369	11774542	20160382	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
1788585	39125	1885	319645	63561	2081908	2911783	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KATAANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
421471	34243	13192	6896-	22738	412888	781258	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
1413458	200223	29026	7342	14498	1577499	1786246	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
1198467	65053	3349	88888	102811	1246249	2278547	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
16097763	956673	123306	1023934	861978	17093086	27918217	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
9276620	384761	22108	451943	1392087	8699128	31872286	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
43262191	6400216	191829	1696844	4983224	46184199	252044	VERTEILUNGSANLAGEN
1260625	161528	9989	106617	209929	1308853	3508905	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
1978537	406418	9782	92577	361310	2106439	5377523	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
990076	119515	7755	121710	187139	1036408	2630595	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
1559729	601432	22905	71885	567188	1642953	5159466	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
58327778	8073870	264367	2541577	7700877	60977981	148800820	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
7811722	5203358	100221	3523339-	145565	9245955	9583949	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
748995	58025	3394	14462	56850	761238	1272344	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
82986258	14291924	491288	56634	8765270	88078259	187575329	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
88% VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN							
7078205	418228	57587	383227	398198	7423874	12699330	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
283248	19824	10596	1554	15162	284868	518743	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
543349	54607	25697	628	8616	564270	627867	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
232086	15291	3399	17457	17440	246995	437488	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
8142887	507951	94280	402866	439417	8520007	14283427	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
8435476	319505	18470	382803	1270095	7849218	28624264	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
35536919	5396913	102456	1371260	4199361	37943275	83871244	VERTEILUNGSANLAGEN
323141	63726	5299	19770	61067	340272	881750	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
995091	413150	18297	65144	384459	1070628	3303589	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
45290627	6193294	204522	1838977	5914982	47203393	116680848	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
5420676	3427949	59103	2204982-	58036	6526504	6632527	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
589023	50683	2878	11677	46726	601780	998792	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
59443213	10179877	360782	48538	6459160	62851685	138595594	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
79% ELEKTRIZITÄTSWERKE							
3861294	187193	44901	202301	213069	3992819	7133592	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
155093	13171	6395	846	9073	153642	286097	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
275497	25106	16278	5235-	6552	272537	300071	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
96523	4774	180	2946	6621	97441	160960	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
4388406	230244	67754	200858	235316	4516439	7880720	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
5828968	133754	11901	219539	875456	5294903	20414913	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
14346405	1975971	78846	714971	2063463	14895038	38503973	VERTEILUNGSANLAGEN
53044	10616	1241	4927-	14467	43024	188943	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
515131	216735	10706	49704	226501	544361	1704281	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
20743547	2337076	102695	979286	3179888	20777326	60812111	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
3338280	2187099	21769	1167377-	24710	4911524	4945051	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
252775	11903	446	812	19699	245345	459738	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
29323008	4766322	192663	13579	3459612	30450634	74097620	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
35% GASWERKE							
193181	12152	2177	21018	13499	210675	347446	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
4499	99	37	-	116	4446	8733	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
3109	154	26	51	31	3258	3442	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
8593	1515	19	747	1027	9809	17682	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
209383	13921	2259	21817	14673	228189	377304	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
108100	7249	1107	13781	22443	105581	444115	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
2078666	553437	16034	77958	250520	2443508	4356324	VERTEILUNGSANLAGEN
48300	27879	3035	7612	6612	74145	116304	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
50454	24923	867	4270	19675	59105	182763	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
2285522	613487	21042	103621	299249	2682339	5099506	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
143255	117501	1516	126068-	3714	129458	135904	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
13503	4099	36	1726	1296	17996	23848	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
2651663	749008	24853	1096	318932	3057982	5636560	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
32% WASSERWERKE							
352544	11355	1027	32646	24726	370791	676029	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
14492	516	197	171-	549	14091	26665	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
44249	2152	174	649-	419	45159	52767	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
14144	59	0	947	1640	13511	40912	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
425430	14082	1398	32772	27334	443552	796372	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
411573	24520	1866	33134	31697	435663	950252	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
2605727	182960	7830	163113	159245	2784725	5116178	VERTEILUNGSANLAGEN
68166	3882	335	16907	15633	72988	173584	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
34041	14398	483	2290	12502	37744	121938	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
3119507	225760	10515	215443	219076	3331120	6361951	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
308410	307558	842	240622-	8804	365701	383788	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
52846	3242	893	904	2031	54069	67878	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
3906193	550643	13648	8498	257245	4194441	7609989	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

2.1 ENTWICKLUNG DER SACHANLAGEN VON
(SUMME VON 673 EIGENBETRIEBEN
1 000

ART DER SACHANLAGEN	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1979							ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
	ANFANG- STAND 1979 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
..437 KOMBINIERTER VERSORGUNGSUNTERNEHMEN								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	2602669	145226	13619	64729	127819	2671185	4219017	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	111341	6221	1756	3766	4408	115164	198886	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	173658	42658	2775	8410	1459	220494	247357	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	110948	10285	1704	679	7381	112826	196067	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	2998616	204390	19854	77584	141067	3119668	4861326	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	2053485	157885	6980	209157	326712	2086835	6579142	
VERTEILUNGSANLAGEN	15527867	2387143	109561	321139	1620467	16506120	33024893	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	140605	24585	583	10718	21693	153631	381843	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	370639	133708	7496	9988	111374	395464	1179100	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	18092595	2703321	124620	551002	2080247	19142051	41164978	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	985115	747750	28668	661323	12144	1030731	1065364	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	238418	37096	781	25539	30373	269899	413988	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	22314744	3692557	173923	7198	2263831	23562349	47505656	
..84 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	729805	23155	7138	35905	45111	736616	1319042	
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	1381021	8905	258	5031	22976	1361661	1666345	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	42783	1549	848	23	2394	41113	86310	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	17674	597	986	2122	463	18945	26509	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	151326	4927	754	1024	8732	147792	242714	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	2322609	39135	9984	34043	79676	2306127	3345420	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	739440	66285	8225	58440	97486	758454	2009697	
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	1294309	198182	3460	34924	218014	1305942	3369277	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	83049	8838	172	4986	14011	82690	253699	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	125753	47198	832	11533	42608	141044	446641	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	2242551	320503	12689	109883	372119	2288130	6079314	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	863759	445265	4139	151700	39409	1113776	1230420	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	63218	2610	57	4018	3485	66304	99453	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	5492138	807512	26868	3756	494689	5774338	10734607	
..33 SCHIFFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	212985	3171	1212	5477	6770	202697	385264	
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	150737	4469	109	9371	6677	158350	315696	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	3275	119	7	-	142	3245	6449	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	80921	8569	219	1742	5419	85593	118956	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	175101	47641	319	18160	31135	209448	294067	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	623018	63969	1866	24355	50144	659333	1120433	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	64978	1550	846	3689	4219	65152	145144	
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	71083	3057	6218	26	14956	52940	181298	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	156180	23199	823	9663	23347	164873	428207	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	57816	22071	364	1745	22079	59189	193193	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	350057	49878	8251	15071	64601	342154	947842	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	43003	24133	281	39527	518	26810	26996	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	28876	5	327	-	1785	26770	46200	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	1044955	137985	10725	101	117047	1055067	2141471	
..19 FLUGHAFENUNTERNEHMEN								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	1346584	45842	485	123918	87217	1428642	2406038	
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	173751	2261	54	15907	24847	167017	439563	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	22722	9590	14	3341	1984	26975	56683	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	544795	117730	3768	2442	3743	657456	697275	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	530391	8858	830	6573	30322	514670	724058	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	2618243	184281	5151	145498	148112	2794759	4323617	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	61225	10875	78	2498	12889	61630	151121	
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	2939	2392	-	3	1489	3839	8388	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	287744	3447	51	49765	50627	290279	601333	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	75147	80207	268	6767	36443	125410	281021	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	427054	96921	396	59027	101447	481159	1041864	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	208645	220383	4119	201190	7938	215721	222800	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	25414	18	-	13	248	2297	3234	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	3256457	501603	9666	3348	257805	3493937	5591514	
..102 KOMBINIERTER VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	1786649	88964	6176	60422	100236	1829623	2972027	
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	92222	10139	520	6234	6548	101557	139787	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	63039	3059	1221	1113	2874	60890	168390	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	103386	31739	939	1861	27932	108115	148948	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	87903	30879	139	7150	31321	94471	151152	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	2133199	164781	8995	74554	168882	2194656	3818804	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	892337	39000	1472	26620	115341	841144	2593551	
VERTEILUNGSANLAGEN	7225615	871521	21344	371444	721965	7725272	15676176	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	343865	65487	3277	39396	70082	375388	954211	
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	545125	117075	2157	66092	110319	615815	1503349	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	319616	20697	583	186234	24404	129092	341620	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	214319	73882	3152	27168	73221	238997	820381	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	9540877	1187663	31985	344486	1115332	9925709	21889289	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	783104	738097	29227	444702	12533	1034739	1106687	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	59881	10898	40	2599	4737	64601	118705	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	12513060	2101439	70247	23063	1301484	13219705	26933485	

ANLAGEN

1 114 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN
UND 441 GESELLSCHAFTEN)

DM

ANFANG- STAND 1930 ZUM REST- BUCHWERT	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1980				ENDSTAND 1980		ART DER SACHANLAGEN
	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
4.37. KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN							
2671185	207527	9482	127261	146904	2849588	4542263	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
115164	6038	3967	879	5424	112689	197248	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
220494	27196	9220	6461	1614	243316	271587	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
112826	8942	199	12818	8152	126234	217934	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
3119668	249703	22868	147419	162094	3331827	5229032	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
2086835	153982	3595	116349	340499	2013071	6814984	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
16506120	2684545	59746	415218	1726133	17820004	35894770	VERTEILUNGSANLAGEN
153631	21348	688	179	24355	150115	402919	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
395464	157095	6241	8881	125781	429418	1294607	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
19142051	3016970	70270	540626	2216769	20412608	44407280	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
1030731	815791	34976	670916	20809	1119822	1167784	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
269899	31440	1503	8235	23700	284370	447329	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
23562349	4113904	129618	25364	2423372	25148628	51251425	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
...84. BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN							
736616	46873	8895	57293	53091	778795	1414144	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
1361661	25465	374	285726	22495	1649982	1979328	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
41113	3317	1337	880	3095	40878	88661	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
18945	4015	1245	74	1234	20409	29187	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
147792	5557	1929	15823	8854	158389	279124	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
2306127	85227	13779	359647	88769	2648453	3790444	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
758454	87410	6010	84757	128720	795891	2171437	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
1305942	276970	4739	43555	222032	1399697	3574907	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
82690	17672	984	12220	14449	97149	292040	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
141044	45036	1037	12475	45852	151666	475683	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
2288130	427088	12770	153007	411053	2444402	6514066	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
1113776	460854	11608	514581	49691	998751	1179266	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
66304	1844	399	108	2902	64955	100222	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
5774338	975013	38556	1818	552416	6156561	11583998	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
...33. SCHIFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN							
202697	3901	2118	340	6203	197937	385961	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
158350	3473	481	6764	9699	158406	322300	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
3245	999	466	84	162	3532	6180	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
85593	3178	56	1352	786	89282	123430	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
209448	15343	416	586	22086	201702	304623	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
659333	26893	3536	7106	38937	650859	1142495	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
65152	793	331	6560	3798	68377	151087	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
52940	5256	2483	2737	13239	45210	168356	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
104873	17437	566	10548	27945	164348	450437	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
59189	19919	248	1792	22603	58048	202991	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
342154	43404	3628	21637	67585	335983	972870	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
26810	35859	82	27511	41	35035	37850	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
26770	29	-	67	1728	25138	44204	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
1055067	106186	7247	1299	108290	1047015	2197419	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
...15. FLUGHAFENUNTERNEHMEN							
1428642	54982	1200	106021	90338	1498107	2554704	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
167017	1971	73	70756	27828	211843	512158	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
26975	7546	7	9453	1770	23291	60500	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
657456	132576	550	9828	2805	796505	857138	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
514670	4246	4	9803	31103	497613	732872	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
2794759	201321	1833	186955	153844	3027358	4717472	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
61630	5682	7	1370	13667	55009	157039	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
3839	2327	-	162	1840	4489	10877	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
290279	2895	469	84035	59736	317004	665211	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
125410	32109	800	4337	36287	124768	322123	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
481159	43012	1276	89904	111530	501270	1155251	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
215721	314515	1835	277778	25824	224799	250622	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
2297	0	-	-	235	2063	3240	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
3493937	58849	4944	919	291432	3755490	6126585	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
...102. KOMBINIERTE VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN							
1829623	94044	6054	68754	110539	1875829	3106244	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
101557	8217	957	43600	3538	61678	97997	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
60890	2557	786	207	2549	60320	107073	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
108115	5846	1478	4392	1057	107034	148625	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
94471	24617	601	46392	23329	141549	524440	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
2194656	135281	9877	67360	141012	2246409	3984378	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
841144	65256	3638	69140	121992	849910	3248022	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
7725272	1003303	29373	325584	783863	8240923	16380800	VERTEILUNGSANLAGEN
375388	67643	3642	13930	63744	389576	1029343	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
615815	121865	2560	46123	124199	657044	1623384	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
129092	17785	437	4863	23942	117636	341157	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
238997	91218	2522	11862	77988	237844	855080	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
9925709	1367072	42172	438052	1195728	10492932	23477785	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
1034739	964180	27593	498487	11973	1460866	1483685	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
64601	5468	118	2610	5259	67301	125885	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
13219705	2472000	79760	9535	1353972	14267508	29071734	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

ART DER SACHANLAGEN	ANFANGS- STAND 1979 ZUM REST- BUCHWERT	IM WIRTSCHAFTSJAHRE 1979				ENDSTAND 1979	
		ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- BUNGS- WERT
.673 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	2105869	110457	8692	57986	99510	2166110	3405447
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KATIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	1548074	15595	505	6744	25654	1544254	1941549
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	64398	3796	397	2588	2770	67616	119549
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	177790	37058	1121	1737-	30359	181631	238375
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	93076	34655	1035	7455	31568	102584	449441
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	3989208	201560	11749	73036	189861	4062194	6154362
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	1355881	107211	3717	72336	171553	1360158	3630820
VERTEILUNGSANLAGEN	9702800	1127271	32679	441801	821569	10417624	19707360
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	455409	59034	2878	51231	67684	495112	1013889
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	846338	119183	1801	59489	115678	907531	1766350
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	402744	18444	1156	185762-	26775	207495	518159
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	264669	90864	3728	30376	81596	300584	957577
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	13027840	1522006	45959	469470	1284854	13688503	27594154
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1455689	1104050	20429	570346-	33158	1935806	2036881
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	172696	24381	60	5760	11103	191674	288878
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	18645433	2851996	78197	22080-	1518976	19878177	36074276
.585 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	687314	49823	1585	16305	30842	721015	1083421
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	30556	2297	38	183	1359	31641	54569
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	53710	4650	351	1265-	200	56545	62122
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	29572	6694	980	293	1566	34013	52312
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	801153	63465	2954	15517	33966	843215	1252424
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	744348	81579	3071	53812	90208	786460	1776379
VERTEILUNGSANLAGEN	5627347	697129	25526	167317	425407	6040860	10870594
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	44884	4364	224	2302-	4742	41980	93283
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	95847	37974	1731	3151	30530	104770	331236
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	6512425	821046	30552	221978	550886	6974010	13071492
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	367560	332015	1093	248325-	15522	434635	456317
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	114933	20582	48	3201	7825	130842	186002
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	7796070	1237107	34647	7629-	608199	8382701	14966236
...4 ELEKTRIZITÄTSWERKE							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	16135	539	-	10-	453	16211	22784
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	354	-	-	-	9	344	599
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	492	689	-	-	-	1181	1198
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	44	-	-	-	4	40	178
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	17024	1228	-	10-	466	17777	24759
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	5320	1718	-	13	926	6126	12748
VERTEILUNGSANLAGEN	34686	4473	69	777	3585	36281	74484
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	710	302	9	19	343	680	2914
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	40716	6493	78	809	4854	43087	90145
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	883	1288	-	766-	-	1405	1405
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	1902	10	-	-	150	1762	3591
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	60526	9019	78	33	5470	64031	119900
...5 GASWERKE							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	37763	2129	38	1828	1656	40025	66968
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	1370	-	-	368-	33	969	1917
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	7	-	-	-	-	7	7
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	1634	56	-	35	40	1685	2184
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	40774	2185	38	1495	1729	42686	71077
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	63702	6996	63	21822	13476	78980	235175
VERTEILUNGSANLAGEN	326776	27018	474	21007	23289	351038	662336
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	123	90	-	6-	51	155	4057
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	13101	2680	71	492	2507	13695	33793
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	403701	36783	608	43315	39323	443868	935160
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	58435	43912	75	46263-	-	56009	56009
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	3372	284	-	1417	230	4842	5394
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	506282	83164	722	36-	41283	547406	1067640
.399 WASSERWERKE							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	150533	7941	414	7272	6168	159165	260773
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	3544	9	0	191	175	3568	8648
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	19028	2436	43	456	128	21750	23520
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	5491	383	3	507	277	6101	11076
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	178596	10769	460	8426	6748	190583	304017
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	333530	16667	1586	21057	31765	337903	703563
VERTEILUNGSANLAGEN	1732249	140656	4238	72224	102311	1838579	3262232
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	13988	1064	18	419	1165	14287	30292
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	17416	7667	474	496	5915	19190	60477
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	2097182	166053	6317	94196	141156	2209959	4056564
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	184422	155171	136	105032-	10942	223434	237308
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	40964	3327	4	796	1615	43467	54695
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	2501165	335319	6916	1663-	160462	2667443	4652585

1) SALDIERT

ANLAGEN
673 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN
DM

ANFANG- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1980				ENDSTAND 1980		ART DER SACHANLAGEN
	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
2166110	119169	9406	111627	114388	2273112	3628948	673 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT
1544254	30508	629	247039	30770	1790401	2210722	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
67616	3836	732	94	2891	67922	121711	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
181631	11476	930	276-	2322	189579	249123	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
102584	24163	82	51635	23922	154378	535403	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
4062194	189151	11779	410119	174293	4475393	6745907	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
1360158	106160	3509	113427	170323	1405913	3855575	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
10417624	1248600	31519	405216	900212	11139710	21411944	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
495112	67776	3150	46569	65099	541208	1132300	VERTEILUNGSANLAGEN
907531	117832	2407	79883	129760	973079	1922027	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
207495	20653	806	1377-	27698	198268	516110	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
300584	102357	2886	6519-	88437	305099	1009463	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
13688503	1663719	44277	637199	1381528	14563277	29847419	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
1935806	1212000	25520	1026261-	22365	2073660	2123777	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
191674	21253	1308	3715	11701	203631	311848	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
19878177	3085783	82884	24772	1589887	21315960	39028951	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
721015	54772	3185	39220	32233	779590	1189478	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
31641	1486	329	102-	1299	31396	55429	585 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN
56545	4868	498	299-	690	59927	66660	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
34013	931	0	1616	1705	34856	56139	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
843215	62057	4011	40435	35926	905769	1367705	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
786460	60210	2922	53203	84583	812368	1899459	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
6040860	738370	16901	208326	467403	6503252	11895811	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
41980	6213	350	146-	4793	42904	96705	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
104710	45605	1136	1641	34248	116573	367861	VERTEILUNGSANLAGEN
6974010	850399	21309	263024	591027	7475097	14259837	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
434635	358092	2100	285765-	13207	491655	520209	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
130842	16847	1299	1360	8227	139522	202103	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
8382701	1287395	28720	19054	648388	9012043	16349854	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
16211	245	41	0	474	15941	22984	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
344	-	-	0-	10	334	599	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
1181	36	-	0-	-	1217	1234	... 4 ELEKTRIZITÄTSWERKE
40	-	-	9	4	44	187	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
17777	280	41	8	487	17537	25003	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
6126	337	-	559	993	6028	13649	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
36281	5924	86	1432	4263	39288	82116	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
680	335	0	8-	310	697	3200	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
43087	6596	86	1983	5566	46014	98965	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
1405	801	-	1362-	-	845	845	VERTEILUNGSANLAGEN
1762	5	-	5	151	1620	3602	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
64031	7683	127	635	6205	66016	128415	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
40025	2356	84	11547	1498	52347	80535	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
969	-	-	-	32	937	1917	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
7	-	-	-	-	7	7	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
1685	271	-	-	45	1911	2456	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
42686	2627	84	11547	1575	55202	84915	... 5 GASWERKE
78980	2076	516	13100	14007	79634	247663	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
351038	35520	1038	16394	25461	376453	710754	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
155	647	0	-	44	759	4662	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
13695	2609	20	165	2696	13752	35745	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
443868	40852	1575	29660	42208	470597	998823	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
56009	30496	0	41204-	-	45301	45301	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
4842	65	-	-	270	4637	5481	VERTEILUNGSANLAGEN
547406	74040	1659	3	44053	575737	1134519	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
159165	7916	832	8810	6727	168332	295464	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
3568	43	-	62	185	3295	8474	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
21750	1828	154	227-	317	22879	25303	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
6101	44	-	284	290	6139	11566	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
190583	9831	1178	8929	7519	200646	340808	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
337903	19198	1842	29085	25376	358968	782796	... 6 WASSERWERKE
1838579	137624	6331	102991	108701	1964162	3607371	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
14287	1260	110	576-	1143	13718	67793	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
19190	9300	341	324	6391	22083	30146	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
2209959	167382	8624	131824	141611	2358931	4488106	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
223434	152609	610	129872-	8744	236817	254844	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
43467	2173	18	702	1830	44494	56906	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
2667443	331995	10429	11583	159704	2840887	5140664	VERTEILUNGSANLAGEN
							ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
							BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
							BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
							ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
							KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
							SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

ART DER SACHANLAGEN	ANFANG-	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1979				ENDSTAND 1979	
	STAND 1979 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
...80 KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	482883	39214	1133	7216	22565	505614	732895
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	25289	2289	38	360	1141	26759	43406
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	34183	1525	307	1721	72	33607	37396
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	22404	6255	977	250	1245	26187	38874
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	564758	49283	2456	5606	25023	592168	852571
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	341796	56198	1422	10920	44041	363452	824893
VERTEILUNGSANLAGEN	3533636	524982	20745	73310	296222	3814961	6871742
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	30773	3211	206	2715	3525	27538	58935
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	64620	27325	1178	2143	21765	71145	234053
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	3970825	611717	23550	83657	365553	4277096	7989623
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	123820	131644	882	96215	4580	153787	161595
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	68695	16961	44	988	5829	80771	122322
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	4728098	809604	26932	5964	400984	5103822	9126111
...5 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	102806	4997	3827	8684	4079	108580	191124
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	1327690	5060	86	7373	14887	1310404	1534300
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	831	-	-	35	36	830	5714
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	411	0	3	99	7	500	655
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	135	-	-	135	-	-	-
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	1431873	10057	3917	1310	19009	1420314	1731793
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	120304	6526	143	13295	7771	132211	241210
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	393449	24370	91	5979	35787	387920	645976
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	35380	1201	118	2001	2853	35610	58852
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	35407	8621	108	4047	8393	39574	99042
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	584540	40718	461	25321	54804	595314	1045080
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	511584	213195	1252	26655	6462	690411	699170
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	27476	80	-	67	638	26985	29854
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	2555473	264049	5629	44	80913	2733024	3505897
...14 SCHIFFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	163384	2106	1176	5471	5252	153591	267045
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	145640	4241	109	8400	6448	151724	304685
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	1099	-	5	-	38	1055	1723
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	64817	5322	183	1743	3869	67831	89750
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	8	-	-	-	4	4	192
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	374948	11669	1473	4672	15611	374204	663396
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	53416	1210	836	3675	3619	53845	100899
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	6337	304	2	27	848	5764	18250
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	63098	3626	433	2470	6960	61802	180840
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	12343	2864	209	266	2415	12849	31365
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	135194	8005	1480	6385	13842	134261	331354
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	14285	11332	0	11421	141	14053	14239
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	27	-	-	-	10	16	101
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	524453	31005	2954	365	29604	522535	1009090
...4 FLUGHAFENUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	-	-	-	-	-	-	-
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	-	-	-	-	-	-	-
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	-	-	-	-	-	-	-
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-
...69 KOMBINIERTE VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	1152366	53531	2104	38467	59337	1182924	1863857
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	74744	6294	309	5717	4320	82126	102564
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	31912	1499	354	2370	1337	34090	57543
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	58852	27085	584	2314	26284	56755	85848
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	63361	27961	54	7298	29998	68566	396938
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	1381235	116370	3406	51537	121275	1424461	2506749
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	611533	25632	646	18523	81345	573697	1854441
VERTEILUNGSANLAGEN	4075453	430142	7153	274484	396161	4376764	8836766
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	281689	51297	1898	34261	56294	309056	671780
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	446552	94509	1707	55357	79043	513847	1102124
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	259382	9253	381	187932	12220	68103	185183
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	121072	41405	1680	22913	40259	143451	495934
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	5795681	652237	13465	215786	665322	5984918	13146228
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	562261	547508	18085	283945	11033	796706	867155
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	30260	3719	12	2492	2630	33830	72921
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	7769437	1319835	34967	14130	800259	8239916	16593053

1) SALDIERT

ANLAGEN 673 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN DM							ART DER SACHANLAGEN
ANFANGS- STAND 1980	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1980			ENDSTAND 1980			
ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	
							..280 KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN
505614	44255	2228	18862	23534	542969	790494	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
26759	1443	137	164-	1072	26830	44439	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
33607	3005	343	72-	373	35824	40116	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
26187	616	0	1323	1366	26761	41930	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
592168	49318	2708	19950	26345	632384	916979	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
363452	38598	564	10458	44206	367738	855352	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
3814961	559302	9446	87509	328978	4123348	7495571	VERTEILUNGSANLAGEN
27538	4306	241	430	3606	28427	61897	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
71145	33361	774	1160	24851	80041	261123	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
4277096	635568	11025	99557	401642	4599554	8673943	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
153787	174186	1490	113327-	4463	208693	219219	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
80771	14605	1282	654	5976	88772	136114	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
5103822	873678	16504	6833	438426	5529403	9946255	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
							...5 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN
108580	8838	502	13154	5199	124872	212332	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
1310404	21290	141	284648	19045	1597156	1840878	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
830	109	-	1	33	906	5824	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
500	-	1	8-	7	484	646	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
-	3	-	2	1	4	6	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
1420314	30240	644	297797	24285	1723423	2059687	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
132211	10962	94	29834	13027	159886	290772	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
387920	43442	61	33324	37481	427143	713690	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
35610	1936	161	7123	3156	41352	66892	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
39574	7898	95	4476	9326	42526	106604	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
595314	64238	411	74756	62989	670908	1177958	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
690411	199375	1270	366447-	3374	518695	524922	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
26985	64	-	41-	613	26394	29848	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
2733024	293917	2324	6065	91261	2939421	3792414	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
							...14 SCHIFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN
153591	1224	1765	1299-	4564	147187	264526	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
151724	2506	481	6002	9413	150338	309561	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
1055	9	4	-	37	1023	1722	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
67831	3178	41	1098	786	71280	93985	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
4	-	-	-	0	4	192	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
374204	6918	2291	5801	14800	369831	669985	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
53845	464	326	6539	3217	57306	106548	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
5764	838	31	-	814	5757	18147	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
61802	2882	118	2715	7100	60182	183772	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
12849	2121	24	1351	2570	13727	35172	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
134261	6305	499	10606	13701	136972	343639	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
14053	18654	17	15182-	41	17468	17580	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
16	-	-	67	14	69	171	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
522535	31878	2807	1291	28556	524340	1031375	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
							... FLUGHAFENUNTERNEHMEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
-	-	-	-	-	-	-	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
-	-	-	-	-	-	-	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
-	-	-	-	-	-	-	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
-	-	-	-	-	-	-	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
-	-	-	-	-	-	-	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
-	-	-	-	-	-	-	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
-	-	-	-	-	-	-	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT
							...69 KOMBINIERTE VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN
1182924	54335	3955	60552	72392	1221464	1962612	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN
82126	6711	6	43611-	2313	42907	60283	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.
34090	2232	399	196	1522	34597	58737	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN
56755	3429	391	1067-	839	57887	87831	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN
68566	23229	82	50017	22216	119515	479067	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN
1424461	89936	4833	66086	99282	1476370	2648530	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN
573697	45950	587	60225	85740	593545	1956115	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN
4376764	510230	14618	196890	432808	4636458	9516133	VERTEILUNGSANLAGEN
309056	56349	2731	10195	48854	324016	734980	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN
513847	73552	2315	46559	91465	540179	1190191	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR
68103	9622	176	11068-	12650	53830	168741	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN
143451	46734	1632	13987-	42293	132273	499826	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG
5984918	742437	22058	288814	713811	6280300	14065986	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN
796706	635878	22133	358867-	5743	1045841	1061066	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN
33830	4342	9	2328	2847	37645	79727	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN
8239916	1472594	49034	1638-	821682	8840156	17855309	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT

ART DER SACHANLAGEN	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1979							
	ANFANG- STAND 1979 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT	ENDSTAND 1979
4.41 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	8777961	434177	61960	487683	528189	9109672	15630543	
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KATAANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	249657	10179	437	20296	35364	244331	619842	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	358129	21697	9285	676-	16010	353855	657294	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	1065829	187423	12620	4611	13416	1231827	1355390	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	1084858	74533	3262	27997	88243	1095883	1672876	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	11536434	728009	87563	539912	681223	12035569	19955946	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	8350125	306856	104448	762877	1398948	7916462	26953944	
VERTEILUNGSANLAGEN	31321908	4324376	172786	1214671	3843602	32844567	73484896	
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	754099	85164	9549	52792	116992	765514	2246284	
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	1067118	201523	10035	41498	229099	1071005	3295962	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	754610	97832	21287	102053	150627	782581	2046320	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	1149977	493136	14442	73714	443240	1259145	3785851	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	43397836	5508887	332546	2247606	6182508	44639275	111813258	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	6050286	3129961	66716	3016174-	221441	5875917	6171384	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	548923	45187	1624	30119	65283	557322	974320	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	61533479	9412044	488449	198537-	7150455	63108082	138894908	
2.95 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	6120493	333678	54055	314596	357523	6357189	10870198	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	260151	8878	7555	6160	10028	257607	465943	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	443134	61195	7479	4028-	6019	486803	539955	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	203641	10188	1274	2253	16735	198073	353514	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	7027420	413940	70363	318981	390305	7299672	12229610	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	8069321	293488	103622	754781	1364952	7649016	26214834	
VERTEILUNGSANLAGEN	28171746	3882996	158595	1117711	3517799	29496059	66645486	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	265880	55730	20590	40413	60272	281161	846336	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	845764	322668	11823	53727	319955	890380	2670956	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	37352711	4554882	294631	1966611	5262978	38316616	96377612	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	5239905	2474118	48286	2501077-	178618	4986041	5165045	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	456196	35455	1212	26048	58306	458181	809603	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	50076232	7478394	414492	189416-	5890206	51060511	114581870	
7.5 ELEKTRIZITÄTSWERKE								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	3666746	213218	37808	229407	226480	3845083	6778157	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	159135	4822	5805	2903	6306	154748	285484	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	275513	19618	5006	11635-	4174	274316	298983	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	100096	5028	79	701-	7862	96483	153981	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	4201490	242687	48699	219973	244821	4370630	7516604	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	6234266	184519	97186	569600	1068358	5822842	20110168	
VERTEILUNGSANLAGEN	13928654	1663950	61636	756027	1976872	14310124	35988555	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	54353	27461	302	5718-	22751	53044	309695	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	492437	194016	4631	41998	209369	514451	1549025	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	20709710	2069946	163754	1361908	3277349	20700460	57957442	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	4240894	1643301	15958	1766060-	165302	396875	4081155	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	256747	12277	17	817	18810	251013	478293	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	29408841	3968210	228429	183362-	3706283	29258977	70033495	
30 GASWERKE								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	150004	10240	3553	5496	9031	153156	251583	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	3563	53	1	4-	80	3530	6974	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	5680	268	1	2836-	10	3102	3168	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	7176	953	467	502	1257	6908	13268	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	166423	11514	4020	3158	10378	166697	274992	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	50942	2204	263	15975-	7788	29120	191469	
VERTEILUNGSANLAGEN	1521621	313232	4047	58495	161674	1727629	3095635	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	48740	4044	19800	23231	8070	48145	88249	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	33103	17220	707	2148	15005	36759	126636	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	1654406	336701	24817	67900	192536	1841653	3501988	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	73325	97549	4348	73596-	5683	87246	95075	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	21436	1810	263	438	14760	8661	28985	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	1915589	447574	33449	2100-	223357	2104257	3901040	
33 WASSERWERKE								
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	183957	4208	209	22181	16758	193379	354337	
GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	11402	71	30	144-	375	10924	18005	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	22465	175	5	312	448	22500	27843	
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	7824	178	1	1523	1480	8043	29073	
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	225649	4632	245	23872	19061	234846	429258	
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	72424	5078	616	2919	6135	73671	158948	
VERTEILUNGSANLAGEN	727240	43652	4096	55359	55008	767147	1408145	
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	52956	2851	111	9466	11283	53879	125484	
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	14205	5049	167	1736	5972	14851	50249	
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	866826	56630	4989	69480	78398	909548	1742826	
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	64390	117162	194	96312-	69	84976	85046	
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	8291	1233	195	241	191	9380	10659	
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	1165155	179657	5624	2720-	97719	1238750	2267790	

1) SALDIERT

ANLAGEN								ART DER SACHANLAGEN	
441 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN									
DM									
IM WIRTSCHAFTSJAHR 1980								ENDSTAND 1980	
ANFANG- STAND 1980	ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT		
								...441 VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN INSGESAMT	
9109672	498860	66448	503328	543982	9501430	16531434	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN		
244331	8617	1257	72606	32791	291507	701062	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KANALANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.		
353855	30407	12460	6989-	19847	344966	659547	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN		
1231827	188747	28096	7618	12176	1387921	1537124	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN		
1095883	40890	3267	37253	78890	1091870	1743143	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN		
12035569	767521	111527	613816	687685	12617693	21172310	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN		
7916462	278600	18599	338515	1221764	7293215	28016711	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN		
32844567	5151616	160309	1291628	4083013	35044489	78840101	VERTEILUNGSANLAGEN		
765514	93752	6839	60048	144830	767645	2376605	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN		
1071005	288586	7375	12695	231550	1133360	3455496	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR		
782581	98862	6949	123087	159441	838140	2114485	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		
1259145	499074	20019	78405	478752	1337855	4150003	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG		
44639275	6410491	220090	1904378	6319349	46414704	118953401	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN		
5875917	3991358	74701	2497079-	123200	7172296	7460172	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		
557322	36772	2086	10747	45148	557606	960495	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN		
63108082	11206142	408403	31862	7175383	66762299	148546378	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT		
								...295 VERSORGUNGSUNTERNEHMEN ZUSAMMEN	
6357183	363457	54403	344007	365966	6644284	11509852	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN		
257607	18338	10267	1656	13863	253471	463315	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN		
486803	49739	25200	927	7926	504343	561207	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN		
198073	14360	399	15841	15736	212140	381349	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN		
7299672	445894	90269	362431	403490	7614238	12915722	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN		
7649016	259294	15547	329600	1185512	7036851	26724805	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN		
29496059	4658543	145555	1162934	3731958	31440024	71975433	VERTEILUNGSANLAGEN		
281161	57512	4949	19917	56274	297368	785045	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		
830380	307546	17162	63503	350211	954055	2935728	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG		
38316616	5342895	183213	1575953	5323955	39728297	102421011	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN		
4986041	3069857	57003	1919218-	44829	6034849	6112318	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		
458181	33836	1578	10317	38498	462258	796690	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN		
51060511	8892482	332062	29483	5810773	53839642	122245740	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT		
								...75 ELEKTRIZITÄTSWERKE	
3845083	186949	44860	202301	212596	3976878	7110607	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN		
154748	13171	6395	847	9064	153308	285499	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN		
274316	25070	16278	5235-	6552	271320	298837	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN		
96483	4774	180	2937	6617	97397	160773	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN		
4370630	229964	67713	200850	234828	4498902	7855716	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN		
5822842	133417	11901	218980	874463	5288875	20401264	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN		
14310124	1970047	78760	713539	2059200	14855750	38421857	VERTEILUNGSANLAGEN		
53044	10616	1241	4927-	14467	43024	188943	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		
514451	216400	10706	49711	226192	543664	1701081	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG		
20700480	2330480	102609	977303	3174322	20731312	60713145	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN		
3936875	2186298	21769	1166015-	24710	4910679	4944206	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		
251013	11898	446	807	19547	243725	456136	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN		
29258977	4758639	192536	12944	3453407	30384618	73969204	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT		
								...30 GASWERKE	
153156	9796	2093	9471	12002	158329	266911	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN		
3530	99	37	-	84	3509	6816	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN		
3102	154	26	51	31	3251	3435	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN		
6908	1244	19	747	982	7898	15227	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN		
166697	11294	2175	10269	13098	172987	292389	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN		
29120	5173	591	681	8436	25947	196452	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN		
1727629	517917	14995	61564	225059	2067055	3645570	VERTEILUNGSANLAGEN		
48145	27232	3035	7612	6568	73386	111642	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		
30759	22314	846	4105	16979	45353	147018	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG		
1841653	572635	19467	73962	257041	2211742	4100683	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN		
87246	87005	1516	84864-	3714	84158	90603	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		
8661	4035	36	1726	1026	13359	18367	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN		
2104257	674969	23194	1093	274879	2482245	4502041	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT		
								...33 WASSERWERKE	
133379	3438	196	23836	17999	202459	380565	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN		
10324	473	5	233-	364	10796	18190	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN		
22500	324	19	422-	103	22280	27464	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN		
8043	16	0	662	1350	7371	29345	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN		
234846	4252	220	23843	19815	242906	455564	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN		
73071	5322	24	4048	6321	76696	167456	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN		
767147	45336	1499	60722	50544	820563	1508807	VERTEILUNGSANLAGEN		
53879	2623	225	17483	14490	59269	143438	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		
14851	5098	143	1966	6111	15661	54144	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG		
909548	58378	1891	83619	77465	972189	1873845	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN		
84976	154949	232	110750-	60	128884	128944	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		
9380	1069	875	202	200	9575	10972	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN		
1238750	218648	3218	3085-	97541	1353554	2469325	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT		

ART DER SACHANLAGEN	ANFANGS-	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1979				ENDSTAND 1979	
	STAND 1979 ZUM REST- BUCHWERT	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT
157 KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	2119786	106012	12486	57513	105254	2165571	3486122
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	86051	3932	1718	3406	3267	88404	155481
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	139476	41133	2467	10131	1387	186886	209961
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	88545	4029	727	928	6137	86638	157192
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	2433858	155107	17399	71979	116045	2527500	4008756
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	1711689	101687	5558	198237	282671	1723383	5754249
VERTEILUNGSANLAGEN	11994230	1862161	88816	247829	1324245	12691159	26153152
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	109832	21375	377	13433	18168	126094	322908
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	306019	106382	6318	7845	89609	324319	945047
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	14121770	2091605	101070	467344	1714694	14864955	33175355
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	861296	616107	27786	565108-	7564	876944	903769
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	169723	20135	737	24551	24544	189128	291666
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	17586646	2882953	146991	1234-	1862847	18458527	38379546
79 BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	626999	18158	3311	27221	41032	628035	1127918
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	53331	3846	172	2342	8089	54257	132045
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	41952	1549	848	12-	2358	40284	80596
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	17263	597	983	2023	456	18445	25854
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	151191	4927	754	1159	8732	147792	247214
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	890736	29078	6067	32733	60667	885813	1613627
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	619136	59759	8082	45145	89715	626244	1768487
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	900860	173812	3369	28946	182227	918023	2723301
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	47669	7637	54	2985	11158	47080	194847
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	90345	38577	724	7486	34215	101470	347599
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	1658011	279785	12228	84562	317314	1692816	5034234
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	352175	232070	2887	125045-	32947	423365	531250
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	35742	2530	57	3951	2848	39319	69600
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	2936665	543463	21239	3800-	413776	3041313	7248711
19 SCHIFFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	49602	1065	36	7-	1518	49106	118219
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	5097	228	-	1531	229	6627	11011
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	2176	119	2	-	104	2189	4726
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	16104	3247	36	1-	1551	17762	29205
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	175093	47641	319	18160	31131	209444	293876
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	248071	52300	393	19683	34533	285129	457037
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	11562	340	10	15	600	11307	44245
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	64746	2753	6216	0	14107	47176	163048
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	93082	19573	390	7193	16387	103071	247367
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	45474	19207	155	1479	19665	46340	161828
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	214864	41873	6771	8686	50759	207893	616488
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	28719	12801	281	28105-	377	12757	12757
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	28850	5	327	-	1774	26753	46099
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	520502	106980	7771	264	87443	532532	1132381
15 FLUGHAFENUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	1346584	45842	485	123918	87217	1428642	2406038
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	173751	2261	54	15907	24847	167017	439563
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	22722	9590	14	3341-	1984	26975	56683
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	544795	117730	3768	2442	3743	657456	697275
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	530391	8858	830	6573	30322	514670	724058
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	2618243	184281	5151	145498	148112	2794759	4323617
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	61225	10875	78	2498	12889	61630	151121
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	2939	2392	-	3-	1489	3839	8388
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	287744	3447	51	49765	50627	290279	601333
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	75147	80207	268	6767	36443	125410	281021
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	427054	96921	396	59027	101447	481159	1041864
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	208645	220383	4119	201190-	7998	215721	222800
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	2514	18	-	13	248	2297	3234
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	3256457	501603	9666	3348	257805	3499937	5591514
33 KOMBINIERTE VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN							
GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	634283	35433	4072	21955	40900	646699	1108169
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	17479	3844	211	517	2198	19431	37223
GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	31127	1560	867	3483-	1537	26800	49547
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	44534	4654	355	4175	1648	51360	63100
BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	24542	2918	85	147-	1323	25905	54214
GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	751964	48410	5589	23017	47607	770195	1312054
ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	280804	13368	826	8096	33996	267446	739110
VERTEILUNGSANLAGEN	3150162	441380	14191	96960	325803	3348508	6839411
GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	62176	14190	1379	5135	13788	66333	282431
FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	98573	22566	450	12555	31277	101968	401225
ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	60234	11445	203	1698	12184	60989	156437
BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	93247	32477	1472	4256	32962	95545	324447
BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	3745196	535425	18521	128700	450010	3940790	8743061
ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	220843	190589	11142	160757-	1500	238033	239533
KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	25620	7179	29	107	2107	30770	45784
SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	4743623	781603	35281	8934-	501224	4979788	10340432

1) SALDIERT

ANLAGEN

441 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

DM

ANFANGS- STAND 1980 ZUM REST- BUCHWERT	IM WIRTSCHAFTSJAHR 1980					ENDSTAND 1980		ART DER SACHANLAGEN
	ZU- GÄNGE	AB- GÄNGE	UMBU- CHUNGEN, BERICHTI- GUNGEN 1)	AB- SCHREI- BUNGEN	ZUM REST- BUCH- WERT	ZUM AN- SCHAF- FUNGS- WERT		
								..157. KOMBINIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN
2165571	163273	7254	108399	123370	2306619	3751769	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
88404	4595	3830	1043	4352	85859	152810	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	
186886	24191	8877	6533	1241	207492	231471	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	
86638	8326	199	11495	6787	99473	176004	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	
2527500	200384	20161	127469	135749	2699443	4312053	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	
1723383	115383	3031	105891	296293	1645333	5959632	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	
12691159	2125243	50301	327709	1397155	13696656	28399199	VERTEILUNGSANLAGEN	
126094	17042	447	251	20749	121688	341022	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
324319	123734	5466	7721	100930	349377	1033484	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	
14864955	2381402	59246	441070	1815127	15813054	35733337	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
876944	641605	33486	557589	16345	911129	948565	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
189128	16835	221	7581	17724	195599	311215	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	
18458527	3240226	113114	18531	1984946	19619225	41305170	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	
								...79. BAHN- UND STRASSENVERKEHRSUNTERNEHMEN
628035	38035	8393	44138	47892	653923	1201811	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
51257	4175	233	1077	3450	52825	138450	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	
40284	3209	1337	879	3062	39972	82838	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	
18445	4015	1244	66	1227	19924	28541	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	
147792	5553	1929	15821	8853	158385	279118	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	
865813	54987	13136	61851	64485	925030	1730757	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	
626244	76447	5916	54922	115693	636005	1880664	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	
918023	233529	4678	10232	184551	972554	2861217	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	
47080	15736	823	5097	11293	55796	225148	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
101470	37138	942	7999	36526	109140	369079	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	
1692816	362850	12359	78251	348063	1773494	5336108	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
423365	261479	10338	148133	46318	480055	654345	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
39319	1781	399	149	2289	38560	70374	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	
3041313	681096	36232	7883	461154	3217140	7791584	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	
								...19. SCHIFFFAHRTS- UND HAFENUNTERNEHMEN
49106	2677	353	960	1639	50750	121435	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
6627	966	-	762	287	8068	12740	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	
2189	989	461	84	125	2509	4458	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	
17762	-	15	254	-	18001	29444	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	
209444	15343	416	586	22085	201699	304432	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	
285129	19975	1245	1305	24136	281028	472510	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	
11307	328	5	21	581	11071	44538	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	
47176	4418	2452	2737	12425	39453	150209	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	
103071	14555	447	7833	20845	104166	266665	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
46340	17798	225	441	20032	44322	167819	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	
207893	37099	3129	11031	53884	199011	629232	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
12757	17205	66	12329	-	17567	20270	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
26753	29	-	-	1714	25069	44033	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	
532532	74308	4439	8	79734	522675	1166044	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	
								...15. FLUGHAFENUNTERNEHMEN
1428642	54982	1200	106021	90338	1498107	2554704	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
167017	1971	73	70756	27828	211843	512158	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	
26975	7546	7	9453	1770	23291	60600	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	
657456	132576	550	9828	2805	796505	857138	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	
514670	4246	4	9803	31103	497613	732872	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	
2794759	201321	1833	186955	153844	3027358	4717472	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	
61630	5682	7	1370	13667	55009	157039	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	
3839	2327	-	162	1840	4489	10877	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	
290279	2895	469	84035	59736	317004	665211	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
125410	32109	800	4337	36287	124768	322123	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	
481159	40142	1276	89904	111530	501270	1155251	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
215721	314515	1835	277778	25824	224799	250622	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
2297	0	-	-	235	2063	3240	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	
3493937	558849	4944	919	291432	3755490	6126585	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	
								...33. KOMBINIERTE VERSORGUNGS- UND VERKEHRSUNTERNEHMEN
646699	39709	2099	8202	38147	654365	1143631	GRUNDSTÜCKE MIT GESCHÄFTS-, BETRIEBS- UND ANDEREN BAUTEN	
19431	1505	951	11	1225	18771	37714	GRUNDSTÜCKE MIT BAHNKÖRPERN, KAIFANLAGEN, ROLLBAHNEN USW.	
26800	325	387	12	1027	25723	48336	GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBAUTEN	
51360	2417	1087	3325	218	49147	60794	GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	
25905	1388	520	3626	1113	22034	45373	BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	
770195	45345	5044	1274	41731	770039	1335848	GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE ZUSAMMEN	
267446	19306	3052	8915	36252	256364	1291907	ERZEUGUNGS-, GEWINNUNGS- UND BEZUGSANLAGEN	
3348508	493073	14755	128694	351055	3604466	6864667	VERTEILUNGSANLAGEN	
66333	11294	912	3735	14889	65560	294363	GLEISANLAGEN, STRECKENAUSRÜSTUNG, SICHERUNGSANLAGEN	
101968	48313	245	436	32734	116865	433193	FAHRZEUGE FÜR PERSONEN- UND GÜTERVERKEHR	
60989	8164	260	6206	11292	63806	172416	ÜBRIGE MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	
95545	44484	890	2126	35694	105571	355253	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	
3940790	624634	20114	149238	481917	4212632	9411799	BETRIEBSEINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	
238033	328302	5460	139621	6229	415025	422619	ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	
30770	1126	109	282	2412	29656	46159	KONZESSIONEN, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE, LIZENZEN	
4979788	999407	30726	11174	532290	5427352	11216425	SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE INSGESAMT	

Erläuterung der in der Tabellengruppe "Erfolgsrechnungen" verwendeten Kurzbezeichnungen

Kurzbezeichnung	Genauere Bezeichnung lt. § 157 Aktiengesetz
UMSATZERLÖSE NETTO.....	1 Umsatzerlöse
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO)	2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	3 Andere aktivierte Eigenleistungen
GESAMTLEISTUNG	4 Gesamtleistung
MATERIALVERBRAUCH USW.	5 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren
ROHERTRAG/ROHAUFWAND	6 Rohertrag/Rohaufwand
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW.	7 Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	8 Erträge aus Beteiligungen
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	9 Erträge aus anderen Finanzanlagen
SONSTIGE ZINSEN U. ÄHNLICHE ERTRÄGE	10 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW.	11 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens
ERTR. A. HERABS. WERTBER. Z. FORDERUNGEN	12 Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
ERTR. A. AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN	13 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
ERTR. A. AUFLÖS. V. SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil
SONSTIGE ERTRÄGE	14 Sonstige Erträge
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	15 Erträge aus Verlustübernahme
ERTRÄGE ZUSAMMEN	(Erträge 7. bis 15. zusammen)
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN	(Rohertrag/Rohaufwand und Erträge 7. bis 15. zusammen)
LÖHNE UND GEHÄLTER	16 Löhne und Gehälter
SOZIALE ABGABEN	17 Soziale Abgaben
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG USW.	18 Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN	19 Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	20 Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (mit Ausnahme des Betrages, der in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen eingestellt ist)
VERLUSTE AUS ABGANG V. UMLAUFVERMÖGEN	21 Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten) und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
VERLUSTE AUS ABGANG V. ANLAGEVERMÖGEN	22 Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	23 Zinsen und ähnliche Aufwendungen
STEUERN V. EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN	24 Steuern a) vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen
SONSTIGE STEUERN	b) Sonstige
LASTENAUSGLEICHS-VERMÖGENSABGABE	Lastenausgleichs-Vermögensabgabe
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	25 Aufwendungen aus Verlustübernahme
EINSTELLUNGEN IN SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	Einstellungen in Sonderposten mit Rücklagenanteil
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	26 Sonstige Aufwendungen
ABGEFÜHRTE GEWINNE	27 Auf Grund einer Gewinngemeinschaft eines Gewinnabführungs- und eines Teilgewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	(Aufwendungen 16. bis 27. zusammen)
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	28 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG	29 Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr
ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN	30 Entnahmen aus offenen Rücklagen
	a) aus der gesetzlichen Rücklage
	b) aus freien Rücklagen
EINSTELLUNGEN IN RÜCKLAGEN	31 Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in offene Rücklagen
	a) in die gesetzliche Rücklage
	b) in freie Rücklagen
VERTEILBAR. GEWINN/ZU DECK. VERLUST	32 Bilanzgewinn/Bilanzverlust

3 ERFOLGSRECHNUNGEN

3.1 ERFOLGSRECHNUNGEN 1980 UND 1979 VON 1 114 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN
(SUMME VON 673 EIGENBETRIEBEN UND 441 GESELLSCHAFTEN)

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N						BAHN- UND STRASSEN- VERKEHR- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS-UND VERKEHR- UNTER- NEHMEN
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TÄT	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER ERFOLGSRECHNUNGEN	1 114	880	79	35	329	437	84	33	15	102
B E R I C H T S J A H R										
UMSATZERLÖSE NETTO	84242462	66528939	33688903	7067573	1055942	24716521	3541895	980804	1440970	11749854
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO)	3 9796	3 0385	19757	11416	249	1037	10801	69	-	1322
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	1024736	775795	3 13773	69609	3 4449	3 57964	42009	1506	16699	188727
GESAMTLEISTUNG	85306994	67335119	34022433	7148598	1090640	25073448	3594705	982242	1457669	11937259
MATERIALVERBRAUCH USW. ROHERTRAG/ROHAUFWAND	49716778	41652056	20345446	5918748	288640	15099222	1121796	286795	282451	6373680
	35590217	25683063	13676987	1229850	802001	9974226	2472909	695447	1175219	5563574
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW.	347110	309215	279895	782	22	28516	21383	3131	4264	9116
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	325738	275394	222164	7449	45	45735	10416	2992	267	36669
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	70628	52439	32710	959	376	18395	7008	2873	936	7372
SONSTIGE ZINSEN U. ÄHNLICHE ERTRÄGE	606884	475644	320978	38157	12251	104258	41835	19045	7926	62434
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW.	260262	156168	80522	10671	2850	62125	46505	13635	1442	42512
ERTR. A. HERABS. WERTBER. Z. FORDERUNGEN	4800	3135	2244	8	670	212	67	191	399	1014
ERTR. A. AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN	263612	182680	85684	25926	8085	62986	30888	3596	6759	39688
ERTR. A. AUFLÖSG. V. SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	290402	162349	104993	15541	2619	39197	53961	16444	41216	16432
SONSTIGE ERTRÄGE	2369658	1359924	623134	83161	64688	588942	564918	42535	47961	354320
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	1067103	61732	60683	250	614	185	905504	11645	1511	86711
ERTRÄGE ZUSAMMEN	5606197	3038680	1813006	182903	92220	950551	1682486	116087	112676	656267
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN	41196414	28721743	15489993	1412752	894221	10924777	4155395	811535	1287895	6219846
LÖHNE UND GEHÄLTER	13043120	7164967	3743059	366859	264436	2790613	2690528	351146	521530	2314949
SOZIALE ABGABEN	1952780	1043473	528005	55980	40381	419107	418041	58509	76585	356172
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG USW.	2597219	1703118	1033892	115272	38664	515289	356446	48039	34900	454716
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN	8765270	6459160	3459612	318932	257245	2423372	552416	108290	291432	1353972
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	41001	30783	19367	392	86	10937	4286	40	220	5672
VERLUSTE AUS ABGANG V. UMLAUFVERMÖGEN	117308	86491	46794	5911	1503	32283	10941	348	1103	18424
VERLUSTE AUS ABGANG V. ANLAGEVERMÖGEN	144994	112498	39685	5967	5236	61609	8204	1273	1553	21466
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	2476525	1807779	883582	74565	109409	740222	110195	36916	90572	431062
STEUERN V. EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN	3191804	2793689	1807836	183340	52284	750229	26163	18907	88019	265026
SONSTIGE STEUERN	42803	23439	7608	1318	746	13767	7548	602	556	10658
LASTENAUSGLEICHS-VERMÖGENSABGABE	28	28	-	-	-	28	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	392562	370041	223340	960	91	145650	1098	1054	77	20291
EINSTELLUNGEN IN SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	219345	113597	33722	49045	2555	28275	47155	47329	40832	13022
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	6992027	5197977	2579266	211458	114391	2292861	408794	156438	123588	1104960
ABGEFÜHRTE GEWINNE	533593	514000	110148	68558	1182	334111	2968	11470	-	5154
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	40510378	27421039	14515917	1458558	888211	10558354	4644784	797770	1271238	6375546
JAHRESÜBERSCHUSS / - FEHLBETRAG	686036	1300704	974077	45805	6010	366422	489389	13764	16657	155700
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG	238307	94991	98517	8621	16754	11660	43027	11685	23197	65407
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RÜCKLAGEN	111013	30787	15961	10	98	14718	64343	4634	3735	3914
EINSTELLUNGEN IN OFFENE RÜCKLAGEN	471841	406031	286137	25032	2126	92736	1240	18392	13760	14418
VERTEILBAR, GEWINN/ZU DECK. VERLUST	86901	830469	605383	62206	12773	300065	469313	11679	30965	231610
V O R J A H R										
UMSATZERLÖSE NETTO	74904058	58550517	30541527	5406208	1013233	21589549	3428159	927270	1361525	10636585
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO)	25322	24749	13324	5615	1665	15375	2221	79	-	1728
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	929891	711941	282794	64626	31366	333155	37864	2108	11539	166440
GESAMTLEISTUNG	75859271	59287207	30837645	5465219	1046265	21938079	3468245	929457	1373064	10801297
MATERIALVERBRAUCH USW. ROHERTRAG/ROHAUFWAND	41409135	34629801	17452360	4399075	265726	12512640	1000432	259872	255402	5263627
	34450136	24657406	13385285	1066144	780539	9425438	2467813	669585	1117662	5537671
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW.	303906	264790	234909	486	19	29376	22180	3023	3960	9954
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	289244	256933	209866	7078	392	39596	14145	2724	19	15423
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	58827	43828	27459	599	542	15228	5558	2959	559	5923
SONSTIGE ZINSEN U. ÄHNLICHE ERTRÄGE	499842	381132	254431	23853	8101	94746	31967	13789	5286	67667
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW.	304359	201515	44191	2483	8973	145868	46951	15067	6886	33940
ERTR. A. HERABS. WERTBER. Z. FORDERUNGEN	6887	6502	2362	202	486	3452	23	12	31	319
ERTR. A. AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN	258233	196920	85028	28737	7387	75768	20194	3194	2477	35449
ERTR. A. AUFLÖSG. V. SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	177241	72765	20544	13592	2820	35810	23127	2276	35891	43182
SONSTIGE ERTRÄGE	2531806	1439123	815486	58303	65737	499597	596248	70619	37927	387888
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	768806	66962	66134	-	239	588	655777	9861	1647	34560
ERTRÄGE ZUSAMMEN	5199152	2930470	1760411	135334	94696	940030	1416168	123524	94684	634306
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN	39649288	27587876	15145695	1201478	875235	10365468	3883981	793109	1212346	6171976
LÖHNE UND GEHÄLTER	12135782	6635886	3465133	339327	247522	2583904	2507343	341591	473808	2177154
SOZIALE ABGABEN	1830049	971299	491391	51958	37788	390161	396152	56384	69578	336637
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG USW.	2347122	1493191	905961	89328	42957	454945	323020	42697	33338	454875
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN	8669430	6498406	3711754	264640	258181	2263831	494689	117047	257805	1301484
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	64753	55812	49874	238	47	5654	2113	114	1904	4810
VERLUSTE AUS ABGANG V. UMLAUFVERMÖGEN	114911	86391	53528	3670	1347	27846	9778	2283	4319	12199
VERLUSTE AUS ABGANG V. ANLAGEVERMÖGEN	153371	113775	53599	3985	4599	51592	10612	2159	3373	23452
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	2239405	1626175	809930	65580	92120	658545	98068	33527	84516	397119
STEUERN V. EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN	3283482	2843417	1811432	168859	5207	807919	41813	18806	70310	309366
SONSTIGE STEUERN	62133	23487	7674	1691	881	13241	1669	5423	13024	13024
LASTENAUSGLEICHS-VERMÖGENSABGABE	6469	4619	2389	283	4	1943	281	92	1	1476
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	332502	312173	213094	2063	187	96829	1722	775	3	17828
EINSTELLUNGEN IN SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	237168	108540	33661	19208	3125	52546	56903	4983	44841	21901
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	6713443	4991566	2499521	191887	110836	2189322	363227	159787	103581	1095322
ABGEFÜHRTE GEWINNE	469916	445380	89511	23197	2192	330480	6019	15042	-	3476
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	38659936	26210118	14198452	1225915	856992	9928758	4330208	796917	1152801	6169893
JAHRESÜBERSCHUSS / - FEHLBETRAG	989352	1377759	947243	24437	18242	436710	446227	3808	59545	2083
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG	199714	61968	45928	23	21731	5714	46319	6001	40467	44959
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RÜCKLAGEN	102223	34053	16479	654	86	16835	57945	462	7983	1779
EINSTELLUNGEN IN OFFENE RÜCKLAGEN	521951	439210	295725	24649	2233	116602	7888	14946	36436	23472
VERTEILBAR, GEWINN/ZU DECK. VERLUST	369910	910635	622069	48455	5636	342657	442488	24293	9376	64569

3 ERFOLGSRECHNUNGEN
3.2 ERFOLGSRECHNUNGEN 1980 UND 1979 VON 673 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN
1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMB I- N I E R T E V E R S O R G G.	BAHN- UND STRASSEN- UND VERKEHRS- N E H M E N	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFFEN- UNTER- N E H M E N	FLUG- HAFFEN- UNTER- N E H M E N	KOMB IN., V E R S O R - G U N G S - UND VERKEHRS- UNTER- N E H M E N
		ZU- S A M M E N	ELEK- T R I Z I - T Ä T	G A S	W A S S E R						
ANZAHL DER ERFOLGSRECHNUNGEN	673	585	4	5	296	280	5	14	-	69	
B E R I C H T S J A H R											
UMSATZERLÖSE NETTO	12382815	5158277	53721	382559	578450	4143547	505721	149584	-	6569233	
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO)	5761	1216	-	64	162	1117	-	-	-	4545	
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	229599	117592	1158	15648	17925	82861	7220	276	-	104511	
GESAMTLEISTUNG	12618175	5277084	54878	398143	596537	4227525	512942	149860	-	6678289	
MATERIALVERBRAUCH USW.	6684906	3049291	29116	317764	156050	2546360	130837	41762	-	3463017	
ROHERTRAG/ROHAUFWAND	5933269	2227793	25762	80379	440487	1681165	382105	108099	-	3215272	
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW.	2156	1973	-	-	22	1951	-	-	-	183	
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	23478	1157	-	15	11	1131	415	0	-	21905	
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	3147	1256	2	40	171	1042	313	16	-	1562	
SONSTIGE ZINSEN U. ÄHNLICHE ERTRÄGE	70618	26925	250	4469	10005	12201	14744	2842	-	26106	
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW.	42264	10327	26	169	2067	8065	1519	6698	-	23720	
ERTR. A. HERABS. WERTBER. Z. FORDERUNGEN	989	700	-	8	610	81	40	3	-	246	
ERTR. A. AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN	46339	15837	-	175	6538	9124	1969	629	-	27904	
ERTR. A. AUFLÖS. V. SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	55315	20612	-	14039	920	5654	9068	13506	-	12129	
SONSTIGE ERTRÄGE	388792	113228	728	17792	36471	58237	36540	8777	-	230246	
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	26499	684	-	-	614	70	7939	-	-	17876	
ERTRÄGE ZUSAMMEN	659597	192701	1007	36707	57430	97557	72548	32472	-	361877	
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN	6592866	2420494	26769	117086	497917	1778722	454653	140570	-	3577149	
LÖHNE UND GEHÄLTER	2624543	673845	4552	107905	132373	429015	537937	59455	-	1353306	
SOZIALE ABGABEN	408215	106642	729	17510	20782	67280	85798	9950	-	205825	
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG USW.	466343	71283	243	24432	14949	31659	107459	10261	-	277341	
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN	1589887	648388	6205	44053	159704	438426	91261	28556	-	821682	
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	5722	1496	-	-	77	1419	-	2	-	4223	
VERLUSTE AUS ABGANG V. UMLAUFVERMÖGEN	16214	6799	62	1587	926	4224	702	98	-	8615	
VERLUSTE AUS ABGANG V. ANLAGEVERMÖGEN	28581	12333	98	986	3959	7291	1029	709	-	14509	
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	521881	244499	1839	4748	72182	165730	9015	8056	-	260311	
STEUERN V. EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN	365413	234375	4070	5701	28103	196501	679	5225	-	125135	
SONSTIGE STEUERN	14448	5735	212	94	492	4936	245	116	-	8352	
LASTENAUSGLEICHS-VERMÖGENSABGABE	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	3173	852	-	-	-	852	-	-	-	2320	
EINSTELLUNGEN IN SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	36960	20339	-	14039	2298	4002	7831	167	-	8623	
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	1170124	447100	6537	25811	63642	351110	28431	9564	-	685029	
ABGEFÜHRTE GEWINNE	1166	1166	-	-	-	1166	-	-	-	-	
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	7252678	2474859	24548	246865	499488	1703959	870388	132160	-	3775272	
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	659813	54365	2221	129778	1571	74763	415735	8410	-	198123	
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG	41677	6862	136	82	16666	9587	5818	4750	-	24248	
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RÜCKLAGEN	446	155	-	-	88	67	-	-	-	291	
EINSTELLUNGEN IN OFFENE RÜCKLAGEN	15690	1278	500	-	19	759	-	14410	-	2	
VERTEILBAR, GEWINN/ZU DECK. VERLUST	716734	62349	1857	129697	18168	83658	421553	10750	-	222082	
V O R J A H R											
UMSATZERLÖSE NETTO	11240589	4658302	50120	383878	556178	3668126	480525	141838	-	5959923	
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO)	6761	4628	-	7838	1510	1701	-	-	-	2133	
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	214702	113877	1106	17405	16351	79015	8440	382	-	92002	
GESAMTLEISTUNG	11448530	4767552	51226	393445	574039	3748842	488965	142220	-	6049792	
MATERIALVERBRAUCH USW.	5573993	2619640	25563	299645	144540	2149891	119304	40567	-	2794481	
ROHERTRAG/ROHAUFWAND	5874537	2147912	25663	93799	429498	1598951	369661	101653	-	3255311	
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW.	3713	3489	-	-	19	3470	-	-	-	224	
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	13186	1292	-	15	362	876	414	0	-	11523	
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	2702	957	1	39	95	821	201	49	-	1496	
SONSTIGE ZINSEN U. ÄHNLICHE ERTRÄGE	64806	20324	349	3594	6220	10161	14208	1574	-	28701	
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW.	38557	18453	20	144	3079	15210	2688	6779	-	10637	
ERTR. A. HERABS. WERTBER. Z. FORDERUNGEN	776	596	-	-	423	173	0	0	-	179	
ERTR. A. AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN	34895	13661	9	172	5824	7657	2296	852	-	18086	
ERTR. A. AUFLÖS. V. SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	65098	25459	-	13576	663	11219	7136	2146	-	30357	
SONSTIGE ERTRÄGE	407624	107655	473	19319	33542	54322	29754	17519	-	252695	
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	22100	726	-	-	239	486	6819	-	-	14555	
ERTRÄGE ZUSAMMEN	653457	192572	852	36858	50467	104394	63513	28919	-	368453	
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN	6527994	2340485	26516	130658	479966	1703346	433174	130572	-	3623763	
LÖHNE UND GEHÄLTER	2457260	634706	4232	102918	124947	402609	502764	56587	-	1263203	
SOZIALE ABGABEN	386334	101337	684	16795	19575	64284	80505	9490	-	195002	
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSORGUNG USW.	458606	65303	216	22728	13837	28522	98660	9508	-	285136	
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN	1518976	608199	5470	41283	160462	400984	80913	29604	-	800259	
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	3013	594	-	3	36	555	225	56	-	2138	
VERLUSTE AUS ABGANG V. UMLAUFVERMÖGEN	12660	5943	39	1221	1060	3623	245	380	-	6091	
VERLUSTE AUS ABGANG V. ANLAGEVERMÖGEN	28910	10105	68	524	2665	6848	1895	1765	-	15145	
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	471235	207553	1721	5027	60474	140331	8061	8196	-	247425	
STEUERN V. EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN	404865	243640	4487	7281	29358	202513	732	5953	-	154540	
SONSTIGE STEUERN	19342	7472	235	483	578	6175	361	346	-	11163	
LASTENAUSGLEICHS-VERMÖGENSABGABE	1298	256	9	33	3	211	-	25	-	1016	
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	6483	1559	-	-	187	1372	-	-	-	4924	
EINSTELLUNGEN IN SOPO. M. RÜCKL. ANTEIL	51573	27837	-	13576	1580	12680	7298	2179	-	14259	
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	1159587	435592	6482	27269	57733	344108	21310	10887	-	691797	
ABGEFÜHRTE GEWINNE	2462	2462	-	-	-	2462	-	-	-	-	
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	6982602	2352559	23644	239140	472495	1617279	802969	134975	-	3692099	
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	454608	12074	2871	108482	7471	86067	369795	4403	-	68335	
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG	28519	10583	48	54	22123	11439	5525	2343	-	10069	
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RÜCKLAGEN	2071	624	9	-	85	530	311	26	-	1110	
EINSTELLUNGEN IN OFFENE RÜCKLAGEN	16531	2055	500	-	126	1429	-	11614	-	2862	
VERTEILBAR, GEWINN/ZU DECK. VERLUST	497588	24088	2428	108429	14694	96606	375009	18334	-	80156	

3 ERFOLGSRECHNUNGEN

3.3 ERFOLGSRECHNUNGEN 1980 UND 1979 VON 441 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMB I- NIERTE VERSORGG.	BAHN- UND	SCHIFF- FAHRTS- UND	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TÄT	GAS	WASSER	STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN		HAFFEN- UNTER- NEHMEN			
ANZAHL DER ERFOLGSRECHNUNGEN	441	295	75	30	33	157	79	19	15	33	
B E R I C H T S J A H R											
UMSATZERLÖSE NETTO	71859648	61370663	33635183	6685014	477493	20572973	3036174	831221	1440970	5180621	
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO)	34035	29169	19757	11480	87	2154	10801	69	-	5867	
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	795137	658203	312615	53961	16524	275103	34789	1230	16699	84216	
GESAMTLEISTUNG	72688820	62058035	33967555	6750455	494103	20845923	3081764	832382	1457669	5258970	
MATERIALVERBRAUCH USW.	43031872	38602765	20316330	5600984	132589	12552862	990960	245033	282451	2910663	
ROHERTRAG/ROHAUFWAND	29656948	23455270	13651225	1149471	361514	8293061	2090804	587349	1175219	2348307	
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW.	344955	307242	279895	782	-	26565	21383	3131	4264	8933	
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	302260	274236	222164	7434	34	44604	10000	2992	267	14764	
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	67481	51184	32708	918	204	17353	6695	2857	936	5809	
SONSTIGE ZINSEN U. ÄHNLICHE ERTRÄGE	536266	448718	320728	33688	2246	92057	27091	16203	7926	36329	
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW.	217998	145841	80496	10502	784	54059	44986	6936	1442	18792	
ERTR.A.HERABS.WERTBER.Z.FORDERUNGEN	3811	2435	2244	-	60	131	27	189	393	767	
ERTR.A.AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN	217273	166843	85684	25751	1546	53861	28920	2967	6759	11784	
ERTR.A.AUFLÖSG.V.SOPO.M.RÜCKKL.ANTEIL	235086	141737	104993	1502	1699	33543	44893	2937	41216	4303	
SONSTIGE ERTRÄGE	1980867	1246696	622405	65368	28217	530705	528377	33758	47961	124074	
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	1040604	61048	60683	250	-	115	897566	11645	1511	68835	
ERTRÄGE ZUSAMMEN	4946600	2845979	1812000	146195	34790	852994	1609938	83615	112676	294390	
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN	34603548	26301249	15463225	1295666	396304	9146055	3700742	670964	1287895	2642697	
LÖHNE UND GEHÄLTER	10418577	6491122	3738507	258954	132063	2361598	2152591	291691	521530	961643	
SOZIALE ABGABEN	1544565	936831	527276	38469	19599	351487	332243	48558	76585	150347	
AUFWENDUNGEN F.ALTERSVERSORGUNG USW.	2130875	1631835	1033649	90841	23715	483630	248987	37777	34900	177375	
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN	7175383	5810773	3453407	274879	97541	1984946	461154	79734	291432	532290	
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	35279	29286	19367	392	9	9518	4286	38	220	1449	
VERLUSTE AUS ABGANG V.UMLAUFVERMÖGEN	101094	79692	46731	4324	577	28060	10239	251	1103	9809	
VERLUSTE AUS ABGANG V.ANLAGEVERMÖGEN	116414	100164	39587	4981	1278	54319	7175	564	1553	6957	
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	1954644	1563280	881743	69817	37227	574492	101180	28860	90572	170751	
STEUERN V.EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN	2826391	2559314	1803766	177640	24181	553728	25484	13682	88019	139891	
SONSTIGE STEUERN	28354	17704	7396	1224	254	8831	7304	485	556	2306	
LASTENAUSGLEICH-VERMÖGENSABGABE	20	20	-	-	-	20	-	-	-	-	
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	389389	369189	223340	960	91	144798	1098	1054	77	17971	
EINSTELLUNGEN IN SOPO.M.RÜCKKL.ANTEIL	182385	93258	3722	35006	256	24273	39324	4572	4082	4399	
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	5821903	4750877	2572729	185648	50749	1941751	380363	146874	123858	419932	
ABGEFÜHRTE GEWINNE	532427	512834	110148	68558	1182	332946	2968	11470	-	5154	
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	33257700	24946181	14491369	1211693	388723	8854396	3774396	665610	1271238	2600274	
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	1345848	1355069	971856	83973	7581	291659	73654	5354	16657	42423	
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG	196630	88129	98653	8539	88	2073	37209	6935	23197	41160	
EINNAHMEN AUS OFFENEN RÜCKLAGEN	110567	30632	15961	10	10	14652	64343	4634	7335	3624	
EINSTELLUNGEN IN OFFENE RÜCKLAGEN	456150	404753	285637	25032	2107	91977	1240	3982	31760	14415	
VERTEILBAR.GEWINN/ZU DECK.VERLUST	803636	892818	603526	67491	5395	216406	47760	929	30965	9528	
V O R J A H R											
UMSATZERLÖSE NETTO	63663469	53892215	30491407	5022330	457055	17921424	2947634	785432	1361525	4676662	
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO)	32083	29377	13324	2224	155	13673	2221	79	-	406	
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	715190	598063	281688	47220	15016	254140	29424	1726	11539	74437	
GESAMTLEISTUNG	64410742	54519655	30786419	5071774	472226	18189237	2979280	787237	1373064	4751505	
MATERIALVERBRAUCH USW.	35835142	32010161	17426797	4099429	121185	10362750	881128	219305	255402	2469145	
ROHERTRAG/ROHAUFWAND	28575599	22509494	13359621	972345	351040	7826487	2098152	567992	1117662	28282360	
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW.	300193	261302	234909	486	-	25906	22180	3023	3960	9729	
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN	276058	255680	209866	7064	30	38721	13734	2724	19	3900	
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	56125	42871	27458	559	447	14407	5357	2910	559	4427	
SONSTIGE ZINSEN U. ÄHNLICHE ERTRÄGE	435036	360808	254082	20259	1881	84586	17759	12215	5286	38967	
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW.	265802	183062	44171	2339	5894	130658	44262	8288	6886	23303	
ERTR.A.HERABS.WERTBER.Z.FORDERUNGEN	6111	5905	2362	202	62	3279	23	12	31	140	
ERTR.A.AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN	223338	183259	85019	28566	1563	68112	17897	2342	2477	17363	
ERTR.A.AUFLÖSG.V.SOPO.M.RÜCKKL.ANTEIL	112143	47306	20544	16	2156	24591	15991	130	35891	12825	
SONSTIGE ERTRÄGE	2124182	1331468	815014	38984	32195	445275	566494	53099	37927	135194	
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	467606	66236	66134	-	-	102	648958	9861	1647	20004	
ERTRÄGE ZUSAMMEN	4545695	2737898	1759558	98476	44229	835636	1352655	94605	94684	265853	
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN	33121295	25247392	15119180	1070820	395269	8662123	3450807	662537	1212346	2548213	
LÖHNE UND GEHÄLTER	9678522	6001179	3460901	236409	122575	2181295	2004579	285005	473808	913951	
SOZIALE ABGABEN	1443715	869962	490708	35163	18213	325878	315647	46894	69578	141634	
AUFWENDUNGEN F.ALTERSVERSORGUNG USW.	1888516	1427889	905746	66600	29120	426423	224360	33189	33338	169740	
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN	7150455	5890206	3706283	223357	97719	1862847	413776	87443	257805	501224	
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	61740	55218	49874	235	11	5099	1888	58	1904	2672	
VERLUSTE AUS ABGANG V.UMLAUFVERMÖGEN	102251	80448	53489	2449	288	24223	9472	1903	4319	6108	
VERLUSTE AUS ABGANG V.ANLAGEVERMÖGEN	124461	103670	53531	3462	1933	44744	8717	394	3373	8307	
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	1768170	1418622	808209	60553	31646	518214	90007	25331	84516	149694	
STEUERN V.EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN	2878617	2599777	1806945	161578	25849	605405	41081	12853	70310	154596	
SONSTIGE STEUERN	42791	16015	7439	1209	302	7065	18168	1323	5423	1862	
LASTENAUSGLEICH-VERMÖGENSABGABE	5171	4363	2379	250	1	1732	281	67	1	460	
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN	326019	310614	213094	2063	-	95457	1722	775	3	12904	
EINSTELLUNGEN IN SOPO.M.RÜCKKL.ANTEIL	185595	80703	33661	5631	1545	39866	49604	2804	44841	7642	
SONSTIGE AUFWENDUNGEN	5553857	4555974	2493039	164618	53103	1845214	341917	148861	103581	403525	
ABGEFÜHRTE GEWINNE	467454	442918	89511	23197	2192	328018	6019	15042	-	3476	
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	31677335	23857559	14174808	986775	384497	8311479	3527238	661942	1152801	2477794	
JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	1443960	1389833	944372	84045	10772	350644	76431	595	59545	70419	
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG	171195	51385	45976	77	392	5725	40794	3658	40467	34891	
EINNAHMEN AUS OFFENEN RÜCKLAGEN	100152	33430	16469	654	1	16306	57634	436	7983	669	
EINSTELLUNGEN IN OFFENE RÜCKLAGEN	505420	437154	295225	24649	2107	115173	7888	3332	36436	20610	
VERTEILBAR.GEWINN/ZU DECK.VERLUST	867497	934723	619640	59973	9058	246052	67479	5958	9376	15587	

4 Ergebnisse von 191 käufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

4.1 Bilanzen

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr			
	1979		1980	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Aktivseite				
Anlagevermögen ¹⁾	4 832 375	92,0	5 100 199	92,3
Sachanlagen	4 745 594	90,4	5 010 674	90,7
Finanzanlagen	86 781	1,7	89 525	1,6
Beteiligungen	61 961	1,2	64 870	1,2
Wertpapiere des Anlagevermögens	3 124	0,1	3 195	0,1
Langfristige Ausleihungen (Laufzeit mindestens 4 Jahre) ..	21 697	0,4	21 460	0,4
Umlaufvermögen	376 993	7,2	380 475	6,9
Vorräte	31 211	0,6	31 775	0,6
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	28 399	0,5	29 635	0,5
Unfertige und fertige Erzeugnisse, Waren	2 813	0,1	2 140	0,0
Andere Gegenstände des Umlaufvermögens	345 782	6,6	348 700	6,3
Geleistete Anzahlungen	3 753	0,1	870	0,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	110 936	2,1	123 758	2,2
Wechsel, Schecks	5	0,0	6	0,0
Kassenbestand, Bundesbank- und Postscheckguthaben	12 308	0,2	6 521	0,1
Guthaben bei Kreditinstituten	125 777	2,4	126 571	2,3
Wertpapiere des Umlaufvermögens	1 197	0,0	533	0,0
Forderungen an verbundene Unternehmen	32 691	0,6	26 603	0,5
Forderungen an Gebietskörperschaften	16 586	0,3	16 179	0,3
Sonstige Vermögensgegenstände	42 529	0,8	47 659	0,9
Rechnungsabgrenzungsposten	19 522	0,4	18 888	0,3
Jahresverluste	23 553	0,4	24 106	0,4
Bilanzsumme	5 252 443	100	5 523 667	100
Passivseite				
Grund- bzw. Stammkapital	1 663 553	31,7	1 737 643	31,5
Offene Rücklagen	636 881	12,1	730 295	13,2
Gewinnvorträge	1 553	0,0	1 992	0,0
Verlustvorträge	- 36 810	- 0,7	- 50 377	- 0,9
Eigenkapital	2 265 177	43,1	2 419 554	43,8
Sonderposten mit Rücklageanteil	623 513	11,9	693 265	12,6
Steuerbegünstigte Rücklagen	5 972	0,1	6 706	0,1
Empfangene Ertragszuschüsse	616 204	11,7	685 406	12,4
Sonderwertberichtigungen	1 338	0,0	1 153	0,0
Eigenkapital + Sonderposten mit Rücklageanteil	2 888 691	55,0	3 112 819	56,4
Rückstellungen	50 370	1,0	52 572	1,0
Pensionsrückstellungen	22 886	0,4	25 398	0,5
Heimfallstock	-	-	-	-
Übrige Rückstellungen	27 485	0,5	27 174	0,5
Langfristige Verbindlichkeiten (Laufzeit mindestens 4 Jahre) ..	2 031 615	38,7	2 050 123	37,1
Anleihen	97 598	1,9	67 093	1,2
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1 794 202	34,2	1 837 782	33,3
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	58 688	1,1	56 455	1,0
Übrige Verbindlichkeiten	81 127	1,5	88 793	1,6
Andere Verbindlichkeiten	274 950	5,2	300 142	5,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	84 842	1,6	94 001	1,7
Wechselverbindlichkeiten	316	0,0	1 046	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	33 019	0,6	81 897	1,5
Erhaltene Anzahlungen	28 968	0,6	40 182	0,7
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	27 677	0,5	21 837	0,4
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	8 529	0,2	13 955	0,3
Übrige Verbindlichkeiten	91 599	1,7	47 224	0,8
Rechnungsabgrenzungsposten	1 417	0,0	2 458	0,0
Jahresgewinne	5 399	0,1	5 554	0,1
Flüssige Mittel	139 287	2,7	133 631	2,4
Kurzfristige Forderungen	206 495	3,9	215 069	3,9
Langfristiges Fremdkapital	2 054 501	39,1	2 075 521	37,6
Langfristige Passiva	4 943 192	94,1	5 188 339	93,9
Kurzfristiges Fremdkapital	302 434	5,8	327 315	5,9

1) Wertberichtigungen saldiert.

4 Ergebnisse von 191 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

4.2 Entwicklung der Sachanlagen

1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr				Endstand	
		Zugänge	Abgänge	Saldo Umbuchungen, Berichtigungen	Ab-schreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaffungswert
VORJAHR							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	387 420	20 208	667	21 268	12 274	415 955	560 524
Grundstücke mit Wohnbauten	20 318	802	251	648	585	20 932	28 918
Grundstücke ohne Bauten	68 603	1 742	69	86	253	70 108	76 607
Bauten auf fremden Grundstücken	13 837	1 012	179	2 981	622	17 029	24 281
Grundstücke und Gebäude zusammen	490 178	23 763	1 166	24 984	13 734	524 024	690 331
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	594 546	48 995	798	9 320	34 737	617 326	1 059 612
Verteilungsanlagen	2 963 427	155 862	7 965	167 196	149 505	3 129 015	4 812 530
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	28 439	1 503	41	5 737	3 729	31 909	61 474
Betriebs- und Geschäftsausstattung	29 783	10 880	524	1 510	6 223	35 427	79 418
Betriebseinrichtungen zusammen	3 616 195	217 240	9 328	183 763	194 194	3 813 677	6 013 033
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	323 768	226 063	2 464	- 193 683	4 212	349 472	353 473
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	55 674	2 590	1	3 405	3 248	58 420	86 918
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	4 485 815	469 656	12 959	18 469	215 388	4 745 594	7 143 755
BERICHTSJAHR							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	415 955	9 583	1 320	12 364	14 163	422 419	565 139
Grundstücke mit Wohnbauten	20 932	534	33	897	519	20 016	27 601
Grundstücke ohne Bauten	70 108	1 921	287	225	494	71 023	73 301
Bauten auf fremden Grundstücken	17 029	591	13	94	635	17 066	24 297
Grundstücke und Gebäude zusammen	524 024	12 629	1 654	11 335	15 810	530 525	690 338
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	617 326	30 374	932	8 671	36 276	601 821	981 300
Verteilungsanlagen	3 129 015	187 581	7 293	173 267	164 385	3 318 184	5 068 669
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	31 909	1 842	665	750	4 019	29 816	68 017
Betriebs- und Geschäftsausstattung	35 427	16 850	819	1 228	6 406	43 823	91 185
Betriebseinrichtungen zusammen	3 813 677	236 646	9 709	164 117	211 086	3 993 645	6 209 171
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	349 472	251 033	1 666	- 173 365	1 265	424 209	432 332
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	58 420	6 584	29	664	3 344	62 295	94 618
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	4 745 594	506 892	13 058	2 751	231 505	5 010 674	7 426 458

4.3 Erfolgsrechnungen

Abschlussposten	Wirtschaftsjahr			
	1979		1980	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Umsatzerlöse netto	566 265	97,0	597 812	96,8
Vorratsveränderungen (Saldo)	- 186	- 0,0	324	0,1
Andere aktivierte Eigenleistungen	17 665	3,0	19 500	3,2
Gesamtleistung	583 744	100	617 635	100
Materialverbrauch usw.	158 159	27,1	165 802	26,8
Rohhertrag/Rohaufwand	425 585	72,9	451,833	73,2
Erträge aus Gewinnabführungen usw.	-	-	-	-
Erträge aus Beteiligungen	381	0,1	802	0,1
Erträge aus anderen Finanzanlagen	748	0,1	1 491	0,2
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10 512	1,8	12 779	2,1
Erträge aus Anlagenabgang usw.	1 415	0,2	2 366	0,4
Erträge a.d. Herabsetzung d. Wertber. zu Forderungen	51	0,0	263	0,0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	8 940	1,5	9 632	1,6
Ertr. a.d. Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	2 170	0,4	984	0,2
Sonstige Erträge	42 535	7,3	57 520	9,3
Erträge aus Verlustübernahmen	268	0,0	411	0,1
Erträge zusammen	67 019	11,5	86 249	14,0
Rohhertrag und Erträge zusammen	492 603	84,4	538 082	87,1
Löhne und Gehälter	97 468	16,7	104 558	16,9
Soziale Abgaben	14 425	2,5	15 836	2,6
Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7 795	1,3	9 230	1,5
Abschreibungen auf Sachanlagen	215 388	36,9	231 505	37,5
Abschreibungen auf Finanzanlagen	73	0,0	135	0,0
Verluste aus Abgang von Umlaufvermögen	649	0,1	1 012	0,2
Verluste aus Abgang von Anlagevermögen	2 113	0,4	3 729	0,6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	115 023	19,7	130 010	21,0
Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen	9 832	1,7	10 215	1,7
Sonstige Steuern	544	0,1	495	0,1
Lastenausgleichs-Vermögensabgabe	0	-	-	-
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	556	0,1	1 489	0,2
Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil	717	0,1	872	0,1
Sonstige Aufwendungen	46 164	7,9	47 510	7,7
Abgeführte Gewinne	-	-	45	0,0
Aufwendungen zusammen	510 749	87,5	556 641	90,1
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	- 18 146	- 3,1	- 18 559	- 3,0
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	- 35 256	- 6,0	- 48 385	- 7,8
Entnahmen aus offenen Rücklagen	131	0,0	23	0,0
Einstellungen in offene Rücklagen	138	0,0	15	0,0
Verteilbarer Gewinn/zu deckender Verlust	- 53 410	- 9,2	- 66 936	- 10,8

5 Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn

Bilanzposten Erfolgsposten	Geschäftsjahr			
	1979		1980	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Aktiva				
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	13 227 273	22,2	14 179 004	23,1
Betriebseinrichtungen ²⁾	31 384 966	52,7	32 185 887	52,3
Unfertige Anlagen ³⁾	5 155 300	8,7	5 058 823	8,2
Sachanlagen netto zusammen	49 767 538	83,6	51 423 714	83,6
Finanzanlagen ⁴⁾	2 421 516	4,1	2 450 933	4,0
Summe Anlagevermögen	52 189 055	87,6	53 874 647	87,6
Vorräte ⁵⁾	120 914	0,2	127 570	0,2
Kurzfristige Forderungen ⁶⁾	1 534 653	2,6	1 567 911	2,6
Flüssige Mittel	1 029 824	1,7	1 130 252	1,8
Summe Umlaufvermögen	2 685 392	4,5	2 825 733	4,6
Rechnungsabgrenzung ⁷⁾	1 097 989	1,8	1 177 588	1,9
Jahresverluste	3 576 230	6,0	3 605 245	5,9
Passiva				
Grundkapital	19 220 000	32,3	19 220 000	31,3
Rücklagen	4 401 794	7,4	3 766 828	6,1
Neubewertungsrücklage	-	-	-	-
Rückstellungen für Sachanlagen in Bau	394 812	0,7	111 057	0,2
In Sondervermögen gebundenes Eigenkapital	40 840	0,1	38 650	0,1
Baukostenzuschüsse u.dgl.	5 151 341	8,7	6 018 948	9,8
Verlustvortrag aus Vorjahren	- 4 611 246	- 7,7	- 3 576 230	- 5,8
Summe Eigenkapital (ohne die besonderen Mittel des Bundes)	24 597 540	41,3	25 579 252	41,6
Einlagen des Bundes zur Abdeckung von Verlustvorträgen	1 349 436	2,3	100 000	0,2
Anleihen zur Kapitalaufstockung durch den Bund	1 156 667	1,9	1 468 333	0,8
abzgl. Ford.gg.d.Bund aus Anl.z. Kapitalaufstockung	- 1 156 667	- 1,9	- 468 333	- 0,8
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	-	-	-	-
Summe besondere Mittel des Bundes	1 349 436	2,3	100 000	0,2
Posten mit Rücklageanteil	-	-	-	-
Langfristige Rückstellungen	-	-	-	-
Langfristige Verbindlichkeiten	28 139 794	47,3	30 135 479	49,0
Kurzfristige Rückstellungen	254 973	0,4	256 623	0,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	5 139 013	8,6	5 329 650	8,7
Summe fremde Mittel	33 533 780	56,3	35 721 752	58,1
Rechnungsabgrenzung ⁷⁾	67 909	0,1	82 210	0,1
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme netto)	59 548 665	100	61 483 214	100
Gewinn- und Verlustrechnung				
Umsatzerlöse ⁸⁾	19 483 117	94,5	20 739 806	94,7
Aktivierete Eigenleistungen	1 125 326	5,5	1 154 156	5,3
Gesamtleistung	20 608 443	100	21 893 962	100
Materialverbrauch ⁹⁾	5 704 094	27,7	6 354 986	29,0
Rohertrag	14 904 350	72,3	15 538 976	71,0
Ertrag aus Beteiligungen	35 227	0,2	39 650	0,2
Zinsübernahme des Bundes	1 018 061	4,9	987 255	4,5
Sonstiger Zinsertrag	126 091	0,6	138 215	0,6
Ertrag aus Anlagenabgang	170 904	0,8	200 705	0,9
Ertrag aus Verkauf von Alt- und Abfallstoffen	259 576	1,3	271 543	1,2
Ertr.a.Auflös.v.Wertber.a.and.Gegenstände d.Umlaufvermögens.	-	-	1 180	0,0
Ertrag aus Auflösung von Rückstellungen	33	0,0	5 281	0,0
Sonstige Erträge ¹⁰⁾	3 148 751	15,3	3 644 483	16,6
Zwischensumme Erträge	4 758 643	23,1	5 288 312	24,2
Erträge zusammen	19 662 993	95,4	20 827 288	95,1
Löhne und Gehälter ¹¹⁾	15 609 030	75,7	16 320 018	74,5
Gesetzliche soziale Abgaben	2 544 999	12,3	2 955 303	13,5
Übrige soziale Aufwendungen	184 168	0,9	140 728	0,6
Abschreibungen auf Sachanlagen	2 217 936	10,8	2 339 884	10,7
Abschreibungen auf Finanzanlagen	2 284	0,0	2 236	0,0
Abschreibungen auf andere Werte	4 436	0,0	4 081	0,0
Verluste aus Anlagenabgang	265 094	1,3	233 997	1,1
Zinsaufwand	2 394 017	11,6	2 393 934	10,9
Sonstige Steuern	3 060	0,0	3 619	0,0
Sonstige Aufwendungen	14 199	0,1	38 733	0,2
Aufwendungen zusammen	23 239 223	112,8	24 432 533	111,6
Jahresverluste	3 576 230	17,4	3 605 245	16,5
Posten aus den Anlagennachweisen				
Gesamtinvestitionen ¹²⁾ für				
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	277 070	2,2	342 085	2,6
Betriebseinrichtungen	2 071 446	6,8	2 131 973	6,8
Unfertige und sonstige Anlagen ³⁾	1 664 179	33,7	1 743 755	33,8
Abschreibungen ¹³⁾ auf				
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	272 473	2,1	321 785	2,4
Betriebseinrichtungen	1 896 089	5,8	1 960 142	5,8
Unfertige und sonstige Anlagen ³⁾	49 374	0,7	57 957	0,8
Abgang (netto) bei				
Grundstücken und Gebäuden ¹⁾	60 930	0,5	59 309	0,4
Betriebseinrichtungen	204 164	0,6	174 688	0,5
Unfertigen und sonstigen Anlagen ³⁾	-	-	-	-
Anschaffungswerte ¹⁴⁾ von				
Grundstücken und Gebäuden ¹⁾	27 190 173	48,6	28 174 504	50,3
Betriebseinrichtungen	51 803 607	60,6	53 981 050	59,6
Unfertigen und sonstigen Anlagen ³⁾	5 155 300	100	5 058 823	100

- 1) Grundeigentum, Unterbau, Hochbauten, sonst. baul. Anlagen.
- 2) Übrige Sachanlagen einschl. Fahrzeuge.
- 3) Anlagen in Bau, Anzahlungen auf Anlagen, Baukostenzuschüsse, Vorräte der Sachanlagenvorhaltung.
- 4) Beteiligungen, Geschäftsanteile, langfristige Forderungen.
- 5) Ohne Vorräte der Sachanlagenvorhaltung.
- 6) Einschl. Sonstiger Aktiva.
- 7) Einschl. Sondervermögen.
- 8) Einschl. Erträge aus der Auflösung der Baukostenzuschüsse.
- 9) Betriebsaufwendungen ohne Personalaufwendungen und Abschreibungen.
- 10) Einschl. Beiträge des Bundes zu den Versorgungslasten und zur Anpassung der Bezüge.

- 11) Einschl. Versorgungsbezüge.
- 12) Die Investitionen können nicht nach Ersatzinvestitionen und Erweiterungsinvestitionen getrennt werden.
- 13) Ohne Verluste aus Anlagenabgang.
- 14) Aktivwerte der Bilanz.
 - a) % der Bilanzsumme.
 - b) % der Gesamtleistung.
 - c) % vom Anfangsstand des jeweiligen Jahres.
 - d) % vom Anfangsstand + Zugängen des jeweiligen Jahres.
 - e) Restbuchwerte der Aktivseite in % der Anschaffungswerte.

6 Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Lufthansa AG

Bilanzposten Erfolgsposten	Geschäftsjahr			
	1979		1980	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Aktiva				
Grundstücke und Gebäude	222 505	a) 6,4	217 023	a) 5,9
Betriebseinrichtungen	1 437 226	41,5	1 330 537	36,3
Unfertige Anlagen	216 253	6,2	454 027	12,4
Immaterielle Anlagewerte	1 355	0,0	1 293	0,0
Sachanlagen netto zusammen	1 877 339	54,2	2 002 881	54,6
Finanzanlagen	87 878	2,5	109 901	3,0
Summe Anlagevermögen	1 965 218	56,8	2 112 782	57,6
Vorräte	433 000	12,5	471 623	12,9
Kurzfristige Forderungen	942 512	27,2	946 259	25,8
Flüssige Mittel	97 993	2,8	109 301	3,0
Summe Umlaufvermögen	1 473 505	42,6	1 527 182	41,7
Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	23 764	0,7	26 354	0,7
Jahresverluste	-	-	-	-
Passiva				
Grundkapital	900 000	26,0	900 000	24,5
Rücklagen 1)	358 066	10,3	358 066	9,8
Summe Eigenkapital	1 258 066	36,3	1 258 066	34,3
Posten mit Rücklageanteil ²⁾	11 700	0,3	13 200	0,4
Langfristige Rückstellungen ³⁾	506 534	14,6	563 904	15,4
Langfristige Verbindlichkeiten	690 866	20,0	639 917	17,5
Kurzfristige Rückstellungen	353 496	10,2	326 630	8,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	569 544	16,4	855 166	23,3
Summe Fremdkapital	2 120 440	61,2	2 385 617	65,1
Sonstige Passiva (Abgrenzung)	4 781	0,1	3 885	0,1
Jahresgewinne	67 500	1,9	5 550	0,2
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme) ...	3 462 487	100	3 666 318	100
Gewinn- und Verlustrechnung⁴⁾				
Umsatzerlöse	5 128 181	b) 99,7	6 041 622	b) 99,8
Vorratsveränderungen 5)	+ 1 115	+ 0,0	+ 24	+ 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	+ 11 830	0,2	+ 15 002	0,2
Gesamtleistung	5 141 126	100	6 056 648	100
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren	1 092 741	21,3	1 650 527	27,3
Rohhertrag	4 048 386	78,7	4 406 120	72,7
Ertrag aus Beteiligungen	144	0,0	186	0,0
Ertrag aus Finanzanlagen 6)	1 186	0,0	1 549	0,0
Sonstiger Zinsertrag	34 576	0,7	28 345	0,5
Ertrag aus Anlagenabgang 7)	110 903	2,2	4 414	0,1
Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	-	-	-	-
Ertrag aus Auflösung von Rückstellungen	38 502	0,7	40 241	0,7
Sonstige Erträge 8)	309 743	6,0	266 187	4,4
Zwischensumme Erträge	495 054	9,6	340 923	5,6
Erträge zusammen	4 543 440	88,4	4 747 043	78,4
Löhne und Gehälter	1 384 732	26,9	1 518 540	25,1
Gesetzliche soziale Abgaben	165 497	3,2	181 460	3,0
Übrige soziale Aufwendungen	82 839	1,6	93 291	1,5
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	485 580	9,4	376 165	6,2
Abschreibungen auf Finanzanlagen	3 007	0,1	4 158	0,1
Abschreibungen auf andere Werte	25 464	0,5	12 857	0,2
Verluste aus Anlagenabgang	656	0,0	1 242	0,0
Zinsaufwand	71 749	1,4	60 150	1,0
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	117 044	2,3	32 429	0,5
Sonstige Steuern	9 552	0,2	5 965	0,1
Sonstige Aufwendungen 9)	2 133 228	41,5	2 461 663	40,6
Aufwendungen zusammen	4 479 348	87,1	4 747 919	78,4
Bereinigter Jahresüberschuß/-Fehlbetrag	+ 64 092 ^{e)}	+ 1,2	- 876 ^{f)}	- 0,0
Ertrag aus Gewinnabführungen	8 693	0,2	6 426	0,1
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	3 959	0,1	-	-
Entnahmen aus Rücklagen	-	-	-	-
Einstellungen in Rücklagen	1 326	0,0	-	-
Jahresgewinn/Jahresverlust (-)	+ 67 500	+ 1,3	+ 5 550	+ 0,1
Posten aus den Anlagennachweisen				
Zugang ¹⁰⁾ bei		c)		c)
Grundstücken und Gebäuden	31 854	15,2	13 429	6,0
Betriebseinrichtungen	631 709	47,3	219 964	15,3
Unfertigen Anlagen	43 995	22,3	273 970	125,9
Abgang (netto) bei				
Grundstücken und Gebäuden	251	0,1	918	0,4
Betriebseinrichtungen	88 375	6,6	4 714	0,3
Unfertigen Anlagen	80	0,0	25	0,0
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf		d)		d)
Grundstücke und Gebäude	19 324	8,0	17 993	7,6
Betriebseinrichtungen	442 578	22,5	321 939	19,4
Unfertige Anlagen	23 679	9,8	36 233	7,4

1) Abzügl. Verlustvortrag.

2) Sonderwertberichtigungen.

3) Soweit erkennbar.

4) Leerpositionen sind weggelassen.

5) Saldo.

6) Ohne Ertrag aus Gewinnabführungsverträgen.

7) Einschl. Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermö-

gens.

8) Ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und Verlustüber-

nahmen.

9) Ohne abgeführte Gewinne und übernommene Verluste.

10) Einschl. Zuschreibungen sowie Saldo der Umbuchungen

und Berichtigungen.

a) % der Bilanzsumme.

b) % der Gesamtleistung.

c) % vom Anfangsstand des jeweiligen Jahres.

d) % vom Anfangsstand + Zugängen des jeweiligen Jahres.

e) Überschuß 76 922 TDM abzügl. Verlust der Verkehrs-

fliegerschule 12 830 TDM.

f) Fehlbetrag 19 336 TDM abzügl. Verlust der Verkehrs-

fliegerschule 18 460 TDM.

7 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1965 bis 1980

7.1 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsunternehmen*
(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Bilanzposten Erfolgsposten ¹⁾	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
% der Bilanzsumme																
Aktiva																
Sachanlagen, immat. Anlagewerte 2) ..	79,9	79,7	78,5	77,1	76,8	77,2	77,0	76,8	76,9	76,0	74,1	73,5	72,7	71,2	69,8	68,9
Finanzanlagen 2)	5,8	5,9	6,0	6,5	6,3	6,4	6,1	6,1	5,4	5,3	5,8	6,2	6,2	6,0	6,1	6,4
Anlagevermögen zusammen	85,6	85,6	84,5	83,6	83,1	83,6	83,1	82,9	82,3	81,3	79,9	79,7	78,8	77,2	76,0	75,3
Vorräte	2,7	2,6	2,4	2,2	2,3	2,7	2,6	2,5	2,5	2,9	3,1	3,2	3,4	3,5	4,3	4,9
Forderungen 3)	7,7	7,7	8,7	9,5	10,0	10,1	10,1	10,8	10,7	11,3	12,1	12,2	12,6	13,8	14,6	15,8
Flüssige Mittel	2,9	3,1	3,4	3,8	3,7	2,5	2,7	2,5	3,1	2,9	3,4	3,8	4,2	4,5	4,2	3,1
Umlaufvermögen zusammen	13,3	13,3	14,5	15,5	16,0	15,3	15,4	15,8	16,3	17,2	18,6	19,3	20,2	21,9	23,2	23,8
Sonstige Aktiva, Jahresverluste ..	1,1	1,1	1,0	1,0	0,9	1,1	1,5	1,3	1,4	1,5	1,4	1,1	1,0	0,9	0,9	0,9
Bilanzsumme 4)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Passiva																
Grund- bzw. Stammkapital 5)	26,1	26,4	25,4	25,8	25,3	25,1	23,8	22,3	21,8	21,2	20,3	20,1	20,7	20,2	19,7	19,2
Rücklagen 6)	9,7	9,7	9,9	9,6	9,8	9,6	9,0	9,1	8,8	8,7	9,0	9,6	10,2	10,5	11,2	11,3
Eigenkapital zusammen	35,8	36,1	35,3	35,4	35,1	34,7	32,8	31,4	30,6	29,9	29,2	29,7	30,8	30,7	30,9	30,5
Posten mit Rücklageanteil 7)	7,4	7,7	8,3	8,3	8,4	8,4	8,4	8,7	9,0	9,3	9,5	9,8	10,1	10,5	10,7	10,7
Eigenkap.+ Posten m. Rückl.-Ant.	43,2	43,8	43,7	43,7	43,5	43,1	41,2	40,1	39,6	39,2	38,7	39,4	40,9	41,2	41,6	41,2
Langfristige Rückstellungen 8)	7,5	7,6	7,5	7,3	7,6	7,9	7,8	7,7	7,8	8,3	8,9	9,2	9,4	9,7	9,9	10,2
Langfristige Verbindlichkeiten	36,2	35,9	34,8	34,1	33,0	31,7	33,6	34,0	33,9	33,7	32,9	31,2	29,3	27,6	25,4	23,7
Langfristiges Fremdkapital zus. ...	43,7	43,5	42,2	41,5	40,6	39,5	41,3	41,7	41,7	42,1	41,8	40,4	38,7	37,2	35,3	33,9
Summe langfristige Passiva	86,9	87,3	85,9	85,2	84,2	82,7	82,5	81,8	81,3	81,3	80,5	79,8	79,6	78,4	76,9	75,1
Kurzfristige Rückstellungen	2,6	2,8	2,9	3,3	3,1	3,0	2,7	2,9	3,0	3,1	3,5	4,4	4,6	5,3	5,7	5,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	8,8	8,3	9,7	10,0	11,1	12,8	13,4	14,0	14,5	14,4	14,9	14,4	14,6	14,9	16,2	17,8
Kurzfristiges Fremdkapital zus. ...	11,3	11,1	12,6	13,3	14,2	15,8	16,1	16,9	17,5	17,5	18,3	18,8	19,2	20,2	21,8	23,7
Summe Fremdkapital	55,0	54,6	54,8	54,7	54,9	55,3	57,4	58,6	59,2	59,6	60,1	59,2	57,8	57,5	57,1	57,6
Sonstige Passiva, Jahresgewinne ..	1,8	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2	1,4	1,2	1,3	1,2	1,1
% der Gesamtleistung																
Umsatzerlöse 9)	97,4	97,6	97,7	98,1	97,9	97,8	97,8	98,0	98,1	98,1	98,2	98,7	98,6	98,7	98,7	98,8
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,0	- 0,0	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	- 0,2	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	2,5	2,4	2,3	2,0	2,0	2,1	2,1	1,9	1,8	1,9	1,7	1,5	1,4	1,3	1,2	1,2
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	45,9	44,8	43,9	43,3	44,7	46,5	48,4	47,8	48,0	48,6	49,7	51,6	52,4	52,4	54,6	58,3
Rohhertrag	54,1	55,2	56,1	56,7	55,3	53,5	51,6	52,2	52,0	51,4	50,3	48,4	47,6	47,6	45,4	41,7
Übrige ausweispfl. Erträge 10) ...	3,5	3,7	3,7	3,6	4,1	4,5	4,4	4,0	5,0	4,8	4,8	5,2	5,3	5,0	5,2	4,6
Rohhertrag + ausweispfl. Erträge ..	57,6	59,0	59,8	60,3	59,5	58,0	55,9	56,2	57,0	56,1	55,1	53,6	52,8	52,6	50,6	46,3
Löhne und Gehälter	17,6	17,8	17,5	17,5	17,9	18,6	19,2	18,7	18,9	19,0	17,7	16,8	16,7	16,3	16,0	15,3
Soziale Abgaben	1,8	1,9	1,8	1,9	2,0	2,2	2,3	2,3	2,4	2,5	2,5	2,5	2,4	2,4	2,4	2,3
Übrige soziale Aufwendungen 11)	3,2	3,3	2,6	2,6	3,0	3,4	3,2	3,2	3,4	4,2	4,1	3,0	2,9	3,2	3,1	3,0
Personalaufwendungen zusammen	22,6	22,9	21,9	22,0	22,9	24,1	24,8	24,3	24,8	25,7	24,3	22,3	22,2	21,9	21,5	20,6
Abschreibungen auf Sachanlagen	14,0	14,0	15,1	14,2	14,0	13,8	12,8	12,5	12,7	12,3	12,5	11,8	11,8	11,6	11,5	10,3
Zinsaufwand	4,1	4,4	4,5	4,5	4,3	4,4	4,6	4,7	5,3	5,4	4,7	4,2	3,8	3,3	3,0	2,9
Steuern vom Einkommen usw. 12)	4,8	5,0	5,1	6,0	5,8	4,9	3,9	4,5	4,5	3,9	3,8	4,1	4,4	4,7	4,3	3,7
Übrige Aufwendungen 13)	9,0	9,5	9,9	10,3	9,4	8,9	8,8	8,8	8,9	8,7	9,4	10,0	9,6	9,7	9,4	8,6
Aufwendungen zusammen	54,6	55,9	56,5	56,9	56,4	56,1	54,9	54,8	56,3	56,0	54,7	52,3	51,8	51,1	49,6	46,1
Berein. Jahresüberschuß (Saldo) ..	+ 3,0	+ 3,1	+ 3,3	+ 3,4	+ 3,1	+ 2,0	+ 1,0	+ 1,4	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,4	+ 1,3	+ 1,0	+ 1,5	+ 1,0	+ 0,1
Gewinnabführungen) Verlustübernahmen) (Saldo)	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,4	+ 1,0
Saldo Rücklagenveränderungen 14) ...	- 1,3	- 1,2	- 1,4	- 1,4	- 1,3	- 0,7	- 0,7	- 0,9	- 0,9	- 0,7	- 0,8	- 0,8	- 0,7	- 0,7	- 0,6	- 0,3
Jahresgewinn) Jahresverlust) (Saldo)	+ 2,1	+ 2,1	+ 2,3	+ 2,4	+ 2,3	+ 1,7	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,7	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,1	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,8	+ 0,4

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Deutsche Lufthansa AG, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Gekürzte Staffel.

2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.

5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.

6) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag ./.. Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer

10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).

13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

7 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1965 bis 1980
7.2 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetriebe *)

Bilanzposten Erfolgsposten 1)	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
% der Bilanzsumme																
Aktiva																
Sachanlagen, immat. Anlagewerte 2)	83,4	83,5	83,0	82,1	81,5	81,8	80,7	80,0	79,4	79,0	77,7	77,8	78,3	78,2	78,5	77,8
Finanzanlagen 2)	2,3	2,3	2,3	2,0	2,0	2,2	2,2	2,2	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,5	1,4	1,7
Anlagevermögen zusammen	85,7	85,8	85,3	84,2	83,5	84,0	82,9	82,2	80,9	80,5	79,2	79,3	79,8	79,7	79,9	79,5
Vorräte	3,1	2,8	2,5	2,2	2,3	2,6	2,5	2,3	2,3	2,5	2,5	2,4	2,4	2,3	2,5	2,8
Forderungen 3)	7,9	8,0	8,6	9,6	9,4	9,5	10,0	10,8	11,3	10,9	11,6	11,4	10,8	11,5	11,7	12,0
Flüssige Mittel	1,7	1,7	1,9	2,4	3,0	1,7	1,5	1,7	2,2	2,1	2,5	3,6	4,0	3,7	3,2	2,5
Umlaufvermögen zusammen	12,6	12,5	12,9	14,2	14,8	13,9	14,0	14,9	15,8	15,5	16,6	17,5	17,1	17,6	17,3	17,3
Sonstige Aktiva, Jahresverluste	1,7	1,7	1,8	1,6	1,7	2,1	3,0	2,9	3,3	4,0	4,1	3,2	3,1	2,7	2,8	3,2
Bilanzsumme 4)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Passiva																
Grund- bzw. Stammkapital 5)	26,8	26,7	25,7	27,2	27,2	27,2	26,1	24,0	25,3	24,9	23,7	23,3	25,3	25,2	24,8	23,6
Rücklagen 6)	8,7	8,3	9,3	7,3	7,4	8,1	7,6	9,1	8,1	8,7	10,2	12,1	11,7	13,4	15,5	16,1
Eigenkapital zusammen	35,5	35,0	35,0	34,5	34,6	35,3	33,6	33,2	33,4	33,6	33,9	35,4	37,0	38,6	40,3	39,7
Posten mit Rücklageanteil 7)	8,4	8,6	8,9	9,2	9,5	9,2	9,3	9,5	9,9	10,1	9,8	10,1	10,1	10,5	10,4	10,5
Eigenkap.+ Posten m. Rückl.-Ant.	44,0	43,6	43,9	43,7	44,1	44,5	42,9	42,7	43,3	43,7	43,7	45,4	47,2	49,1	50,8	50,2
Langfristige Rückstellungen 8)	4,5	4,5	4,1	4,1	4,2	3,9	3,7	3,9	3,7	4,0	4,3	4,3	4,5	4,7	4,8	4,7
Langfristige Verbindlichkeiten	42,6	43,1	42,9	42,1	40,5	39,7	40,2	38,5	37,9	36,0	35,1	33,9	32,0	30,1	27,8	27,0
Langfristiges Fremdkapital zus.	47,1	47,6	47,1	46,2	44,6	43,6	44,0	42,4	41,6	40,0	39,4	38,2	36,4	34,8	32,6	31,8
Summe langfristige Passiva	91,0	91,2	91,0	89,9	88,7	88,1	86,9	85,0	84,9	83,6	83,1	83,6	83,6	83,9	83,4	81,9
Kurzfristige Rückstellungen	1,1	1,2	1,3	1,5	1,2	1,0	1,0	1,1	1,3	1,3	1,3	1,6	1,5	1,5	1,5	1,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	7,2	7,0	7,2	7,9	9,5	10,4	11,7	13,4	13,4	14,7	15,0	14,1	14,3	13,9	14,5	16,1
Kurzfristiges Fremdkapital zus.	8,3	8,2	8,5	9,4	10,7	11,4	12,7	14,5	14,7	16,0	16,4	15,7	15,8	15,4	16,0	17,6
Summe Fremdkapital	55,4	55,8	55,6	55,6	55,3	55,0	56,6	56,8	56,3	56,0	55,7	53,9	52,2	50,2	48,6	49,3
Sonstige Passiva, Jahresgewinne	0,7	0,6	0,5	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,7	0,6	0,7	0,6	0,5
% der Gesamtleistung																
Umsatzerlöse 9)	97,1	97,2	97,3	97,7	97,6	97,4	97,3	97,8	97,6	97,6	97,5	97,8	97,6	98,0	98,2	98,1
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,1	+ 0,1	- 0,0	- 0,0	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,1	- 0,1	+ 0,1	- 0,0	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,1	- 0,1	+ 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	2,8	2,7	2,7	2,4	2,4	2,4	2,6	2,3	2,3	2,4	2,5	2,2	2,3	1,9	1,9	1,8
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	42,8	41,7	41,6	40,1	41,3	42,9	44,3	43,4	42,7	44,0	45,3	45,8	46,4	46,9	48,7	53,0
Rohhertrag	57,2	58,3	58,4	59,9	58,7	57,1	55,7	56,6	57,3	56,0	54,7	54,2	53,6	53,1	51,3	47,0
Übrige ausweispfl. Erträge 10)	2,5	2,8	3,2	3,1	3,3	3,5	4,2	4,1	4,2	4,0	7,0	4,6	4,7	4,8	4,9	4,6
Rohhertrag + ausweispfl. Erträge	59,7	61,1	61,6	63,0	62,1	60,6	59,8	60,7	61,6	60,0	61,7	58,8	58,3	57,8	56,2	51,6
Löhne und Gehälter	21,0	21,3	20,6	20,6	21,3	22,8	24,3	24,4	25,2	25,9	24,3	22,4	22,3	21,6	21,5	20,8
Soziale Abgaben	2,2	2,3	2,2	2,4	2,5	2,8	3,0	3,1	3,3	3,4	3,5	3,4	3,4	3,4	3,4	3,2
Übrige soziale Aufwendungen 11)	4,1	4,3	3,3	3,4	3,9	4,1	4,1	4,3	4,6	5,0	5,1	3,8	4,2	4,4	4,0	3,7
Personalaufwendungen zusammen	27,3	27,9	26,1	26,3	27,7	29,6	31,4	31,8	33,2	34,3	32,9	29,7	29,9	29,3	28,8	27,7
Abschreibungen auf Sachanlagen	13,7	14,3	14,9	14,1	13,6	13,3	13,2	13,4	13,6	12,7	15,2	12,3	12,6	12,6	13,3	12,6
Zinsaufwand	5,4	6,0	6,3	6,3	6,0	6,2	6,4	6,5	6,8	6,9	6,3	5,5	5,1	4,5	4,1	4,1
Steuern vom Einkommen usw. 12)	3,6	3,6	3,5	4,2	4,0	3,7	3,3	3,4	3,6	3,3	3,3	3,4	3,5	3,7	3,5	2,9
Übrige Aufwendungen 13)	9,6	10,2	11,0	12,0	11,2	9,6	9,8	9,7	9,6	9,7	11,0	12,3	11,7	11,0	10,7	9,8
Aufwendungen zusammen	59,6	62,0	62,0	62,9	62,5	62,4	64,1	64,9	66,8	66,9	68,6	63,2	62,9	61,1	60,5	57,2
Berein. Jahresüberschuß (Saldo)	+ 0,1	- 0,9	- 0,4	+ 0,1	- 0,4	- 1,9	- 4,3	- 4,2	- 5,2	- 6,9	- 7,0	- 4,4	- 4,5	- 3,3	- 4,2	- 5,6
Gewinnabführungen) Verlustübernahmen) (Saldo)	- 0,0	- 0,1	- 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,2
Saldo Rücklagenveränderungen 14)	- 0,4	+ 0,4	- 0,1	- 0,1	- 0,2	- 0,1	- 0,1	- 0,0	+ 0,2	- 0,2	+ 0,0	- 0,0	- 0,1	- 0,6	- 0,0	+ 0,0
Jahresgewinn) (Saldo) Jahresverlust) (Saldo)	- 0,3	- 0,5	- 0,6	+ 0,1	- 0,5	- 1,9	- 4,2	- 4,1	- 4,9	- 6,9	- 6,8	- 4,2	- 4,4	- 3,7	- 4,1	- 5,4

*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

- 1) Gekürzte Staffeln.
- 2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.
- 3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
- 4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.
- 5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.
- 6) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag ./- Verlustvortrag.
- 7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.
- 8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer

- 10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.
- 11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.
- 12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).
- 13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.
- 14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

7 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1965 bis 1980
7.3 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften *)

Bilanzposten Erfolgsposten 1)	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
% der Bilanzsumme																
Aktiva																
Sachanlagen, immat. Anlagewerte 2)	78,1	77,8	76,4	74,8	74,6	75,5	75,6	75,8	76,2	75,1	73,1	72,3	71,1	69,3	67,5	66,4
Finanzanlagen 2)	7,5	7,7	7,7	8,5	8,3	8,0	7,6	7,4	6,5	6,4	7,0	7,5	7,4	7,3	7,4	7,7
Anlagevermögen zusammen	85,6	85,6	84,1	83,3	82,9	83,5	83,2	83,2	82,7	81,6	80,1	79,8	78,6	76,6	74,9	74,1
Vorräte	2,5	2,4	2,3	2,2	2,3	2,7	2,7	2,5	2,5	3,0	3,3	3,4	3,6	3,9	4,8	5,5
Forderungen 3)	7,6	7,5	8,8	9,5	10,2	10,3	10,1	10,7	10,6	11,4	12,3	12,4	13,0	14,5	15,4	16,9
Flüssige Mittel	3,5	3,7	4,1	4,4	4,0	2,8	3,1	2,8	3,4	3,2	3,6	3,9	4,3	4,7	4,5	3,3
Umlaufvermögen zusammen	13,6	13,7	15,2	16,0	16,5	15,8	15,9	16,1	16,5	17,6	19,2	19,8	21,0	23,0	24,8	25,6
Sonstige Aktiva, Jahresverluste ..	0,8	0,8	0,7	0,6	0,6	0,8	1,0	0,8	0,8	0,8	0,7	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3
Bilanzsumme 4)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Passiva																
Grund- bzw. Stammkapital 5)	25,7	26,3	25,2	25,2	24,4	24,3	23,0	21,7	20,8	20,1	19,3	19,1	19,4	18,8	18,3	18,0
Rücklagen 6)	10,2	10,4	10,3	10,6	10,9	10,3	9,6	9,1	9,0	8,7	8,6	8,9	9,7	9,8	10,1	9,9
Eigenkapital zusammen	35,9	36,7	35,5	35,8	35,3	34,5	32,6	30,8	29,8	28,8	27,9	28,0	29,1	28,6	28,3	28,0
Posten mit Rücklageanteil 7)	6,8	7,2	8,1	7,9	8,0	8,1	8,1	8,4	8,7	9,1	9,4	9,7	10,1	10,5	10,8	10,8
Eigenkap.+ Posten m. Rückl.-Ant.	42,8	43,8	43,6	43,7	43,3	42,6	40,6	39,2	38,6	37,9	37,3	37,7	39,2	39,1	39,2	38,8
Langfristige Rückstellungen 8)	9,0	9,1	9,1	8,8	9,2	9,4	9,3	8,9	9,0	9,6	10,2	10,6	10,7	11,0	11,3	11,7
Langfristige Verbindlichkeiten	33,0	32,3	30,9	30,6	29,6	28,6	31,1	32,5	32,7	33,1	32,3	30,5	28,5	26,9	24,7	22,8
Langfristiges Fremdkapital zus. ..	42,1	41,5	39,9	39,4	38,8	38,0	40,4	41,5	41,7	42,7	42,5	41,0	39,3	37,9	36,0	34,5
Summe langfristige Passiva	84,8	85,3	83,5	83,0	82,1	80,6	81,0	80,7	80,3	80,6	79,8	78,7	78,5	77,0	75,2	73,3
Kurzfristige Rückstellungen	3,3	3,6	3,7	4,1	4,0	3,7	3,4	3,5	3,5	3,6	4,1	5,1	5,5	6,3	6,8	7,1
Kurzfristige Verbindlichkeiten	9,6	9,0	10,8	10,9	11,9	13,7	14,0	14,2	14,8	14,4	14,8	14,5	14,6	15,2	16,6	18,3
Kurzfristiges Fremdkapital zus. ..	12,9	12,6	14,5	15,0	15,8	17,5	17,3	17,7	18,3	18,0	18,9	19,7	20,1	21,6	23,4	25,4
Summe Fremdkapital	54,9	54,0	54,4	54,4	54,7	55,4	57,7	59,2	60,0	60,6	61,3	60,7	59,4	59,5	59,4	59,9
Sonstige Passiva, Jahresgewinne ..	2,3	2,1	2,0	2,0	2,0	1,9	1,7	1,6	1,4	1,5	1,3	1,6	1,4	1,5	1,4	1,3
% der Gesamtleistung																
Umsatzerlöse 9)	97,5	97,7	97,8	98,2	98,1	97,9	97,9	98,1	98,2	98,2	98,3	99,0	98,7	98,8	98,8	98,9
Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	- 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1	- 0,3	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,0
Aktivierete Eigenleistungen	2,4	2,2	2,1	1,8	1,9	1,9	2,0	1,8	1,7	1,7	1,6	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	47,1	46,0	44,7	44,5	45,9	47,5	49,6	48,9	49,1	49,6	50,6	52,7	53,6	53,4	55,6	59,2
Rohertrag	52,9	54,0	55,3	55,5	54,1	52,5	50,4	51,1	50,9	50,4	49,4	47,3	46,4	46,6	44,4	40,8
Übrige ausweispl. Erträge 10)	3,9	4,1	3,9	3,8	4,4	4,8	4,4	4,0	5,1	4,9	4,4	5,3	5,4	5,1	5,3	4,6
Rohertrag + ausweispl. Erträge ..	56,8	58,1	59,2	59,3	58,6	57,3	54,8	55,2	56,0	55,3	53,8	52,5	51,8	51,6	49,6	45,4
Löhne und Gehälter	16,3	16,4	16,3	16,4	16,7	17,4	17,7	17,4	17,5	17,6	16,4	15,6	15,7	15,3	15,0	14,3
Soziale Abgaben	1,7	1,7	1,7	1,8	1,8	2,0	2,1	2,1	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,2	2,1
Übrige soziale Aufwendungen 11)	2,8	2,9	2,3	2,3	2,7	3,2	3,0	2,9	3,2	4,0	3,9	2,9	2,7	3,0	2,9	2,9
Personalaufwendungen zusammen	20,8	21,0	20,3	20,4	21,2	22,5	22,9	22,5	23,0	23,9	22,6	20,8	20,7	20,5	20,2	19,4
Abschreibungen auf Sachanlagen	14,1	13,9	15,2	14,2	14,2	13,9	12,7	12,3	12,5	12,2	11,9	11,7	11,6	11,4	11,1	9,9
Zinsaufwand	3,6	3,8	3,9	3,9	3,7	3,8	4,1	4,3	5,0	5,1	4,4	3,9	3,5	3,1	2,7	2,7
Steuern vom Einkommen usw. 12)	5,3	5,5	5,7	6,7	6,4	5,2	4,1	4,7	4,7	4,0	3,9	4,2	4,6	4,9	4,5	3,9
Übrige Aufwendungen 13)	8,8	9,3	9,5	9,7	8,8	8,7	8,6	8,6	8,8	8,5	9,1	9,6	9,2	9,4	9,1	8,4
Aufwendungen zusammen	52,6	53,5	54,5	54,8	54,3	54,2	52,4	52,4	54,0	53,7	51,9	50,1	49,7	49,3	47,7	44,2
Berein. Jahresüberschuß (Saldo) ..	+ 4,2	+ 4,6	+ 4,7	+ 4,5	+ 4,3	+ 3,1	+ 2,5	+ 2,8	+ 2,0	+ 1,6	+ 1,9	+ 2,4	+ 2,1	+ 2,4	+ 2,0	+ 1,1
Gewinnabführungen) (Saldo)	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,0	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,6
Verlustübernahmen) (Saldo)																
Saldo Rücklageveränderungen 14)	- 1,6	- 1,9	- 1,9	- 1,8	- 1,6	- 0,8	- 0,8	- 1,1	- 1,1	- 0,7	- 0,9	- 0,9	- 0,8	- 0,8	- 0,7	- 0,4
Jahresgewinn) (Saldo)	+ 3,0	+ 3,1	+ 3,3	+ 3,2	+ 3,3	+ 2,7	+ 2,2	+ 2,3	+ 1,9	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,2	+ 1,8	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,4
Jahresverlust) (Saldo)																

*) Ohne Deutsche Lufthansa AG.

- 1) Gekürzte Staffell.
- 2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.
- 3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.
- 4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Aktien und des Verlustvortrages.
- 5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien.
- 6) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag ./- Verlustvortrag.
- 7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.
- 8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer

- 10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.
- 11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.
- 12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).
- 13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.
- 14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

Anhang

1 Verzeichnis der Eigenbetriebe, deren Bilanzen für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden

Anregungen und Berichtigungen zu diesem Verzeichnis werden beim Statistischen Bundesamt gern entgegengenommen

Schlüssel zu den Abkürzungen

Betriebsart:	E = Elektrizitätsversorgungsbetrieb G = Gasversorgungsbetrieb W = Wasserversorgungsbetrieb K = Kombiniertes Versorgungsbetrieb V = Verkehrsbetrieb H = Hafenbetrieb KV = Kombiniertes Versorgungs- und Verkehrsbetrieb
Betriebszweige:	E = Elektrizität G = Gas, Flüssiggas W = Wasser F = Fernwärme S = Straßenbahn U = Stadtschnellbahn, Hoch- und Untergrundbahn O = Omnibus, Obus, Kraftverkehr (zusammengefaßt) B = Bahnen verschiedener Art: Klein-, Seil-, Berg-, Industrie-, Anschlußbahn, Gleisbetrieb u.ä. Sch = Personen- und Güterschiffahrt (soweit selbständig bestehend und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend) H = Hafen einschl. Nebenbetriebe Flh = Flughafens R = Reisebüro Bd = Bäder: Freibad, Hallenbad, Warmbad u.ä. Sonst = Sonstige Betriebszweige

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
W	W	Wasserwerk der Stadt Herzberg am Harz
KV	G W H	Stadtwerke Holzminde
K	G W	Stadtwerke Königsutter am Elm
K	E W Bd	Stadtwerke Bad Lauterberg im Harz
W	W	Städtische Wasserversorgung Lehrte
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Liebenburg
K	E W	Gemeindewerke Lillienthal
K	G W	Städtische Gas- und Wasserwerke Lingen (Ems)
W	W	Wasserwerk der Stadt Lüneburg
W	W	Wasserwerk der Stadt Melle
W	W	Städtisches Wasserwerk Meppen
KV	E G W B	Stadtwerke Münden
W	W	Wasserversorgung der Stadt Munster
K	G W	Stadtwerke Nienburg (Weser)
K	E G W	Stadtwerke Northem
K	E W	Stadtwerke Obernkirchen
W	W	Wasserwerk der Stadt Oldenburg (Oldenburg)
KV	E G W O Sonst.	Stadtwerke Bad Pyrmont
K	E G W	Stadtwerke Rinteln
K	E W	Stadtwerke Bad Salzdetfurth
W	W	Wasserwerk der Stadt Sarstedt
K	G W	Stadtwerke Schöningen
K	E G	Stadtwerke Schüttorf
K	G W	Stadtwerke Stadthagen
K	E W	Stadtwerke Uslar
W	W	Wasserwerk der Stadt Varel, Oldenburg (Oldenburg)
W	W	Wasserwerk der Stadt Vechta
K	E G W	Stadtwerke Verden (Aller)
KV	W O	Stadtwerke Wilhelmshaven
K	E G W	Stadtwerke Winsen (Luhe)
K	E G W	Stadtwerke Zeven
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Bad Zwischenahn

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
-----------------------	----------------	-----------------------------

Schleswig-Holstein

Städte und Gemeinden

K	E G W	Stadtwerke Barmstedt
KV	E G W H Bd (2)	Stadtwerke Elmshorn
K	G W Sonst.	Stadtwerke Eutin
KV	E G W F O H	Stadtwerke Flensburg
K	G W	Stadtwerke Geesthacht
K	E G W	Stadtwerke Glückstadt
K	E G W	Gemeindewerke Halstenbek
K	E G W Bd (2)	Stadtwerke Heide
KV	E W H	Gemeindewerke Heikendorf
K	E W F	Gemeindewerke Helgoland, Helgoland, und Versorgungsbetriebe Helgoland GmbH, Rendsburg
K	E G W	Stadtwerke Husum
KV	E G W H	Stadtwerke Itzehoe
W	W	Wasserwerk der Stadt Kellinghusen
H	H Sonst (2)	Hafen- und Verkehrsbetriebe der Landeshauptstadt Kiel
K	E W	Versorgungsbetriebe der Gemeinde Kronshagen
K	E G W	Stadtwerke Lauenburg/Elbe
KV	E G W O	Stadtwerke Lübeck
W	W	Gemeindewerke Malente
K	E G W	Stadtwerke Mölln
K	E W F	Stadtwerke Neumünster
KV	E G W H	Stadtwerke Neustadt in Holstein
K	E G W F	Stadtwerke Norderstedt
K	E G W	Stadtwerke Bad Oldesloe
K	E G W F Bd (2)	Stadtwerke Pinneberg
K	E G W F	Stadtwerke Quickborn
KV	E G W H	Stadtwerke Rendsburg
KV	E G W O H	Stadtwerke Schleswig
W	W	Städtische Betriebe Bad Schwartau
K	E G W	Stadtwerke Bad Segeberg
K	G W	Gemeindewerke Stockelsdorf
K	E G W	Stadtwerke Wedel (Holstein)
K	E W	Stadtwerke Westerland

Landkreise

V	O B H	Kr. Schleswig-Flensburg: Kreisverkehrsbetriebe des Kreises Schleswig-Flensburg, Schleswig
---	-------	---

Niedersachsen

Städte und Gemeinden

K	E W	Stadtwerke Bockenem
K	E W	Stadtwerke Braunlage
KV	E G W O	Stadtwerke Bremervörde
K	G W	Stadtwerke Bückeburg
K	E G W	Stadtwerke Buxtehude
G	C	Städtisches Gaswerk Dannenberg (Elbe)
K	G W	Stadtwerke Delmenhorst
K	E G W	Stadtwerke Diepholz
K	E G W	Stadtwerke Einbeck
W	W	Wasserwerk der Stadt Bad Gandersheim
W	W	Stadtwasserwerk Georgsmarienhütte
W	W	Städtisches Wasserwerk Gifhorn
KV	G W F O B	Stadtwerke Göttingen
KV	W O Bd (2)	Stadtwerke Goslar
H	H	Städtische Häfen Hannover
K	G W	Stadtwerke Helmstedt

Landkreise

V	O B	Kr. Emsland: Hümmlinger Kreisbahn, Werlte
H	H	Kr. Wesermarsch: Kreisamt Wesermarsch, Verkehrsbetriebe, Brake (Unterweser)

Nordrhein-Westfalen

Städte und Gemeinden

W	W	Wasserwerk der Gemeinde Alfter
W	W	Städtisches Wasserwerk Arnberg
K	E W	Stadtwerke Attendorn
W	W	Wasserwerk der Stadt Balve
W	W	Wasserwerk der Stadt Bergneustadt
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Bestwig
K	E W	Stadtwerke Beverungen
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Blankenheim
KV	E G W F S U O H	Stadtwerke Bonn
K	E W	Stadtwerke Borgentreich
K	E G W	Stadtwerke Borken
W	W	Wasserwerk der Stadt Bornheim
W	W	Wasserwerk der Stadt Brakel
W	W	Wasserwerk der Stadt Brilon
K	E G W	Stadtwerke Brühl
K	E G W	Stadtwerke Coesfeld
W	W	Wasserwerk der Stadt Bad Driburg
W	W	Wasserwerk der Stadt Drolshagen
K	E G W	Stadtwerke Düren
H	H	Städtische Häfen Düsseldorf
W	W	Wasserwerke der Gemeinde Eitorf
KV	E G W H	Stadtwerke Emmerich
W	W	Gemeindewasserwerk Engelskirchen
W	W	Wasserwerk der Stadt Enger
W	W	Stadtwerke Erftstadt
W	W	Wasserwerk der Stadt Erkelenz
K	G W	Stadtwerke Erkrath
W	W	Städtisches Wasserwerk Eschweiler
W	W	Wasserwerk der Stadt Espelkamp
H	H	Städtischer Hafen Essen
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Everwinkel
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Finnentrop
K	E G W	Stadtwerke Fröndenberg
K	G W	Stadtwerke Geldern
W	W	Wasserwerk der Stadt Gescher
K	E G W	Stadtwerke Goch
K	E W	Stadtwerke Gronau (Westf.)
KV	E G W O Bd	Stadtwerke Gütersloh
K	W F	Stadtwerke Gummersbach
K	G W	Stadtwerke Haan
K	E G W	Stadtwerke Halle (Westf.)
W	W	Wasserwerk der Stadt Hallenberg
K	E G	Stadtwerke Haltern
W	W	Stadtwasserwerk Halver
K	G W	Stadtwerke Hattingen
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Heek
K	G W	Stadtwerke Heiligenhaus
W	W	Wasserwerk der Stadt Heimbach
W	W	Stadtwerke Heinsberg
K	G W	Stadtwerke Herford

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	E G F	Stadtwerke Herten
W	W	Wasserversorgung der Gemeinde Holzwickede
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Hüllhorst
K	W F	Stadtwerke Hürth
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Issum
K	E G W	Stadtwerke Jülich
K	E G W	Stadtwerke Kamen
W	W	Wasserwerk der Stadt Kamp-Lintfort
K	E G W F	Stadtwerke Kempen
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Kerken
W	W	Wasserwerk der Stadt Kevelaer
K	G W	Stadtwerke Kierspe
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Kirchhundem
H	H	Häfen der Stadt Köln
W	W	Stadtwasserwerk Königswinter
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Kranenburg
H	H	Hafen- und Bahnbetriebe der Stadt Krefeld
W	W	Wasserwerk Concordia der Gemeinde Kreuzau
W	W	Gemeindewasserwerk Kürten
G	W	Stadtwerke Langenfeld (Rheinland)
K	G W	Stadtwerke Leichlingen (Rheinland)
W	W	Wasserwerk der Stadt Lennestadt
W	W	Wasserwerk der Stadt Lichtenau
W	W	Gemeindewasserwerk Lindlar
W	W	Wasserwerk der Stadt Linnich
W	W	Stadtwasserwerk Löhne
W	W	Gemeindewasserwerk Lohmar
KV	G W H	Stadtwerke Lübbecke
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Marienheide
W	W	Wasserwerk der Stadt Marsberg
K	G W	Stadtwerke Mechernich
W	W	Wasserwerk der Stadt Meckenheim
W	W	Wasserwerk der Stadt Medebach
W	W	Wasserwerk der Stadt Meerbusch
W	W	Wasserwerk der Stadt Meinerzhagen
K	E G W	Stadtwerke Menden (Sauerland)
W	W	Wasserwerk der Stadt Meschede
K	G W	Stadtwerke Minden
KV	E G W F O	Stadtwerke Mönchengladbach
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Morsbach
W	W	Gemeindewasserwerk Much
KV	E P S U O Sch H	Betriebe der Stadt Mülheim a.d. Ruhr
W	W	Wasserwerke der Stadt Bad Münstereifel
W	W	Gemeindewasserwerk Nettersheim
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Neuenkirchen
W	W	Wasserwerk der Stadt Neuenrade
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Neukirchen-Vluyn
W	W	Gemeindewasserwerk Neunkirchen-Seelscheid
KV	E G W O	Stadtwerke Neuss
H	H	Städtische Hafenebetriebe Neuss
W	W	Wasserwerk der Stadt Niederkassel
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Niederzier
W	W	Wasserwerk der Stadt Nieheim
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Nottuln
W	W	Gemeindewasserwerk Nümbrecht
K	E W	Stadtwerke Ochtrup
W	W	Gemeindewasserwerk Odenthal
W	W	Städtisches Wasserwerk Bad Oeynhausen
K	E G W	Stadtwerke Olpe
W	W	Wasserwerk der Stadt Olsberg
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Ostbevern
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Overath
W	W	Stadtwerke Petershagen
K	G W	Stadtwerke Porta Westfalica
W	W	Wasserwerk der Stadt Preußisch Oldendorf
K	G W	Stadtwerke Radevormwald
W	W	Wasserwerk der Stadt Rahden
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Reichshof
W	W	Wasserwerk der Stadt Rheinbach
W	W	Gemeindewerke Rösrath
W	W	Stadtwasserwerk Rütten
W	W	Gemeindewasserwerk Ruppichteroth
W	W	Wasserwerk der Stadt Sassenberg
W	W	Gemeindewasserwerk Schalksmühle
W	W	Wasserwerk der Stadt Schmallenberg
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Schwalmtal
W	W	Stadtwasserwerk Siegburg
KV	E G W F O	Stadtwerke Solingen
W	W	Wasserwerk der Stadt Spenge
W	W	Stadtwerke Stadtlohn
K	E G W	Stadtwerke Steinheim
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Stenwede
W	W	Wasserwerk der Stadt Straelen
W	W	Stadtwerke Sundern (Sauerland)
K	G W	Stadtwerke Tönisvorst
K	G W	Stadtwerke Troisdorf
KV	E G B	Stadtwerke Unna
K	E G W	Stadtwerke Velbert
K	G W	Stadtwerke Vlotho
W	W	Gemeindewerke Wachtberg
W	W	Wasserwerk der Stadt Waldbröl
K	E W	Stadtwerke Warburg
W	W	Wasserwerk der Stadt Warendorf
KV	W B	Stadtwerke Warstein
K	G W	Stadtwerke Werdohl
K	G W	Stadtwerke Wermelskirchen
W	W	Stadtwerke Wesseling
W	W	Wasserwerk der Stadt Wiehl
W	W	Städtische Wasserwerke Willebadessen
W	W	Gemeindewasserwerk Windeck
W	W	Wasserwerk der Stadt Winterberg
K	E G W F	Stadtwerke Witten
K	G W	Stadtwerke Wilfrath
W	W	Wasserwerk der Stadt Zülpich

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
Landkreise		
W	W	Kr. Heinsberg: Kreiswasserwerk Heinsberg, Wegberg
W	W	Kr. Olpe: Kreiswasserwerke Olpe, Olpe
V	S O	Rhein-Sieg-Kreis: Elektrische Bahnen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises, Bonn
W	W	Kr. Wesel: Kreiswasserwerk Wesel, Moers
H	H	Kr. Wesel: Hafen Emmelsum, Moers
Hessen		
Städte und Gemeinden		
W	W	Wasserwerk der Stadt Baunatal
K	E G W	Stadtwerke Bebra
W	W	Wasserwerk der Stadt Bensheim
K	E W	Stadtwerke Biedenkopf
K	E W	Stadtwerke Braunfels
K	G W	Stadtwerke Büdingen
W	W	Stadtwerke Bürstadt
W	W Sonst.	Wasserwerk und Kurverwaltung der Stadt Camberg
K	E G W	Stadtwerke Eschwege
W	W O H	Städtische Betriebe Flörsheim am Main
K	E W	Stadtwerke Frankenberg (Eder)
KV	E W F S U O	Stadtwerke Frankfurt am Main
H	H	Hafenbetriebe der Stadt Frankfurt am Main
K	G W Bd	Stadtwerke Friedberg (Hessen)
K	E G	Stadtwerke Fritzlar
W	W	Stadtwerke Gernsheim
KV	E G W O Bd	Stadtwerke Gießen
K	E W	Stadtwerke Groß-Gerau
W	W	Wasserwerk der Stadt Gudensberg
W	W	Stadtwerke Hadamar
K	E G W	Stadtwerke Haiger
W	W	Städtisches Wasserwerk Heppenheim (Bergstraße)
K	E G W Bd (2)	Stadtwerke Herborn
K	E G W	Stadtwerke Bad Hersfeld
W	W	Wasserwerk der Stadt Hessisch Lichtenau
W	W	Stadtwerke Hochheim am Main
W	W	Städtisches Wasserwerk Hofheim am Taunus
K	G W Bd (2)	Stadtwerke Bad Homburg v.d. Höhe
K	E G W	Stadtwerke Bad Karlshafen
K	G W	Stadtwerke Lampertheim
K	E W	Stadtwerke Lauterbach
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Lohfelden
KV	E G W O	Stadtwerke Marburg
K	E W	Stadtwerke Mülheim am Main
K	E G W	Stadtwerke Bad Nauheim
KV	E G W O	Stadtwerke Neu-Isenburg
W	W	Wasserwerk der Stadt Ober-Ramstadt
W	W	Wasserversorgung der Stadt Raunheim
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Roßdorf
KV	G W O	Stadtwerke Rüsselsheim
K	E W	Stadtwerke Schlitz
W	W	Wasserwerk der Stadt Schlüchtern
W	W	Wasserwerk der Stadt Bad Soden-Salmünster
K	E W	Stadtwerke Bad Sooden-Allendorf
W	W	Wasserwerk der Stadt Vellmar
K	E G W F Bd	Stadtwerke Viernheim
K	G W	Stadtwerke Bad Vilbel
K	E G W	Stadtwerke Weilburg
K	E G W	Stadtwerke Wetzlar
K	E W	Stadtwerke Witzenhausen
K	E W	Städtische Werke Wolfhagen
Landkreise		
V	O B	Kr. Hersfeld-Rotenburg: Hersfelder Kreisbahn, Bad Hersfeld
Rheinland-Pfalz		
Städte und Gemeinden		
K	E W	Stadtwerke Annweiler am Trifels
KV	W H	Stadtwerke Bendorf
K	E W	Stadtwerke Bad Bergzabern
KV	W O H	Stadtwerke Bingen
W	W	Stadtwerke Bitburg
K	E G	Gemeindewerke Bobenheim-Roxheim
K	E G W	Stadtwerke Deidesheim
K	E G W	Stadtwerke Bad Dürkheim
K	E G W Bd	Stadtwerke Frankenthal (Pfalz)
K	E G W	Stadtwerke Germersheim
H	H	Hafenbetrieb der Stadt Germersheim
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Grafschaft
K	E G W	Stadtwerke Grünstadt
K	E G W Bd	Gemeindewerke Haßloch
W	W	Wasserwerk der Stadt Herdorf
W	W	Stadtwerke Idar-Oberstein
KV	E W F O	Stadtwerke Kaiserslautern
W	W	Wasserwerk der Ortsgemeinde Kirchen (Sieg)
K	E G W	Stadtwerke Kirchheimbolanden
K	E W	Stadtwerke Kirn
K	E G W	Stadtwerke Kusel
W	W	Städtisches Wasserwerk Lahnstein
K	E G W	Stadtwerke Lambrecht (Pfalz)
KV	E G W B	Stadtwerke Landau in der Pfalz

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	G W	Stadtwerke Mayen
W	W	Gemeindewasserwerk Morbach
W	W	Wasserwerk der Ortsgemeinde Mudersbach, Kirchen (Sieg)
E	E	Gemeindewerke Mutterstadt
W	W	Stadtwerke Bad Neuenahr-Ahrweiler
K	E G W F	Stadtwerke Neustadt an der Weinstraße
K	E G W Bd (2)	Stadtwerke Neuwied
W	W	Wasserwerk der Ortsgemeinde Niederfischbach
KV	E G W F O	Stadtwerke Pirmasens
K	E G W	Gemeindewerke Ramstein-Miesenbach
W	W	Wasserwerk der Stadt Remagen
E	E	Elektrizitätsversorgung der Stadt Schifferstadt
W	W	Stadtwerke Sinzig
KV	E G W F O Bd	Stadtwerke Speyer
KV	E G W F O Bd	Stadtwerke Trier
K	E W	Stadtwerke Wachenheim an der Weinstraße
K	E W	Stadtwerke Wittlich
KV	E G W O B	Stadtwerke Worms
KV	E G W O	Stadtwerke Zweibrücken
Verbandsgemeinden (VG)		
W	W	VG-Werke Alsenz-Obermoschel, Alsenz
W	W	VG-Werke Altenglan
W	W	VG-Werke Altenkirchen (Westerwald)
W	W	VG-Werke Alzey-Land, Alzey
W	W	VG-Werke Andernach-Land, Andernach
W	W	VG-Wasserwerk Annweiler am Trifels
W	W	VG-Werke Baumholder
W	W	Wasserwerk der VG Bernkastel-Kues
W	W	VG-Werke Braubach
W	W	Wasserwerk der VG Bad Breisig
W	W	Wasserwerk der VG Cochem-Land, Cochem
W	W	Wasserwerk der VG Dahn
E	E	VG-Werk Dannstadt-Schauernheim
W	W	VG-Werke Dierdorf
W	W	VG-Werke Diez
W	W	VG-Werke Eisenberg (Pfalz)
W	W	VG-Werke Bad Ems
W	W	Wasserwerk der VG Enkenbach-Alsenborn
W	W	VG-Werke Gebhardshain
W	W	VG-Werke Gerolstein
W	W	VG-Werke Gölheim
W	W	Wasserwerk der VG Grünstadt-Land, Grünstadt
W	W	Kommunale Wasserversorgung der VG Hahnstätten
W	W	VG-Werke Hauenstein
W	W	VG-Werke Heidesheim am Rhein
W	W	Wasserwerk der VG Hermeskeil
W	W	VG-Werke Herrstein
W	W	VG-Wasserwerk Herxheim, Herxheim bei Landau/Pfalz
W	W	VG-Werke Heßheim
W	W	Wasserwerk der VG Hettenleidelheim
W	W	VG-Werke Hillesheim
W	W	VG-Werke Bad Hönningen
W	W	VG-Werke Obere Kyll, Jünkerath
W	W	VG-Werke Kaiserslautern-Süd, Kaiserslautern
W	W	VG-Werke Kandel
W	W	VG-Werke Katzenelnbogen
W	W	VG-Werke Kirn-Land, Kirn
W	W	VG-Werke Konz
W	W	Wasserwerk der VG Kröv-Bausendorf, Kröv
W	W	VG-Werke Landstuhl
W	W	VG-Werke Lauterecken
W	W	VG-Werke Maikammer
W	W	VG-Werke Bad Marienberg (Westerwald)
W	W	Wasserwerk der VG Mendig
W	W	VG-Werk Montabaur
W	W	Wasserwerk der VG Bad Münster am Stein-Ebernburg
W	W	VG-Werke Nassau
W	W	VG-Werke Nastätten
W	W	Wasserwerk der VG Otterbach
W	W	Wasserwerk der VG Otterberg
W	W	VG-Werke Pirmasens-Land, Pirmasens
W	W	VG-Werke Puderbach
W	W	VG-Werke Ransbach-Baumbach
W	W	VG-Wasserwerk Rennerod
W	W	VG-Werke Rockenhausen
W	W	VG-Werke Rodalben
W	W	VG-Werke Saarburg
W	W	VG-Wasserwerk Simmern
W	W	Wasserwerk der VG Sprendlingen-Gensingen, Sprendlingen
W	W	VG-Werke Thaleschweiler-Fröschen
W	W	Wasserwerk der VG Thalfang
W	W	Wasserwerk der VG Traben-Trarbach
W	W	VG-Werke Treis-Karden
W	W	Wasserwerk der VG Unkel
W	W	VG-Werke Waldmohr
W	W	Wasserwerk der VG Wallmerod
W	W	Wasserwerk der VG Weißenthurm
W	W	Wasserwerk der VG Westerburg
W	W	VG-Werke Winnweiler
W	W	VG-Werke Wirges
W	W	VG-Werke Wöllstein
W	W	VG-Werke Wolfstein
W	W	Wasserwerk der VG Zell (Mosel)
W	W	VG-Werke Zweibrücken-Land, Zweibrücken Landkreise
W	W	Kr. Bernkastel-Wittlich: Kreiswasserwerk Bernkastel-Wittlich, Wittlich
W	W	Kr. Bitburg-Prüm: Kreiswasserwerk Bitburg- Prüm, Prüm

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
W	W	Kr. Cochem-Zell: Kreiswasserwerk Cochem- Zell, Cochem
W	W	Kr. Neuwied: Kreiswasserwerk Neuwied, Neuwied
W	W	Kr. Trier-Saarburg: Kreiswasserwerk Trier- Saarburg, Trier
<u>Baden-Württemberg</u>		
Städte und Gemeinden		
K	E G W Bd	Stadtwerke Aalen
K	E G W	Stadtwerke Albstadt
K	G W	Stadtwerke Backnang
KV	E G W O B	Stadtwerke Baden-Baden
K	E W	Gemeindewerke Baiersbronn
K	E W	Stadtwerke Balingen
K	G W	Stadtwerke Biberach an der Riß
K	W F	Stadtwerke Böblingen
K	E G W	Stadtwerke Bretten
K	E G W	Stadtwerke Buchen (Odenwald)
K	E W	Stadtwerke Bühl
W	W	Gemeindewerke Bühlertal
K	E W	Stadtwerke Calw
W	W	Städtisches Wasserwerk Donaueschingen
KV	E G W O	Stadtwerke Eberbach
W	W	Städtisches Wasserwerk Ehingen (Donau)
K	G W	Stadtwerke Ellwangen (Jagst)
W	W	Städtisches Wasserwerk Emmendingen
K	E G W F	Stadtwerke Ettlingen
K	G W Bd (2)	Stadtwerke Fellbach
K	E G W	Stadtwerke Freudenstadt
K	E G W	Stadtwerke Friedrichshafen
K	E G W	Stadtwerke Gaggenau
K	G W Bd	Stadtwerke Geislingen an der Steige
K	E W	Stadtwerke Gengenbach
K	G W	Stadtwerke Giengen an der Brenz
K	G W F Bd (2)	Stadtwerke Göppingen
K	E W	Stadtwerke Haslach im Kinzigtal
K	G W	Stadtwerke Hechingen
KV	G W F O B	Stadtwerke Heilbronn
K	G W	Stadtwerke Herbrechtingen
K	E W	Stadtwerke Bad Herrenalb
K	G W F	Stadtwerke Herrenberg
K	E G W	Stadtwerke Hockenheim
KV	E G W F S O SchH	Stadtwerke Karlsruhe
K	E W F	Staatliches Fernheiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerk Karlsruhe
W	W	Stadtwerke Kehl
W	W	Stadtwerke Kirchheim unter Teck
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Röttingen
KV	E G W O Sch	Stadtwerke Konstanz
K	G W	Stadtwerke Korntal-Münchingen
K	G W Bd (2)	Stadtwerke Kornwestheim
K	G W F	Stadtwerke Lahr/Schwarzwald
W	W	Städtisches Wasserwerk Leonberg
W	W	Städtisches Wasserwerk Leutkirch im Allgäu
W	W	Stadtwerke Lörrach
H	H	Staatliches Hafenanst. Mannheim
K	E W	Stadtwerke Bad Mergentheim
K	G W	Stadtwerke Metzingen
K	E W	Stadtwerke Mosbach
K	E G W	Stadtwerke Münsingen
K	G W	Stadtwerke Murrhardt
W	W	Städtisches Wasserwerk Nagold
K	G W	Stadtwerke Neckargemünd
K	G W F	Stadtwerke Neckarsulm
K	E W	Stadtwerke Oberkirch
W	W	Wasserversorgungsanlage der Stadt Oberkochen
W	W	Wasserwerk der Stadt Oberndorf am Neckar
W	W	Wasserversorgung der Stadt Ohringen
K	G W	Stadtwerke Offenburg
KV	E G W F O	Stadtwerke Pforzheim
K	G W	Stadtwerke Pfullingen
W	W	Stadtwerke Plochingen
K	E W	Stadtwerke Radolfzell am Bodensee
K	E G W Bd	Stadtwerke Rastatt
K	G W	Stadtwerke Ravensburg
K	E G W F Sonst.	Stadtwerke Reutlingen
W	W	Wasserwerk der Stadt Rheinfelden (Baden)
K	E W	Stadtwerke Rottenburg am Neckar
K	E G W Bd	Stadtwerke Rottweil
K	G W	Stadtwerke Sankt Georgen im Schwarzwald
K	E G W	Stadtwerke Saulgau
K	W F	Stadtwerke Schopheim
K	E W	Stadtwerke Schorndorf
K	G W	Stadtwerke Schramberg
W	W	Wasserwerk der Stadt Schriesheim
W	W	Wasserversorgung der Stadt Bad Schussenried
K	E G W F	Stadtwerke Schwäbisch Gmünd
K	G W	Stadtwerke Schwetzingen
K	G W F	Stadtwerke Sigmaringen
W	W	Städtisches Wasserwerk Sindelfingen
KV	W O B	Stadtwerke Singen (Hohentwiel)
K	E W	Gemeindewerke Sinzheim
W	W	Städtisches Wasserwerk Spaichingen
K	E G W	Stadtwerke Stockach
K	E W	Stadtwerke Sulz am Neckar
W	W	Wasserversorgung der Stadt Tauberbischofsheim
K	E W	Stadtwerke Titisee-Neustadt
KV	E W B	Stadtwerke Trossingen
K	E G W F Bd (3)	Stadtwerke Tübingen
K	E W	Stadtwerke Überlingen
KV	E G W F S O B	Stadtwerke Ulm
K	G W	Stadtwerke Urach

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
W	W	Städtisches Wasserwerk Vaihingen an der Enz
G	G	ZV Gasfernversorgung Baar, Villingen-Schwenningen
K	E W Bd	Stadtwerke Waiblingen
W	W	Städtisches Wasserwerk Waldkirch
KV	E G W O	Stadtwerke Walldürn
W	W	Wasserversorgung der Stadt Wangen im Allgäu
W	W	Wasserwerk der Stadt Wehr
W	W	Stadtwerke Weil am Rhein
K	G W	Stadtwerke Weingarten
K	E G W	Stadtwerke Weinheim
W	W	Wasserwerk der Stadt Wendlingen am Neckar
K	E G W F Sonst.	Stadtwerke Wertheim
W	W	Städtisches Wasserwerk Wiesloch
KV	E G W O B	Stadtwerke Wildbad im Schwarzwald
W	W	Wasserversorgung der Stadt Zell am Harmersbach

Bayern

Städte und Gemeinden

K	E W	Stadtwerke Bad Aibling
W	W	Wasserwerk der Stadt Aichach
K	W F	Gemeindewerke Ainring
K	E W	Stadtwerke Altdorf b. Nürnberg
W	W	Stadtwerke Altötting
K	E G W	Stadtwerke Amberg
K	E G W	Stadtwerke Ansbach
KV	E G W F O	Stadtwerke Aschaffenburg
KV	E G W F S O	Stadtwerke Augsburg
KV	E G W O H	Stadtwerke Bamberg
KV	E G W F O Bd (2)	Stadtwerke Bayreuth
K	E W	Stadtwerke Bogen
K	E W	Stadtwerke Bad Brückenau
K	E W	Stadtwerke Burghausen
K	E W	Stadtwerke Cham
KV	E G W F O	Städtische Werke - Oberlandwerke - Coburg
KV	E W O	Stadtwerke Dachau
K	E W	Stadtwerke Deggen Dorf
K	E W Bd	Stadtwerke Dillingen a.d. Donau
K	E W	Stadtwerke Dingolfing
K	E W	Stadtwerke Dinkelsbühl
K	E G W Bd Sonst.	Stadtwerke Eichstätt
K	E W	Stadtwerke Erding
K	E W	Stadtwerke Feuchtwangen
K	E W	Stadtwerke Forchheim
K	E G W	Stadtwerke Freising
K	E W	Stadtwerke Fürstenfeldbruck
KV	E G W F O	Stadtwerke Fürth
W	W	Städtisches Wasserwerk Füssen
K	E W	Stadtwerke Furth i. Wald
KV	E W O Bd Sonst.	Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen
W	W	Stadtwerke Geretsried
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Germering
KV	W O	Stadtwerke Gersthofen
W	W	Stadtwerke Grafing b. München
W	W	Städtisches Wasserwerk Günzburg
K	E G W	Stadtwerke Hammelburg
K	E W	Stadtwerke Haßfurth
K	E W	Stadtwerke Hersbruck
K	E G W	Stadtwerke Herzogenaurach
KV	W B Bd Sonst.(2)	Gemeindewerke Hindelang
KV	E G W O	Stadtwerke Hof
K	E W	Gemeindewerke Holzkirchen
W	W	Wasserwerk der Stadt Immenstadt i. Allgäu
K	E G W F Bd Sonst.	Stadtwerke Ingolstadt
K	E W	Gemeindewerke Kahl a. Main
W	W	Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren
E	E	ZV Vereinigte Wertach-Elektrizitätswerke, Kaufbeuren
K	E W	Stadtwerke Kelheim
H	H	ZV Hafen im Raum Kelheim, Kelheim und Regensburg
W	W	Städtisches Wasserwerk Kempten (Allgäu)
K	E W	Gemeindewerke Kiefersfelden
K	E G W	Stadtwerke Bad Kissingen
W	W	Stadtwerke Kronach
W	W Sonst.	Stadtwerke Krumbach (Schwaben)
K	G W	Stadtwerke Kulmbach
K	E W	Städtische Werke Landau a.d. Isar
W	W Bd Sonst.	Städtische Werke Landsberg a. Lech
KV	E G W O Sonst.	Stadtwerke Landshut
K	E W	Städtische Werke Lauf a.d. Pegnitz
K	E W	Stadtwerke Lauingen (Donau)
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Lengries
K	G W	Stadtwerke Lichtenfels
K	E G W	Stadtwerke Lindau (Bodensee)
K	G W	Stadtwerke Lindenberg i. Allgäu
W	W	Städtisches Wasserwerk Lohr a. Main
W	W	Städtisches Wasserwerk Markttheidenfeld
W	W	Städtisches Wasserwerk MarktOberdorf
W	W	Wasserwerk Markt Schwaben
W	W	Stadtwerke Markttredwitz
K	G W	Stadtwerke Memmingen

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	E W	Stadtwerke Miltenberg
W	W	Städtisches Wasserwerk Mindelheim
K	E W	Gemeindewerke Mittenwald
W	W	Städtisches Wasserwerk Moosburg a.d. Isar
KV	E W H	Stadtwerke Mühldorf a. Inn
K	E W	Stadtwerke Münchberg
KV	E G W F S U O Bd	(2)
W	W	Stadtwerke München
W	W	Wasserwerk des Marktes Murnau a. Staffelsee
K	E W	Stadtwerke Neuburg a.d. Donau
K	E G W	Stadtwerke Neumarkt i.d. OPF.
K	E W	Stadtwerke Neustadt a.d. Aisch
K	E W	Stadtwerke Bad Neustadt a.d. Saale
K	E G W F Bd (2)	Sonst.
W	W	Stadtwerke Neustadt b. Coburg
W	W	Wasserwerk der Stadt Neu-Ulm
K	E W Sonst.	Stadtwerke Nördlingen
W	W	Gemeindewerke des Marktes Oberstdorf
W	W	Wasserwerk der Stadt Ochsenfurt
KV	E G W O	Stadtwerke Passau
W	W	Städtisches Wasserwerk Pegnitz
K	E W	Gemeindewerke Peißenberg
K	E W	Stadtwerke Pfarrkirchen
K	E W	Stadtwerke Plattling
W	W	Gemeindewasserwerk Raubling
K	E W Bd (2)	Stadtwerke Rehau
KV	E G W O	Stadtwerke Bad Reichenhall
K	E W	Gemeindewerke Rödental
K	E W	Stadtwerke Röttenbach a.d. Pegnitz
K	E G W F Sonst.	Stadtwerke Rosenheim
K	E G W	Stadtwerke Roth
K	E W	Städtische Werke Rothenburg ob der Tauber
W	W Sonst.	Wasserversorgungs- und Entwässerungsanlage der Stadt Schrobenhausen
W	W	Städtisches Wasserwerk Schwabmünchen
W	W	Städtisches Wasserwerk Schwandorf
K	G W	Stadtwerke Schwarzenbach a.d. Saale
KV	E G W F O Bd (2)	Stadtwerke Schweinfurt
K	E W Bd	Stadtwerke Selb
W	W	Stadtwerke Starnberg
K	E G W	Stadtwerke Stein
K	E G W	Stadtwerke Straubing
K	E W	Stadtwerke Sulzbach-Rosenberg
K	E W	Stadtwerke Bad Tölz
K	E G W Sonst.	Stadtwerke Traunstein
K	E G W	Stadtwerke Treuchtlingen
K	E W	Stadtwerke Trostberg
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Tutzing
K	E W	Stadtwerke Vilsbiburg
K	E W	Stadtwerke Vilshofen
W	W	Stadtwerke Waldkraiburg
W	W	Wasserwerk der Stadt Waldsassen
K	G W	Stadtwerke Weiden i.d. OPF.

Saarland

Städte und Gemeinden

K	E W	Stadtwerke Blieskastel
W	W	Wasserwerk der Stadt Friedrichsthal
W	W	Gemeindewasserwerk Heusweiler
K	E G W	Stadtwerke Homburg
G	G	ZV Gaswerk Illingen
W	W	Gemeindewerke Kleinblittersdorf
W	W	Gemeindewasserwerk Merchweiler
K	G W	Stadtwerke Merzig
K	G W	Stadtwerke Püttlingen
W	W	Gemeindewasserwerk Quierschied
W	W	Gemeindewasserwerk Riegelsberg
K	E W	Stadtwerke Saarlouis
K	E G W	Stadtwerke Sankt Ingbert
K	G W	Gemeindewerke Schwalbach/Saar
K	E G W	Stadtwerke Sulzbach/Saar
KV	E G W F O	Stadtwerke Völklingen
W	W	Gemeindewasserwerk Weiskirchen

Berlin (West)

G	G	Berliner Gaswerke (GASAG), Berlin
W	W	Berliner Wasserwerke, Berlin
V	U O	Berliner Verkehrs-Betriebe (BVG), Berlin
H	H	BEHALA Berliner Hafen- und Lagerhaus-Betriebe, Berlin

**2 Verzeichnis der Eigengesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen,
deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden**

Schlüssel zu den Abkürzungen:

1. Zahl = Höhe der öffentlichen Beteiligung	Firmensitz
1. = 100 %	1 = Schleswig-Holstein
2. = Über 75 bis unter 100 %	2 = Niedersachsen
3. = Über 50 bis 75 %	3 = Nordrhein-Westfalen
	4 = Hessen
2. Zahl = Art der öffentlichen Beteiligung	5 = Rheinland-Pfalz
. 1 = ausschließlich kommunal	6 = Baden-Württemberg
. 2 = Überwiegend kommunal	7 = Bayern
. 3 = Überwiegend staatlich	8 = Saarland
. 4 = ausschließlich staatlich	9 = Hamburg, Bremen, Berlin (West)

Öffentl. Anteil	Tätig.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
-----------------	---------------	----------------	--------------------------------

Versorgungsgesellschaften für Elektrizität

a) 100 % kommunale Gesellschaften

Öffentl. Anteil	Tätig.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
1 1	2	E G	Elektrizitätswerk Wesertal GmbH, Hameln
1 1	2	F	Ferndampferversorgung Hameln GmbH, Hameln
1 1	2	E	Gemeinschaftskraftwerk Hannover-Braunschweig GmbH, Hannover
1 1	3	F	Ferndampferversorgung Niederrhein GmbH, Dinslaken
1 1	3	E	Elektromark-Pumpspeicherwerk GmbH, Hagen
1 1	3	F Bd	Ferndampferversorgung Hamm GmbH, Hamm
1 1	3	E	Elektrizitätswerk der Stadt Monheim GmbH, Monheim
1 1	3	F	Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH, Münster
1 1	3	E	Gemeinschaftskraftwerk Weser GmbH, Porta Westfalica
1 1	5	E F	Heizkraftwerk GmbH, Mainz
1 1	6	E	Elektrizitätswerk Mittelbaden AG, Laht/Schwarzwald
1 1	6	E	Kraftwerk Reutlingen-Kirchentellinsfurt AG, Reutlingen
1 1	7	E Sonst.	Elektrizitätswerk Goldbach-Hörsbach GmbH, Goldbach
1 1	7	E Sonst.	Überlandwerk Rhön GmbH, Mellrichstadt
1 1	7	E	Allgäuer Kraftwerke GmbH, Sonthofen
1 1	9	F	Ferndampferwerk Neukölln GmbH, Berlin
1 1	9	E	Überlandwerk Nord-Hannover AG, Bremen

b) Staatliche Gesellschaften

3 3	1	E G W	Schleswig AG, Rendsburg
3 3	2	E G W F	Hannover-Braunschweigische Stromversorgungs-AG, Hannover
1 4	6	E	Kernkraftwerk-Betriebs-GmbH, Eggenstein-Leopoldshafen und Karlsruhe
2 3	6	E	Neckarwerke Elektrizitätsversorgungs-AG, Esslingen am Neckar
2 4	6	E	Badenwerke AG, Karlsruhe
2 3	6	E	Kernkraftwerk Philippsburg GmbH, Philippsburg
3 4	6	E	Rheinkraftwerk Säckingen AG, Bad Säckingen
1 4	6	E	Neckar-AG, Stuttgart
1 3	7	E	Bayerische Wasserkraftwerke AG, München
1 4	7	E	Bayernwerk AG, München
1 4	7	E	Donau-Wasserkraft AG, München
1 4	7	E	Innwerk AG, München und Töging a. Inn
1 3	7	E	Obere Donau Kraftwerke AG, München
1 4	7	E Sonst.	Rhein-Main-Donau AG, München
3 4	7	F	Donaukraftwerk Jochenstein AG, Passau
2 3	7	E	Energieversorgung Ostbayern AG, Regensburg
1 4	7	E	Österreichisch-Bayerische Kraftwerke AG, Simbach a. Inn
1 4	7	E	Innkraftwerke GmbH, Töging a. Inn
3 3	7	E	Überlandwerk Unterfranken AG, Würzburg
1 4	9	E	Elektrowerke AG, Berlin

c) Übrige Gesellschaften

2 2	1	E	Elektrizitätswerk Reinbek-Wentorf GmbH, Reinbek
2 2	2	E	Stromversorgung Osthannover GmbH, Celle
2 2	2	E	Überlandwerk Leinetal GmbH, Gronau (Leine)
2 2	3	E	Rheinische Licht- und Kraftwerke GmbH, Aachen
3 2	3	E G W	Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Essen
2 1	3	E	ELEKTROMARK Kommunales Elektrizitätswerk Mark AG, Hagen
2 1	3	E	Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH, Hattingen

Öffentl. Anteil	Tätig.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
-----------------	---------------	----------------	--------------------------------

1 2	3	E	Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH, Kall
2 1	4	E G F	Main-Kraftwerke AG, Frankfurt am Main
3 2	4	E	Elektrizitäts-AG Mitteldeutschland, Kassel
2 2	5	E	Moselkraftwerke GmbH, Andernach
2 1	5	E	Pfalzwerke AG, Ludwigshafen am Rhein
1 2	5	E	Kraftversorgung Rhein-Wied AG, Neuwied
2 2	5	E	Elektrizitätswerk Rheinhessen AG, Worms
1 2	6	E	Überlandwerk Jagatkreis AG, Ellwangen (Jagst)
3 2	6	E	Rheinkraftwerk Albrück-Dogern AG, Freiburg im Breisgau
2 2	6	E	Schluchseewerk AG, Freiburg im Breisgau
3 2	6	E	Mittelschwäbische Überlandzentrale AG, Giengen an der Brenz
1 2	6	E	Großkraftwerk Mannheim AG, Mannheim
3 2	6	E	Rheinelektra AG, Mannheim
2 2	6	E	Kernkraftwerk Obrigheim GmbH, Obrigheim
1 2	6	E F	Energie-Versorgung Schwaben AG, Stuttgart
3 1	6	F	Heizkraftwerk Stuttgart GmbH, Stuttgart
2 2	7	E	Lech-Elektrizitätswerke AG, Augsburg
2 2	7	E Sonst.	Überlandwerk Oberfranken AG, Bamberg
1 2	7	E	Regnitzstromverwertung AG, Erlangen und Forchheim
1 2	7	E	Kernkraftwerk RWE-Bayernwerk GmbH, Gundremmingen
2 2	7	E	Versuchsatomkraftwerk Kahl GmbH, Karlstein a. Main
2 2	7	E	Elektrizitätswerk Landsberg GmbH, Landsberg a. Lech
3 2	7	E	Elektrizitätswerk Schwandorf GmbH, München
3 2	7	E	Fränkisches Überlandwerk AG, Nürnberg
3 1	7	E F	Großkraftwerk Franken AG, Nürnberg
1 2	7	E	Kraftwerk am Höllestein AG, Straubing
2 2	8	E	Vereinigte Saar-Elektrizitäts-AG, Saarbrücken
3 2	8	E F	Kraftwerk Wehrden GmbH, Völklingen
3 2	9	E F	Berliner Kraft- und Licht (Bewag)-AG, Berlin
2 1	9	E F	Hamburgische Electricitäts-Werke AG, Hamburg
3 2	9	E	Kernkraftwerk Brunsbüttel GmbH, Hamburg

Versorgungsgesellschaften für Gas

a) 100 % kommunale Gesellschaften

1 1	2	G	Gasversorgung Mittelweser GmbH, Hameln
1 1	2	G	Gaswerk Wunstorf GmbH, Wunstorf
1 1	3	G	Westfälische Propan-GmbH, Detmold
1 1	3	G	Westfälische Ferngas-AG, Dortmund
1 1	4	G	Main-Gaswerke AG, Frankfurt am Main
1 1	4	G	Gasversorgung Osthessen GmbH, Pulda
1 1	5	G	Stadtwerke Diez GmbH, Diez
1 1	6	G	Gasfernversorgung Mittelbaden GmbH, Offenburg
1 1	7	G	Bayerische Ferngas GmbH - Bayerngas - , München
1 1	9	G F Sonst.	Hamburger Gaswerke GmbH, Hamburg

b) Staatliche Gesellschaften

1 4	2	G	Salzgitter Ferngas GmbH, Salzgitter
3 3	2	G	Landesgasversorgung Niedersachsen AG, Sarstedt
3 3	6	G Sonst.	Badische Gas- und Elektrizitätsversorgung AG, Lörrach
3 3	7	G	Ferngas Nordbayern GmbH, Bamberg
3 3	8	G	Saar-Ferngas AG, Saarbrücken

c) Übrige Gesellschaften

2 1	2	G	Gasversorgung Nord-Hannover GmbH, Garbsen
2 2	3	G	Gasversorgung GmbH, Buskirchen
2 2	3	G	Gasgesellschaft Aggertal GmbH, Gummersbach
1 2	3	G	Gasversorgungs-GmbH Rhein-Erft, Hürth
2 2	3	G	Westgas Aachen GmbH, Würselen
3 1	4	G	Gas-Union GmbH, Frankfurt am Main
2 2	4	G Sonst.	Hessen-Nassauische Gas-AG, Frankfurt am Main
3 2	4	G	Gasversorgung Südhannover-Nordhessen GmbH, Kassel
3 2	4	G	Gaswerksverband Rheingau AG, Wiesbaden
2 2	5	G	Gasversorgung Westerwald GmbH, Höhr-Grenzhausen

Öffentl. Anteil	Tätigk.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft	Öffentl. Anteil	Tätigk.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
3 2	5	C	Gasanstalt Kaiserslautern AG, Kaiserslautern	1 1	2	E G W	Stadtwerke Osterholz-Scharmbeck GmbH, Osterholz-Scharmbeck
3 2	6	G	Gasversorgung Süddeutschland GmbH, Stuttgart	1 1	2	E G W F	Stadtwerke Peine GmbH, Peine
3 2	7	G	Ferngasversorgung Schwaben GmbH, Augsburg	1 1	2	E G W	Stadtwerke Rotenburg (Wümme) GmbH, Rotenburg (Wümme)
3 2	7	G	Erdgas Südbayern GmbH, München	1 1	2	E W	Stadtwerke Bad Sachsa GmbH, Bad Sachsa
3 2	7	G	Gasversorgung Selb-Marktredwitz und Umgebung GmbH, Selb	1 1	2	G W F	Wasser- und Energieversorgungs-GmbH, Salzgitter
				1 1	2	E W	Stadtwerke Schneverdingen GmbH, Schneverdingen
				1 1	2	E G W	Versorgungsbetriebe Seesen/Harz GmbH, Seesen
				1 1	2	E G W	Stadtwerke Soltau GmbH, Soltau
				1 1	2	G W	Stadtwerke Springe GmbH, Springe
				1 1	2	G W	Stadtwerke Stadoldendorf GmbH, Stadoldendorf
1 1	2	W	Wasserversorgung Barsinghausen GmbH, Barsinghausen	1 1	2	E G W	Stadtwerke Uelzen GmbH, Uelzen
1 1	3	W	Wasserwerk des Kreises Aachen GmbH, Aachen	1 1	2	E G W	Stadtwerke Walsrode GmbH, Walsrode
1 1	3	W	Gas- und Wasserversorgung Ahlen GmbH, Ahlen	1 1	2	E G W	Stadtwerke Wolfenbüttel GmbH, Wolfenbüttel
1 1	3	W	Wasserversorgung Beckum GmbH, Beckum	1 1	2	E W F	Stadtwerke Wolfsburg AG, Wolfsburg
1 1	3	W	Wasserwerke Dinslaken GmbH, Dinslaken	1 1	3	E G W	Stadtwerke Aachen AG, Aachen
1 1	3	W	Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswasserwerk GmbH, Düsseldorf	1 1	3	E W	Stadtwerke Ahaus GmbH, Ahaus
1 1	3	W	Lörmecke-Wasserwerk GmbH, Erwitte	1 1	3	E G	Stadtwerke Ahlen GmbH, Ahlen
1 1	3	W	Verbandswasserwerk GmbH, Euskirchen	1 1	3	G W	Stadtwerke Altena GmbH, Altena
1 1	3	W	Gemeinschaftswasserwerk Volmarstein GmbH, Gevelsberg	1 1	3	E G W	Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke (BEKAW) GmbH, Bergisch Gladbach
1 1	3	W	Kreiswerke Grevenbroich GmbH, Grevenbroich	1 1	3	E G W	Blomberger Versorgungsbetriebe GmbH, Blomberg
1 1	3	W	Wasserversorgung Hamm GmbH, Hamm	1 1	3	E G W	Stadtwerke Bocholt GmbH, Bocholt
1 1	3	W	Gemeindewerke Hennef GmbH, Hennef (Sieg) und Siegburg	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Bochum GmbH, Bochum
1 1	3	W	Rheinisch-Westfälische Wasserwerks-GmbH, Mülheim a.d. Ruhr	1 1	3	G W	Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH, Bünde
1 1	3	W	Wasserübernahme Neuss-Wahlscheid GmbH, Neuss	1 1	3	G W	Stadtwerke Burscheid GmbH, Burscheid
1 1	3	W	Wasserversorgungs-GmbH Sankt Augustin, Sankt Augustin	1 1	3	G W	Stadtwerke Detmold GmbH, Detmold
1 1	3	W	Stadtwerke Steinfurt GmbH, Steinfurt	1 1	3	G W	Stadtwerke Dinslaken GmbH, Dinslaken
1 1	3	W	Wasserwerk des Kreises Viersen GmbH, Willich	1 1	3	E G W	Stadtwerke Dülmen GmbH, Dülmen
1 1	3	W	Stadtwerke Micheistadt GmbH, Michelstadt	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Düsseldorf AG, Düsseldorf
1 1	4	W	Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH, Oberursel (Taunus)	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Duisburg AG, Duisburg
1 1	4	W	Stadtwerke Rüdeshelm am Rhein GmbH, Rüdeshelm am Rhein	1 1	3	E G W	Stadtwerke Emsdetten GmbH, Emsdetten
1 1	4	W	Stadtwerke Rüdeshelm am Rhein GmbH, Rüdeshelm am Rhein	1 1	3	E G	Westdeutsche Licht- und Kraftwerke AG, Erkelenz
1 1	5	W	Wasserwerk Verbandsgemeinde Betzdorf GmbH, Betzdorf	1 1	3	G W	Stadtwerke Essen AG, Essen
1 1	5	W	Wasserwerk Koblenz/Weißenthurm GmbH, Koblenz	1 1	3	E G	Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH, Gelsenkirchen
1 1	6	W	Wasserwerk Winnenden GmbH, Winnenden	1 1	3	G W	Gemeindewerke Grefrath GmbH, Grefrath
1 1	8	W	Wasserversorgung Ost-Saar GmbH, Ottweiler	1 1	3	E W	Stadtwerke Greven GmbH, Greven
1 1	8	W	Wasserwerk Bliestal GmbH, Saarbrücken	1 1	3	G W	GWG Gas- und Wasserwerk Grevenbroich GmbH, Grevenbroich
1 1	8	W	Wasserversorgung Kreis Sankt Wendel GmbH, Sankt Wendel	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Hagen AG, Hagen
1 1	9	W Bd (4)	Hamburger Wasserwerke GmbH, Hamburg	1 1	3	E G	Elektrizitäts- und Gasversorgung Hamm GmbH, Hamm
				1 1	3	G W	Stadtwerke Hemer GmbH, Hemer
				1 1	3	E G	Stadtwerke Herne AG, Herne
				1 1	3	G W	Gas- und Wasserversorgung Hiddenhausen GmbH, Hiddenhausen
				1 1	3	E G W	Stadtwerke Hilden GmbH, Hilden
				1 1	3	G W	Gas- und Wasserversorgung Höxter GmbH, Höxter
2 1	3	W	Verbandswasserwerk Aldenhoven GmbH, Aldenhoven	1 1	3	E G W Sonst.	Bad Honnef AG, Bad Honnef
3 2	3	W	Wasserbeschaffung Mittlere Ruhr GmbH, Bochum	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Iserlohn GmbH, Iserlohn
3 1	3	W	Wasserversorgung Herne GmbH, Herne	1 1	3	E G W F	Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke Köln AG, Köln
3 1	3	W	Flußwasserwerk Krefeld GmbH, Krefeld	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Krefeld AG, Krefeld
3 1	3	W	Stolberger Wasserwerks-Gesellschaft AG, Stolberg (Rhld.)	1 1	3	G W	Stadtwerke Lage GmbH, Lage
2 2	5	W	Wasserwerke Bodenheim/Nieder-Olm GmbH, Bodenheim	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Lemgo GmbH, Lemgo
				1 1	3	E G	Stadtwerke Lengerich GmbH, Lengerich
				1 1	3	E G W F	Energieversorgung Leverkusen GmbH, Leverkusen
				1 1	3	G W	Stadtwerke Lippstadt GmbH, Lippstadt
				1 1	3	E G W	Stadtwerke Lüdenscheid GmbH, Lüdenscheid
1 1	1	E G W F	Stadtwerke Kiel AG, Kiel	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Lünen GmbH, Lünen
1 1	1	E G W	Stadtwerke Ratzeburg GmbH, Ratzeburg	1 1	3	E G W	Stadtwerke Moers GmbH, Moers
1 1	2	E G W	Stadtwerke Achim AG, Achim	1 1	3	E W	Stadtwerke Oerlinghausen GmbH, Oerlinghausen
1 1	2	E G W	Stadtwerke Bramsche GmbH, Bramsche	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Paderborn GmbH, Paderborn
1 1	2	E G W F	Braunschweiger Versorgungs-AG, Braunschweig	1 1	3	G W	Stadtwerke Plettenberg GmbH, Plettenberg
1 1	2	E G W	Stadtwerke Buchholz in der Nordheide GmbH, Buchholz in der Nordheide	1 1	3	E G W F	Stadtwerke Ratingen GmbH, Ratingen
1 1	2	E G W	Stadtwerke Celle GmbH, Celle	1 1	3	E G W	Stadtwerke Rhede GmbH, Rhede
1 1	2	E G W Bd	Stadtwerke Clausthal-Zellerfeld GmbH, Clausthal-Zellerfeld	1 1	3	E G W	Stadtwerke Rhine GmbH, Rhine
1 1	2	G W	Stadtwerke Cuxhaven GmbH, Cuxhaven	1 1	3	E G W	Stadtwerke Bad Salzuffen GmbH, Bad Salzuffen
1 1	2	E W	Eichsfelder Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Duderstadt	1 1	3	G W	Stadtwerke Schwerte GmbH, Schwerte
1 1	2	E G W	Stadtwerke Emden GmbH, Emden	1 1	3	G W F	Siegener Versorgungsbetriebe GmbH, Siegen
1 1	2	G W	Stadtwerke Fallingb. GmbH, Fallingb. GmbH	1 1	3	E G W	Stadtwerke Soest GmbH, Soest
1 1	2	E G W	GWS Stadtwerke Hameln GmbH, Hameln	1 1	3	E W	Stadtwerke Telgte GmbH, Telgte
1 1	2	E G W F	Stadtwerke Hannover AG, Hannover	1 1	3	E G W	Stadtwerke Viersen GmbH, Viersen
1 1	2	E G W	Stadtwerke Bad Harzburg GmbH, Bad Harzburg	1 1	3	G W	Stadtwerke Werl GmbH, Werl
1 1	2	E G W	Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH, Neustadt am Rübenberge	1 1	4	E G	Gruppen-Gas und Elektrizitätswerk Bergstraße AG, Bensheim
1 1	2	E G W	Stadtwerke Norden GmbH, Norden	1 1	4	E G W	Stadtwerke Dreieich GmbH, Dreieich
1 1	2	E G W	Stadtwerke Norderney GmbH, Norderney	1 1	4	E G	Rheingau Elektrizitätswerke GmbH, Eltville am Rhein
1 1	2	E G W		1 1	4	E W	Oberhessische Versorgungsbetriebe AG, Friedberg (Hessen)

Offentl. Anteil	Tätigk.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft	Offentl. Anteil	Tätigk.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
1 1	4	G W	Gas- und Wasserversorgung Fulda GmbH, Fulda	2 2	5	E G W Sonst.	Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Alzey
1 1	4	E W	Stadtwerke Gelnhausen GmbH, Gelnhausen	2 2	5	E G W	Rhein Hessische Energie- und Wasserversorgungs-GmbH, Ingelheim am Rhein
1 1	4	G W	Kreiswerke Hanau GmbH, Hanau				Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Koblenz
1 1	4	E W Bd	Stadtwerke Hünfeld GmbH, Hünfeld				Energieversorgung Oberbaden GmbH, Breisach am Rhein
1 1	4	E G W F Bd (2)	Städtische Werke AG, Kassel	2 2	5	E G	Freiburger Energie- und Wasserversorgungs-AG, Freiburg im Breisgau
1 1	4	E G W	Stadtwerke Korbach GmbH, Korbach				Energieversorgung Loehr-Karlstadt und Umgebung GmbH, Karlsruh
1 1	4	E G	Verbandselektrizitätswerk Waldeck Energieversorgungs-GmbH, Korbach	3 2	6	E G Sonst.	Licht-, Kraft- und Wasserwerke Kitzingen GmbH, Kitzingen
1 1	4	E G	Energieversorgung Limburg GmbH, Limburg a.d. Lahn	2 2	6	E G W	REWAG Regenburger Energie- und Wasserversorgung AG & Co KG, Regensburg
1 1	4	E W	Stadtwerke Bad Orb GmbH, Bad Orb	3 2	7	E G Sonst.	
1 1	5	E W	Stadtwerke Höhr-Grenzhausen GmbH, Höhr-Grenzhausen	3 1	7	E G W Sonst.	
1 1	5	E G W F	Technische Werke Ludwigshafen am Rhein AG, Ludwigshafen am Rhein	2 2	7	E G W F	
1 1	5	E G	Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz				
1 1	5	G W	Stadtwerke Wissen GmbH, Wissen				
1 1	6	E G W F	Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH, Bietigheim-Bissingen				
1 1	6	E G W	Stadtwerke Bruchsal GmbH, Bruchsal				
1 1	6	E G W	Stadtwerke Crailsheim GmbH, Crailsheim				
1 1	6	G W Bd	Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH, Esslingen am Neckar				
1 1	6	E G W F	Stadtwerke Heidelberg AG, Heidelberg				
1 1	6	E G W F	Stadtwerke Heidenheim AG, Heidenheim an der Brenz	1 1	1	O	Verkehrsbetriebe Kreis Plön GmbH, Kiel
1 1	6	G W	Stadtwerke Lauffen a. N. GmbH, Lauffen am Neckar und Heilbronn	1 1	2	O B	Bentheimer Eisenbahn-AG, Bad Bentheim
1 1	6	G W F	Stadtwerke Ludwigsburg GmbH, Ludwigsburg	1 1	2	S O	Braunschweiger Verkehrs-AG, Braunschweig
1 1	6	E G W F	Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG, Mannheim	1 1	2	O	Kraftverkehrsgesellschaft Hameln mbH, Hameln
1 1	6	E G W F	Stadtwerke Mannheim AG (SMA), Mannheim	1 1	2	O	Wolfenburger Verkehrs-GmbH, Wolfsburg
1 1	6	E G W F Bd	Stadtwerke Mühlacker GmbH, Mühlacker	1 1	3	O	Dürener Kreisbahn GmbH, Düren
1 1	6	E G W	Stadtwerke Neuffen AG, Neuffen	1 1	3	S O Sch	Rheinische Bahngesellschaft AG, Düsseldorf
1 1	6	E G W	Stadtwerke Nürtingen GmbH, Nürtingen	1 1	3	O	Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH, Ennepetal
1 1	6	E G W	Stadtwerke Bad Säckingen GmbH, Bad Säckingen	1 1	3	S U O B Sch	Essener Verkehrs-AG, Essen
1 1	6	E G W F Bd (2)	Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH, Schwäbisch Hall	1 1	3	U	Stadtbahn-Gesellschaft Rhein-Ruhr mbH, Gelsenkirchen
1 1	6	E G W F	Technische Werke der Stadt Stuttgart AG, Stuttgart	1 1	3	O	Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG, Gummersbach
1 1	6	E W F	Stadtwerke Tuttlingen GmbH, Tuttlingen	1 1	3	O	Hagener Straßenbahn AG, Hagen
1 1	6	E G W	Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH, Villingen-Schwenningen	1 1	3	O	Verkehrsbetrieb Hamm GmbH, Hamm
1 1	6	G W	Stadtwerke Weinsberg GmbH, Weinsberg und Heilbronn	1 1	3	O	Straßenbahn Herne - Castrop-Rauxel GmbH, Herne
1 1	7	E G W F Bd	Erlanger Stadtwerke AG, Erlangen	1 1	3	B H	Wanne-Berner Eisenbahn und Hafen GmbH, Herne
1 1	7	E G W Bd (2)	Stadtwerke Gunzenhausen GmbH, Gunzenhausen	1 1	3	S O	Vestische Straßenbahnen GmbH, Herten
1 1	7	E G W Sonst.	Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH, Helmbrechts	1 1	3	S O H	Köln-Bonner Eisenbahnen AG, Köln
1 1	7	E G	Allgäuer Überlandwerk GmbH, Kempten (Allgäu)	1 1	3	S U O B	Kölnener Verkehrs-Betriebe AG, Köln
1 1	7	E G W F	EWAG Energie- und Wasserversorgung AG, Nürnberg	1 1	3	S O B	Krefelder Verkehrs-AG, Krefeld
1 1	7	E G W	Stadtwerke Schwabach GmbH, Schwabach	1 1	3	O	Kraftverkehr Wupper-Sieg AG, Leverkusen
1 1	7	E G W F Bd	Stadtwerke Würzburg AG, Würzburg	1 1	3	B	Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, Lippstadt und Münster
1 1	8	E G W	Stadtwerke Bexbach GmbH, Bexbach	1 1	3	O	Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH, Lüdenscheid
1 1	8	E G W	Stadtwerke Dillingen (Saar) GmbH, Dillingen/Saar	1 1	3	O B	Mindener Kreisbahnen GmbH, Minden
1 1	8	E G W	KEW Kommunale Energie- und Wasserversorgung AG, Neunkirchen/Saar	1 1	3	O B H	Niederheinische Verkehrsbetriebe AG NIAG, Moers
1 1	9	E G W F	Stadtwerke Bremen AG, Bremen	1 1	3	O B	Bahnen der Stadt Monheim GmbH, Monheim
1 1	9	E G W F	Stadtwerke Bremerhaven AG, Bremerhaven	1 1	3	O B	Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster
				1 1	3	O	Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Münster
				1 1	3	O	Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, Münster
		b) Staatliche Gesellschaften		1 1	3	O	Stadtwerke Oberhausen AG, Oberhausen
1 4	8	G F Sonst.	Saarberg-Fernwärme GmbH, Saarbrücken	1 1	3	B	Siegener Kreisbahn GmbH, Siegen
				1 1	3	O R	Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd AG, Siegen
		c) Übrige Gesellschaften		1 1	3	O B	Rhein-Sieg-Verkehrs-GmbH, Troisdorf
3 2	2	E G Sonst.	Nordharzer Kraftwerke GmbH, Goslar	1 1	4	O	Hanauer Straßenbahn AG, Hanau
3 2	2	E G	Energieversorgung Weser-Ems AG, Oldenburg (Oldenburg)	1 1	4	S O	Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG, Kassel
2 2	2	E G W Sonst.	Westharzer Kraftwerke GmbH, Osterode am Harz	1 1	5	O B	Rhein-Haardtahn-GmbH, Bad Dürkheim und Ludwigshafen am Rhein
3 2	2	E G	Gas- und Elektrizitätswerke Wilhelmshaven GmbH, Wilhelmshaven	1 1	5	S O	Verkehrsbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH, Ludwigshafen am Rhein
2 2	3	G W F	GWF Dormagen GmbH, Dormagen	1 1	6	S O	Freiburger Verkehrs-AG, Freiburg im Breisgau
3 1	3	E G W F	Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen AG, Dortmund	1 1	6	O B	Albtal-Verkehrs-GmbH, Karlsruhe
2 1	3	E G W F	AG für Versorgungs-Unternehmen (AVU), Gevelsberg	1 1	6	S O	Mannheimer Verkehrs-AG (MVG), Mannheim
3 2	3	E G W	Rhenag Rheinische Energie AG, Köln	1 1	6	O B	Oberheinische Eisenbahn-Gesellschaft AG, Mannheim
2 2	3	E G	Niederrheinische Licht- und Kraftwerke AG, Mönchengladbach	1 1	6	S O B (3)	Stuttgarter Straßenbahnen AG, Stuttgart
3 1	3	E G W	Stadtwerke Nettetal GmbH, Nettetal	1 1	7	B	Wankbahn AG, Garmisch-Partenkirchen
2 2	3	E G F	Energieversorgung Oberhausen AG, Oberhausen	1 1	7	S U O	VAG Verkehrs-AG, Nürnberg
2 1	3	E G	Licht- und Kraftwerke Eschweiler-Stolberg GmbH, Stolberg (Rhld.)	1 1	7	O	Regensburger Verkehrsbetriebe GmbH, Regensburg
2 2	3	E G W Sonst.	BEW Bergische Energie- und Wasser-GmbH, Wipperfürth	1 1	7	S O	Würzburger Straßenbahn GmbH, Würzburg
2 2	4	G W F Sonst.	Südheissische Gas und Wasser AG, Darmstadt	1 1	8	O	Neunkircher Verkehrs-AG, Neunkirchen/Saar
				1 1	8	O	Gesellschaft für Straßenbahnen im Saartal AG, Saarbrücken

Öffentl. Anteil	Tätig. Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
-----------------	---------------	----------------	--------------------------------

1 1	8	O	Kreisverkehrsbetriebe Saarlouis AG, Saarlouis
1 1	9	S O	Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG, Bremerhaven
1 1	9	O	Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG, Hamburg

b) Staatliche Gesellschaften

1 4	1	O	Autokraft GmbH, Kiel
1 3	2	O	Kraftverkehrs-GmbH Braunschweig, Braunschweig
1 3	2	O	Kraftverkehr Celle Stadt und Land GmbH, Celle
1 3	2	O B	Osthannoversche Eisenbahnen AG, Celle
3 3	2	S U O Sch	ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe AG, Hannover
1 4	2	O B	Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter GmbH, Salzgitter
1 3	2	O B	Bremervörde-Osterholzer Eisenbahn GmbH, Zeven
1 3	2	O B	Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH, Zeven
2 4	4	O	Deutsche Touring GmbH, Frankfurt am Main
1 3	4	O B	Kleinbahn AG Frankfurt am Main-Königstein, Frankfurt am Main
2 3	4	O B	Kleinbahn Kassel-Naumburg AG, Frankfurt am Main
1 4	4	O	Schenker & Co. GmbH, Frankfurt am Main und Berlin
1 4	5	O B	Moselbahn GmbH, Trier und Frankfurt am Main
1 4	6	O B	Südwestdeutsche Eisenbahnen AG, Lahr/Schwarzwald
1 3	6	O B	Hohenzollerische Landesbahn AG, Sigmaringen und Hechingen
1 3	7	O B	Kahlgrund-Verkehrs-GmbH, Schöllkrippen
3 3	7	B	Regentalbahn AG, Viechtach
1 4	8	O B	Merzig-Büschfelder Eisenbahn GmbH, Losheim
1 4	9	O R	Bayern Express & P. Kühn Berlin GmbH, Berlin
1 3	9	B	Eisenbahn-AG Altona-Kaltenkirchen-Neumünster, Hamburg

c) Übrige Gesellschaften

2 1	1	S O Sch	Kieler Verkehrs-AG, Kiel
1 2	2	O B	Wittlager Kreisbahn GmbH, Bohmte
2 1	3	S O	Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahn AG, Bochum
3 1	3	S O	Duisburger Verkehrsgesellschaft AG, Duisburg
1 2	3	O B	Verkehrsbetriebe Extertal, Extertalbahn GmbH, Extertal
2 2	5	O	Verkehrsbetrieb Rhein-Wied GmbH, Neuwied
3 1	6	S O B Sonst.	Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG, Heidelberg
3 1	9	S O	Bremer Straßenbahn AG, Bremen
2 1	9	S U O Sch	Hamburger Hochbahn AG, Hamburg

Schiffahrts- und Hafengesellschaften

a) 100 % kommunale Gesellschaften

1 1	3	H	Dortmunder Hafen AG, Dortmund
1 1	3	H	Hafen Hamm GmbH, Hamm
1 1	3	H	Stadthafen Lünen GmbH, Lünen
1 1	7	H	Stadtlagerhaus Regensburg GmbH, Regensburg
1 1	7	H	Würzburger Hafen GmbH, Würzburg
1 1	9	Sch	HADAG Seetouristik und Fährdienst AG, Hamburg

b) Staatliche Gesellschaften

1 3	1	H	Lübecker Hafen-GmbH, Lübeck
1 4	2	H	Ender Hafenumschlags-GmbH, Emden
1 3	3	H	Duisburg-Ruhrorter Häfen AG, Duisburg
1 4	3	H Sch	Wintrans GmbH, Duisburg und Salzgitter
1 3	5	H	Hafenbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH, Ludwigshafen am Rhein
1 3	5	H	Trierer Hafen-GmbH, Trier
2 4	7	H Sch	Bayerischer Lloyd AG, Regensburg
1 4	9	Sch Sonst.	Teltowkanal AG, Berlin
1 4	9	H	Fischereihafen-Betriebs-GmbH, Bremerhaven
1 4	9	H	Hamburger Hafen- und Lagerhaus-AG, Hamburg

Öffentl. Anteil	Tätig. Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
-----------------	---------------	----------------	--------------------------------

c) übrige Gesellschaften

1 2	3	H Sch	Reederei und Spedition "Braunkohle" GmbH, Wesseling
3 1	9	H	Bremer Lagerhaus-Gesellschaft AG, Bremen
1 2	9	Sch	Weserfähre GmbH, Bremerhaven

Flughafengesellschaften

a) 100 % kommunale Gesellschaften

1 1	3	Flh	Flughafen Münster-Osnabrück GmbH, Greven
1 1	3	Flh	Regionalflughafen Südost-Westfalen GmbH, Paderborn
1 1	4	Flh	Flughafen GmbH Kassel, Calden
1 1	9	Flh	Flughafen Bremen GmbH, Bremen

b) Staatliche Gesellschaften

1 3	2	Flh	Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH, Hannover
2 3	3	Flh	Flughafen Dortmund GmbH, Dortmund
1 3	3	Flh	Flughafen Düsseldorf GmbH, Düsseldorf
1 3	3	Flh	Flughafen Köln/Bonn GmbH, Köln
1 3	4	Flh	Flughafen Frankfurt/Main AG, Frankfurt am Main
1 3	6	Flh	Flughafen Stuttgart GmbH, Stuttgart
1 3	7	Flh	Flughafen München GmbH, München
1 3	7	Flh	Flughafen Nürnberg GmbH, Nürnberg
1 4	8	Flh	Flughafen Saarbrücken GmbH, Saarbrücken
1 4	9	Flh	Berliner Flughafen-GmbH, Berlin
1 4	9	Flh	Flughafen Hamburg GmbH, Hamburg

Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften

a) 100 % kommunale Gesellschaften

1 1	1	E G W H Sonst.	Stadtwerke Eckernförde GmbH, Eckernförde
1 1	2	E W Flh	Stadtwerke Borkum GmbH, Borkum
1 1	2	E G W O	Stadtwerke Hildesheim AG, Hildesheim
1 1	2	W H	Stadtwerke Leer GmbH, Leer (Ostfriesland)
1 1	2	G W O	NVB Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH, Nordhorn
1 1	2	E G W O H	Stadtwerke Osnabrück AG, Osnabrück
1 1	2	E G W H	Stadtwerke Stade GmbH, Stade
1 1	2	E H	Stadtwerke Weener GmbH, Weener
1 1	3	E G W F S O	Stadtwerke Bielefeld GmbH, Bielefeld
1 1	3	G W S O	Dortmunder Stadtwerke AG, Dortmund
1 1	3	E O	Kreiswerke Heinsberg GmbH, Geilenkirchen
1 1	3	E O	Elektrizitätswerk Minden-Ravensberg GmbH, Herford
1 1	3	G W H	Stadtwerke Kleve GmbH, Kleve
1 1	3	E G W F O H	Stadtwerke Münster GmbH, Münster
1 1	3	E G W O	Stadtwerke Remscheid GmbH, Remscheid
1 1	3	G W H	Stadtwerke Wesel GmbH, Wesel
1 1	3	E G W F S U O	Wuppertaler Stadtwerke AG, Wuppertal
1 1	4	E S O	Hessische Elektrizitäts-AG, Darmstadt
1 1	4	E O	Überlandwerk Fulda AG, Fulda
1 1	4	E G W O B	Kreiswerke Gelnhausen GmbH, Gelnhausen
1 1	4	E G W F H	Stadtwerke Hanau GmbH, Hanau
1 1	4	E G W O	Stadtwerke Langen GmbH, Langen
1 1	4	E W F O H	Stadtwerke Offenbach GmbH, Offenbach am Main
1 1	4	E G W F O B	Stadtwerke Wiesbaden AG, Wiesbaden
1 1	5	H Bd Sonst.	Stadtwerke Andernach GmbH, Andernach
1 1	5	E G W Sch H	Stadtwerke Koblenz GmbH, Koblenz
1 1	5	W B H	Städtische Betriebs- und Verkehrs-GmbH, Bad Kreuznach
1 1	5	E G W O Bd	Stadtwerke Mainz AG, Mainz
1 1	5	E G W S O H	Stadtwerke Saarbrücken AG, Saarbrücken
1 1	5	Stont.	Stadtwerke Saarbrücken AG, Saarbrücken
1 1	8	E G W F H	Stadtwerke Saarbrücken AG, Saarbrücken

c) übrige Gesellschaften

2 1	3	E O	Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG, Aachen
3 3	3	E O	PESAG AG, Paderborn
2 2	5	E G O	Oberstein-Idarer Elektrizitäts-AG, Idar-Oberstein
2 2	5	E O	Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehrs-AG, Koblenz

3 Verzeichnis der Zweckverbände der Wasserversorgung, deren
Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung
herangezogen wurden

Schleswig-Holstein

Wasserbeschaffungsverband Norderdithmarschen, Heide
Wasserbeschaffungsverband Süderdithmarschen, Meldorf

Niedersachsen

Wasserversorgungsverband Wesermünde-Mitte, Bederkesa
Wasserbeschaffungsverband Bersenbrück, Bersenbrück
Wasserversorgungsverband Wesermünde-Süd, Bramstedt
Wasserversorgungsverband Bremervörde, Bremervörde
Wasserverband Nordhannover, Burgwedel
Wasserbeschaffungsverband Dannenberg-Hitzacker, Dannenberg (Elbe)
Wasserbeschaffungsverband Ithbörde, Dielmissen
Wasserversorgungsverband Altkreis Diepholz, Diepholz
Wasserleitungsverband Altes Land, Dollern
Wasserversorgungsverband Kehdingen, Dollern
Wasserbeschaffungsverband Wittlage, Bad Essen
Wasserverband Garbsen-Neustadt a. Rbge., Garbsen
Wasserbeschaffungsverband Hühbeck, Gartow
Wasserbeschaffungsverband Gronau (Leine), Gronau (Leine)
Wasserbeschaffungsverband Borsumer Kaspel, Hildesheim
Wasserversorgungsverband Wesermünde-Nord, Langen
Wasserversorgungsverband "Ost" Landkreis Osterholz, Lilienthal
Wasserbeschaffungsverband Nordschaumburg, Lindhorst
Wasserbeschaffungsverband Innerstetal-Ambergau, Bad Salzdetfurth
Wasserbeschaffungsverband Obergrafschaft Bentheim und Umgebung, Schüttorf
Wasserversorgungsverband "West" Landkreis Osterholz, Schwanevede
Wasserbeschaffungsverband Elmarsch, Seevetal
Wasserbeschaffungsverband Harburg, Seevetal
Wasserversorgungsverband Reitling, Sickinge
Wasserbeschaffungsverband Schaumburg-Lippische Kreidemulde, Stadthagen
Wasserversorgungsverband Sulinger Land, Sulzingen
Wasserversorgungszweckverband Landkreis Uelzen, Uelzen
Trinkwasserverband Landkreis Verden, Verden (Aller)
Wasserversorgungsverband Pye-Hollage, Wallenhorst
Wasserversorgungsverband Landkreis Fallingb., Walsrode
Wasserversorgungsverband Rheidelerland, Weener
Wasserbeschaffungsverband Landkreis Hannover-West, Wennigsen (Deister)
Wasserbeschaffungsverband Wingst, Wingst
Wasserversorgungsverband im Landkreis Celle, Winsen (Aller)

Nordrhein-Westfalen

Wasserbeschaffungsverband Mark, Altena
Wasserbeschaffungsverband Arnsberg, Arnsberg
Verbandswasserwerk Weiße Frau, Brilon
Wasserbeschaffungsverband Kreis Herford-West, Bünde und Hiddenhausen
Wasserverband Aabach-Talsperre, Büren und Salzkotten
Wasserversorgungsverband Euskirchen-Swiattal, Euskirchen
Verbandswasserwerk Gangelt, Gangelt
Ennepe-Wasserverband, Gevelsberg
Wasserversorgungsverband Wittenhorst, Hamminkeln
Wasserbeschaffungs- und Wasserleitungszweckverband Oleftal, Hellenthal
Wasserbeschaffungsverband des Amtes Hartum, Hille
Wasserversorgungsverband Kalkar-Kanten, Kalkar
Wasserbeschaffungsverband Thomasberg, Königswinter
Verbandswasserwerk der Städte Langenfeld-Monheim-Leverkusen, Langenfeld (Rheinland)
Wasserleitungszweckverband Langerwehe, Langerwehe
Wasserbeschaffungsverband Lüdenscheid, Lüdenscheid
Wasserleitungszweckverband Arnoldsweiler-Ellen, Merzenich
Wasserbeschaffungsverband Wiehengebirge, Minden
Wasserversorgungszweckverband Perlenbach, Monschau
Wasserleitungszweckverband Gödersheim, Nideggen
Wasserbeschaffungsverband Am Wiehen, Bad Oeynhausen
Wasserbeschaffungsverband Aminghausen-Leteln, Petershagen
Wasserbeschaffungsverband Amt Petershagen, Petershagen
Wasserverband Siegerland, Siegen
Wasserbeschaffungsverband Stadtlohn-Vreden-Südlohn, Stadtlohn
Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land, Tecklenburg
Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden, Vettweis
Wasserversorgungsverband Rhein-Wupper, Wermelskirchen
Wasserbeschaffungsverband Wesseling-Hersel, Wesseling

Hessen

Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg, Babenhausen
Wasserbeschaffungsverband Riedgruppe Ost, Einhausen
Wasserverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen
Riedwerke Kreis Groß-Gerau, Groß-Gerau
Wasserverband Gruppenwasserwerk Gerauer Land, Groß-Gerau
Wasserbeschaffungsverband Ostteil Kreis Hersfeld-Rotenburg, Heringen (Werra)
Wasserverband Gruppenwasserwerk Fritlar-Homburg, Homburg (Efze)
Zweckverband Gruppenwasserwerk Florenberg, Künzell
Zweckverband Wasserversorgung "Glückauf", Lollar
Wasserbeschaffungsverband Taunus, Oberursel (Taunus)
Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach, Rodgau
Wasserbeschaffungsverband Wasserwerke Dillkreis Süd, Sinn
Wasserbeschaffungsverband Rhein-Main-Taunus, Wiesbaden

Rheinland-Pfalz

Wasserversorgung Eifel/Ahr, Adenau und Koblenz
Zweckverband für Wasserversorgung Walsheimer Gruppe, Bornheim
Wasserverband Rhein-Selz, Guntersthal
Zweckverband für Wasserversorgung Impflinger Gruppe, Herxheim bei Landau/Pfalz
Zweckverband für Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe, Jockgrim
Zweckverband Gruppenwasserwerk Krebsweiler, Kirn
Wasserversorgungsverband Westpfalz, Kusel
Wasserversorgungszweckverband Maifeld-Eifel, Mayen
Zweckverband Wasserwerk Felsalbrgruppe, Pirmasens
Zweckverband Wasserversorgung Rheinhöhen, Sankt Sebastian
Zweckverband für Wasserversorgung Pfälzische Mittelreingruppe, Schifferstadt
Wasserzweckverband Ohmbachtal, Schönenberg-Kübelberg
Wasserzweckverband Herschbach, Selters (Westerwald)
Zweckverband Wasserwerk Kylltal, Trier
Zweckverband Wasserwerk Ruwer, Trier
Zweckverband Wasserwerk Trier-Land, Trier
Verbandswasserwerk Vallendar, Vallendar
Wasserversorgungsverband Trollmühle, Windesheim
Zweckverband Wasserversorgung Kreis Altenkirchen, Wissen
Wasserversorgungsverband für das Selz-Wiesbach-Nahe-Appelbachgebiet, Wörrstadt
Wasserzweckverband Weihergruppe, Weilerbach

Baden-Württemberg

Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe, Aalen
Wasserversorgungsverband Allmersbach im Tal, Allmersbach im Tal
Zweckverband Wasserversorgung Zollernalb, Balingen
Zweckverband Albwasserversorgungsgruppe III, Berghülen
Zweckverband Wasserversorgung Ahlenbrunnengruppe, Biberach an der Riß
Zweckverband Wasserversorgung Ulmer Alb, Blaustein
Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe, Böblingen
Zweckverband Wasserversorgung Söllbachgruppe, Burgstetten
Zweckverband Wasserversorgung Jagstgruppe, Crailsheim
Zweckverband Wasserversorgung Nordostwürttemberg, Crailsheim
Wasserversorgungsverband Mauracherberg, Denzlingen
Zweckverband Wasserversorgung Rehgebirge, Donzdorf
Zweckverband Heimbach-Wasserversorgungsgruppe, Dornhan
Zweckverband Eislinger Wasserversorgungsgruppe, Eislingen/Fils
Zweckverband Wasserversorgung Kornberggruppe, Eislingen/Fils
Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig, Freudenstadt
Zweckverband Hohenloher Wasserversorgungsgruppe, Gerabronn
Zweckverband Wasserversorgung Ostalb, Gerstetten
Zweckverband Starzel-Eyach-Wasserversorgungsgruppe, Haigerloch
Zweckverband Uinger Wasserversorgungsgruppe, Hattenhofen
Zweckverband Wasserversorgung Hohenzollern, Hechingen
Zweckverband Wasserversorgung Schmerachgruppe, Ilshofen
Zweckverband Wasserversorgung Unteres Aitrachtal, Immingen
Zweckverband Wasserversorgung Blau-Lauter-Gruppe, Kirchheim unter Teck
Zweckverband Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung, Königsbronn
Zweckverband Strohgräu-Wasserversorgung, Korntal-Münchingen
Zweckverband Albwasserversorgungsgruppe II, Laichingen
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Besigheim, Löchgau
Zweckverband Wasserversorgung Kurpfalz, Mannheim
Zweckverband Steinlach-Wasserversorgung, Mössingen
Zweckverband Wasserversorgung Weiltal, Müllheim
Zweckverband Mutlanger Wasserversorgungsgruppe, Mutlangen
Zweckverband Filder-Wasserversorgung, Neckartailfingen und Filderstadt
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe des Kleinen Heuberg, Oberndorf am Neckar
Zweckverband Bühlertal-Wasserversorgung, Obersontheim
Zweckverband Gehrenberg-Wasserversorgungsgruppe, Oberteuringen
Zweckverband Gruppenwasserversorgung Hanauerland, Rhinau
Zweckverband Wasserversorgung Beiglen-Wieslauf, Rudersberg
Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe, Schömberg
Zweckverband Fernwasserversorgung Rheintal, Sinsheim
Zweckverband Wasserversorgung Brenzgruppe, Sontheim an der Brenz
Zweckverband Wasserversorgung Steinberggruppe, Staig
Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung, Stuttgart
Zweckverband Landeswasserversorgung, Stuttgart
Wasserversorgungsverband der Gebietsgemeinden Tiefenbronn, Tiefenbronn
Zweckverband Baar-Wasserversorgung, Trossingen
Zweckverband Keckquellen, Villingen-Schwenningen
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Unterer Schwarzbach, Waibstadt
Wasserverband Südliches Markgräflerland, Weil am Rhein
Wasserzweckverband Badische Bergstraße, Weinheim
Zweckverband Wasserversorgung Menzlemühle, Weizheim
Zweckverband Eschach-Wasserversorgung, Zimmern ob Rottweil und Villingendorf

Bayern

Zweckverband zur Wasserversorgung der Isar-Vils-Gruppe, Adlkofen
Zweckverband zur Wasserversorgung Albertshofen, Albertshofen
Zweckverband Fernwasserversorgung Spessartgruppe Hörstein, Alzenau i. Ufr.
Zweckverband zur Wasserversorgung Hallertau, Au i.d. Hallertau
Zweckverband Fernwasserversorgung Bayerischer Wald, Deggenorf
Zweckverband zur Wasserversorgung der Jachenhausener Gruppe, Dietfurt a.d. Altmühl
Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe, Erlangen
Zweckverband zur Wasserversorgung der Aschaffalggemeinden, Goldbach
Zweckverband zur Wasserversorgung der Ruhstorfer Gruppe, Griesbach i. Rottal

Zweckverband zur Wasserversorgung der Hörgertshausener Gruppe,
Hörgertshausen
Zweckverband zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe, Hunderdorf
Zweckverband zur Wasserversorgung der Bergstätt-Iller-Gruppe, Immenstadt
i. Allgäu
Zweckverband Fernwasserversorgung Oberfranken, Kronach
Zweckverband zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe, Mühlhof
a. Inn
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd, Neufahrn b.
Freising
Zweckverband zur Wasserversorgung der Bayerischen Riesgruppe, Nördlingen
Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum, Nürnberg
Würmtal-Zweckverband, Planegg
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West, Schondorf
a. Ammersee
Zweckverband zur Wasserversorgung der Rhön-Maintal-Gruppe, Schweinfurt
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Sulzemoos-Arnach, Sulzemoos

Zweckverband Fernwasserversorgung Franken, Uffenheim
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Paunzhausen-Schweitenkirchen-
Kirchdorf, Wolfersdorf
Zweckverband zur Wasserversorgung der Woringener Gruppe, Woringen
Zweckverband Fernwasserversorgung Mittelmain, Würzburg
Zweckverband zur Wasserversorgung der Zeil-Ebelsbach-Gruppe,
Zeil a. Main

Saarland

Zweckverband Wasserversorgung der Stadt- und Landgemeinden des Kreises
Neunkirchen, Ottweiler
Wasserzweckverband Warndt, Völklingen
Wasserleitungszweckverband Gau-Süd, Wallerfangen

Name des Unternehmens: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Wirtschaftsjahr vom _____ 1980 bis zum _____ 1980

1980

Bitte freilassen für Zwecke des Statistischen Bundesamtes

Lfd. Nr.
Betriebsart
Org.form/ Land

Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen

Jahresabschluß für das Wirtschaftsjahr 1980

- Rechtsgrundlage:** Gesetz über die Finanzstatistik vom 8.6.1960 (BGBl. I S. 322), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (1. Statistikbereinigungsgesetz) vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 289)
- Dieser Erhebungsbogen besteht aus folgenden Abschnitten:
 - Angaben zur Klassifizierung des Unternehmens
 - Bilanz
 - Anlagennachweis
 - Gewinn- und Verlustrechnung

Das Frageprogramm entspricht größtenteils den Formblättern für den Jahresabschluß der Eigenbetriebe, die ihrerseits weitgehend mit den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) vom 6. September 1965 übereinstimmen. Bei der Ausfüllung der Abschnitte C und D beachten Sie bitte die beigefügten Ausfüllungsrichtlinien. Falls der Jahresabschluß noch nicht festgestellt sein sollte, genügt es, wenn der vorläufige Jahresabschluß eingetragen wird.
- Bei Konzernen ist nicht der zusammengefaßte Konzernabschluß einzutragen, sondern für jede einzelne Gesellschaft ein besonderer Erhebungsbogen auszufüllen.
- Rücksendung:** Bitte senden Sie die ausgefüllten Erhebungsbogen in zweifacher Ausfertigung zurück. Die dritte Ausfertigung ist für Ihre Akten bestimmt.

A. Angaben zur Klassifizierung des Unternehmens

Das Unternehmen umfaßt folgende Betriebszweige:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Versorgung

- Elektrizitätswerk
- Gaswerk einschl. Propan
- Wasserwerk
- Heizwerk (Fernwärmeversorgung)

Schienenbahnen, Straßenverkehr

- Straßenbahn
- Stadtschnellbahn, Hoch- und U-Bahn
- Omnibus, Obus, sonstiger Kraftverkehr
- Kleinbahn, Seilbahn einschl. Sessellift, Bergbahn, Anschlußbahn, Industriebahn, Gleisbetrieb u. ä. (soweit selbständig bestehend und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend)

Schifffahrt, Hafen

- Personen- und Güterschifffahrt, Fähre (soweit selbständig bestehend)
- Hafen einschl. Speicher-, Lagerhaus-, Silobetrieb; Bahnen, Gleisbetrieb, Fähre, Schifffahrt (soweit nicht selbständig bestehend)
- Flughafen

Sonstige Betriebszweige:

- _____
- _____
- _____

Bitte freilassen für Zwecke des Statistischen Bundesamtes

Ausstehende Einlagen und eigene Aktien sind auf der Passivseite bei Pos. I — Grund- bzw. Stammkapital — abzusetzen.

I. Anlagevermögen		
A. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		
I. Anlagennachweis C (hier nur Buchrestwerte) ¹⁾	_____	1
B. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	_____	2
2. Wertpapiere des Anlagevermögens, die nicht zu Pos. 1 gehören	_____	3
3. Ausleihungen mit einer Laufzeit von minde- stens vier Jahren	=====	4,5,6
II. Umlaufvermögen		
A. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	_____	11
2. Unfertige Erzeugnisse, fertige Erzeugnisse und Waren sowie noch nicht abgerechnete Aufträge	=====	12, 13
B. Andere Gegenstände des Umlaufvermögens		
1. Geleistete Anzahlungen (außer auf Anlagen) ...	_____	21
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ..	_____	22
3. Wechsel	_____	23
4. Schecks	_____	23
5. Kassenbestand, Bundesbank- und Postscheck- guthaben	_____	25
6. Guthaben bei Kreditinstituten	_____	26
7. Wertpapiere, die nicht zu Pos. 3, 4, 11 od. 18 gehören	_____	27
8. Forderungen an verbundene Unternehmen	_____	28
9. Forderungen an Gebietskörperschaften ²⁾	_____	29
10. Forderungen an leitende Personen	_____	30
11. Anteile an einer herrschenden Kapitalgesellschaft	_____	30
12. Sonstige Vermögensgegenstände	=====	30, 31, 32
III. Rechnungsabgrenzungsposten	_____	33
IV. Verlustvortrag (Bitte nicht mit dem Jahresverlust/Jahresgewinn zusammenfassen)	_____	34
V. Jahresverlust³⁾	=====	35
Bilanzsumme	=====	36

¹⁾ Hier ist die Summe von Spalte 7 des Anlagennachweises C einzusetzen. — ²⁾ Ohne Forderungen aus Energie- und Wasserlieferungen sowie aus Verkehrsleistungen; diese sind unter Pos. 2 auszuweisen. — ³⁾ Ubereinstimmend mit Pos. 34 der Gewinn- und Verlustrechnung.

I. Grund - bzw. Stammkapital (ohne Rücklagen)	_____	
Ausstehende Einlagen und eigene Aktien/.	41
II. Rücklagen		
1. Offene (gesetzliche und freie) Rücklagen (ohne Vermögensabgabe) ..	_____	51
2. Rücklage für Vermögensabgabe	_____	52, 50
III. Sonderposten mit Rücklagenanteil (Steuerbegünstigte Rücklagen)	_____	53
IV. Empfangene Ertragszuschüsse (Bauzuschüsse)	_____	54
V. Wertberichtigungen, soweit nicht saldiert	_____	55
VI. Rückstellungen (ohne empfangene Ertragszuschüsse; diese bei IV)		
1. Pensionsrückstellungen	_____	56
2. Heimfallstock	_____	57
3. Sonstige Rückstellungen (ohne Ertragszuschüsse)	_____	58, 59
VII. Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren		
1. Anleihen	_____	61
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	_____	62
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	_____	63
4. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	_____	64, 65
VIII. Andere Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	_____	71
2. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Aus- stellung eigener Wechsel	_____	72
3. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, soweit sie nicht zu VII, 2 gehören	_____	73
4. Erhaltene Anzahlungen	_____	74
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	_____	75
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften, soweit sie nicht zu VII, 3 gehören	_____	76
7. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	_____	77, 78
IX. Rechnungsabgrenzungsposten (ohne empfangene Ertragszuschüsse; diese bei IV)	_____	80
X. Gewinnvortrag (Bitte nicht mit dem Jahresgewinn/Jahresverlust zusammenfassen)	_____	81
XI. Jahresgewinn¹⁾	_____	82
Bilanzsumme	_____	83

Nachrichtlich: Anzahl der im gesamten Unternehmen Beschäftigten

¹⁾ Übereinstimmend mit Pos. 34 der Gewinn- und Verlustrechnung D.

C. Anlagennachweis für das Wirtschaftsjahr 1980

— Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) —

Wenn Anschaffungswerte nicht bekannt, Beträge bitte schätzen

Anlageposition	Restbuchwerte zu Beginn des Wirtschaftsjahres	Zugänge ohne Umbuchungen	Abgänge (Restbuchwerte ohne Umbuchungen)	Umbuchungen und Berechtigungen ①		Abrechnungen und Wertberichtigungen im Wirtschaftsjahr	Restbuchwerte am Schluß des Wirtschaftsjahres	Anschaffungswerte am Schluß des Wirtschaftsjahres
				Zubuchungen (+)	Abbuchungen (-)			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte								
1. mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten ②								
2. mit Bahnkörper usw., Kaianlagen usw., Rollbahnen u. a. ③								
3. mit Wohnbauten								
4. ohne Bauten								
5. Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu Pos. 1 bis 3 gehören								
6. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen ④								
7. Verteilungsanlagen ⑤								
8. Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen ⑥								
9. Fahrzeuge f. Personen- u. Güterverkehr (einschl. Schiffe) ⑦								
10. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Pos. 6 bis 9 gehören ⑧								
11. Betriebs- und Geschäftsausstattung ⑨								
12. Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen ⑩								
13. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen								
14. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt ⑪								
Darin sind enthalten für den Betriebszweig Wasserversorgung:								

Lfd. Nr.
Betriebsart
Org.form/Land

Bitte freilassen für Zwecke des Statistischen Bundesamtes

D. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1980

— Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) —

1. Umsatzerlöse ¹⁾ netto (nach Abzug der Umsatzsteuer) ¹²⁾	_____	1
2. Erhöhung (+) oder Verminderung (./.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie noch nicht abgerechneten Aufträgen ¹³⁾	_____	2
3. Andere aktivierte Eigenleistungen ¹⁴⁾	_____	3
4. Gesamtleistung (= Summe Pos. 1 bis 3)	_____	4
5. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren ¹⁵⁾	_____	5
6. Rohertrag/Rohaufwand (= Pos. 4 ./ 5) ¹⁶⁾	_____	6
7. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	_____	7
8. Erträge aus Beteiligungen ¹⁷⁾	_____	8
9. Erträge aus anderen Finanzanlagen ¹⁸⁾	_____	9
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	_____	10
11. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens ¹⁹⁾	_____	11
12. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen ²⁰⁾	_____	12
13. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ²⁾ ²¹⁾	_____	13
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil ²²⁾	_____	14
15. Sonstige Erträge	_____	15
16. Erträge aus Verlustübernahme	_____	16, 56
Rohertrag plus Erträge Pos. 7 bis 16	_____	57
17. Löhne und Gehälter ²³⁾	_____	17
18. Soziale Abgaben ²⁴⁾	_____	18
19. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung ²⁵⁾	_____	19
Personalaufwand insgesamt (= Pos. 17 bis 19)	_____	59
20. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ²⁶⁾	_____	20
21. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (mit Ausnahme d. Betrages, der in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen eingestellt ist) ²⁷⁾	_____	21
22. Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten) und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen ²⁸⁾	_____	22
23. Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens ²⁹⁾	_____	23
Überträge	_____	

¹⁾ Einschl. Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse. — ²⁾ Ohne passivierte Ertragszuschüsse; diese unter Pos. 1.

noch: D. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1980
 -- Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) --

	Überträge		
24.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen ³⁰		24
25.	Steuern		
	a) vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen (ohne Lastenausgleichs- Vermögensabgabe; diese bei Pos. 26) ³¹		25
	b) Sonstige ³²		55
26.	Lastenausgleichs-Vermögensabgabe ³³		26
27.	Einstellungen (Zuführungen) zu Sonderposten mit Rücklagenanteil ³⁴		27
28.	Aufwendungen aus Verlustübernahme		28
29.	Sonstige Aufwendungen (einschl. Konzessions- und Wegeentgelte) ³⁵		29
30.	Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- und eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne ³⁶	/	30, 50
31.	Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag ³⁷		31
32.	Entnahmen aus offenen Rücklagen ³⁸	+	32
33.	Einstellungen in offene Rücklagen ³⁹	/	33, 53
34.	Jahresgewinn/Jahresverlust (ohne Vortrag)		34
	 Dieser Betrag muß mit dem Gewinn/Verlust des Wirtschaftsjahres in der Bilanz (B) übereinstimmen.		
35.	Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr (aus der Bilanz B übertragen)		35
36.	Zu verwendender Gewinn/zu deckender Verlust		36

Bearbeiter: _____
(Name in Blockschrift)

Die Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit wird bescheinigt.

_____ den _____ 19 _____
(Ort) (Datum)

(Stempel)

 (Unterschrift)

Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen 1980

Richtlinien für die Ausfüllung der Abschnitte C und D des Erhebungsbogens

I. Abschnitt C — Anlagennachweis

① **Umbuchungen** sind alle Vorgänge, bei denen Beträge von Sachanlagepositionen abgebucht und auf andere Sachanlagepositionen übertragen (zugebucht) werden. Hierzu zählen also nicht echte Neuzugänge, Abgänge und Abschreibungen.

Berichtigungen ergeben sich u. a. aus steuerlichen Buch- und Betriebsprüfungen.

Bei den Umbuchungen müssen sich Zubuchungen und Abbuchungen in der Summe der Spalten 4 und 5 ausgleichen, während sich Berichtigungen nicht ausgleichen.

② Als **Grundstücke usw. mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten** sind alle bebauten Grundstücke auszuweisen, die nach ihrer Zweckbestimmung grundsätzlich dem Betrieb dienen und nicht zu den Grundstücken mit Bahnkörpern usw. (Pos. 2) oder mit Wohnbauten (Pos. 3) gehören.

Nicht dazu rechnen Maschinen, maschinelle Anlagen und Betriebsvorrichtungen, die mit dem betrieblichen Leistungsbereich im Zusammenhang stehen; diese sind bei Pos. 6 ff. auszuweisen.

③ Die bei **Verkehrsbetrieben** vorkommende Position **Grundstücke usw. mit Bahnkörpern usw., Kaianlagen usw., Rollbahnen u. a.** enthält außer den genannten Anlagen und Bodenbefestigungen auch Brücken- und andere Kunstbauten.

④ Die Position **Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen** kommt nur bei Betriebszweigen der **Versorgung** in Betracht. Soweit solche Anlagen für elektrische Bahnen bei reinen Verkehrsunternehmen bestehen, sind sie in Pos. 10 einzubeziehen.

⑤ Die **Verteilungsanlagen** bei Betriebszweigen der **Versorgung** mit Strom, Gas, Wasser und Fernwärme umfassen: Anlagen für Umspannung und Umformung, Speicherung, Verdichtung und Druckregelung; Leitungs- und Rohrnetze, Hausanschlüsse, Meßeinrichtungen (einschl. Lagerbestand), Straßenbeleuchtung.

⑥ Zu der Position **Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen** bei Betriebszweigen des **Verkehrs** gehören u. a. auch die Stromzuleitungsanlagen für elektrische Bahnen, die Fahrwasserbetonung in den Häfen und die Signaleinrichtungen auf den Rollfeldern der Flugplätze.

⑦ Zu den **Fahrzeugen für Personen- und Güterverkehr** gehören nicht Personenfahrzeuge der Verwaltung und Installations-, Pannen- und Spezialfahrzeuge des Betriebes; diese Fahrzeuge gehören zur Betriebs- und Geschäftsausstattung (Pos. 11).

⑧ Hierher gehören auch Gleisbau- und Werkstattmaschinen sowie Treibkraftversorgungsanlagen (bei Verkehrsbetrieben), Siloeinrichtungen und Krananlagen (bei Hafenbetrieben), Umwälzanlagen (bei Badeanstalten) u. a. m.

⑨ Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** gehören alle beweglichen Anlagen, die nicht bereits in Pos. 6 bis 10 enthalten sind: Werkstätten- und Büroeinrichtungen, Personenfahrzeuge der Verwaltung; Installations- und Spezialfahrzeuge, Arbeitsgeräte, Mannschaftsausrüstungen, Hebezeuge, Baubuden, Modelle und Muster, Rettungseinrichtungen.

Einrichtungen und Ausstattungen von betriebsfremden Anlagen, Lehrküchen, Versuchs- und Forschungsanlagen können — soweit solche Anlagen nicht zu den Grundstücken und Gebäuden (Pos. 1 bis 5) gehören — bei Pos. 10 oder 11 eingesetzt werden.

⑩ Bei den **Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen** sind in Spalte 3 nur echte Abgänge und in Spalte 6 nur echte Abschreibungen und Wertberichtigungen anzugeben; nicht dagegen Umbuchungen, die in die Spalten 4 bzw. 5 einzusetzen sind. Siehe auch ①

⑪ Die **Summe der Abschreibungen** und Wertberichtigungen (Spalte 6) muß mit Pos. 20 der Gewinn- und Verlustrechnung (D) übereinstimmen.

Die **Summe der Restbuchwerte** (Spalte 7) ist nach Pos. I A der Aktivseite der Bilanz (B) zu übertragen.

II. Abschnitt D — Gewinn- und Verlustrechnung

⑫ Die **Umsatzerlöse** (einschl. Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse) umfassen alle Erlöse aus der Abgabe von Elektrizität, Gas, Wasser, Fernwärme, von Kuppelprodukten und Nebenerzeugnissen der Energieerzeugung (z. B. Koks, Kohlenwertstoffe u. dgl.), aus Verkehrsleistungen, Hafengebühren, Arbeiten für Dritte (Erlöse aus Installationen), sonstigen Lieferungen (Umsatz von Handelswaren) und Leistungen (Einnahmen aus Badeanstalten u. dgl.). Zu den Umsatzerlösen rechnet auch der Absatz an die Gebietskörperschaft (Gemeinde usw.).

Unter Pos. 1 fallen mithin alle Erlöse, die die **eigentliche Betriebsleistung des Unternehmens** betreffen, während Erträge aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, wie etwa Kantinenerlöse oder Weiterberechnungen für die Inanspruchnahme von Verwaltungseinrichtungen des Unternehmens unter den Sonstigen Erträgen (Pos. 15) zu erfassen sind.

Die Umsatzerlöse sind um gewährte **Preisnachlässe** (Skonti, Umsatzvergütungen, Mengenrabatte usw.) zu kurzen.

Innerbetriebliche Umsätze, d. h. Lieferungen der Betriebszweige untereinander, z. B. Wasserabgabe an das Elektrizitätswerk u. a. sind **nicht** anzugeben.

⑬ Bei der **Erhöhung (+) oder Verminderung (./.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen** handelt es sich z. B. um Bestandsveränderungen an eigenerzeugtem Gas in Behältern (einschl. Untertagespeicher), ferner um Bestandsveränderungen an Nebenerzeugnissen (Koks, Teer, Ammoniak u. dgl.), auch um Bestandsveränderungen bei angefangenen Installationsarbeiten und noch nicht abgerechneten Leistungen für Dritte.

⑭ Die **Anderen aktivierten Eigenleistungen** stellen im wesentlichen den Gegenposten zu den aktivierten Personalaufwendungen sowie den aktivierten Gemeinkostenzuschlägen dar, die zur Errichtung oder Erweiterung von Gegenständen des Sachanlagevermögens eingesetzt wurden und die in den Aufwandposten enthalten sind.

⑮ Die Aufwendungen für **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe usw.** betreffen den **Gesamtverbrauch** aller Kostenstellen, und zwar die eingesetzten Rohstoffe zur Energieerzeugung (z. B. Kohle, Öl, Gas), sonstige Roh- und Fertigungstoffe (z. B. für innerbetriebliche Leistungen), Hilfs- und Betriebsstoffe, Bau- und Installationsstoffe, fremdbezogene Energie und fremdbezogenes Wasser zur Weiterverteilung, Handelswaren u. dgl.

Auch **Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten** können hier ausgewiesen werden, soweit sie den die Leistung erbringenden Unternehmensbereich betreffen. Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten und Reparaturen an Verwaltungs- und Wohngebäuden sind dagegen unter den Sonstigen Aufwendungen (Pos. 29) mit auszuweisen.

Materiallieferungen und Fremdleistungen, die dem **Anlagevermögen** zufließen, werden in der Regel direkt aktiviert, also nicht über den Aufwandposten der Pos. 5 gebucht. Soweit aus abrechnungstechnischen Gründen aktivierter Materialverbrauch als Aufwand erscheint, ist der Gegenposten in die anderen aktivierten Eigenleistungen (Pos. 3) einzubeziehen.

Verrechnete Innenlieferungen, d. h. Lieferungen der Betriebszweige untereinander, sind **nicht** anzugeben.

⑯ Dieser Posten ist der Saldo aus den Pos. 4 und 5. Ist der Betrag der **Gesamtleistung** größer als die Aufwendungen der Pos. 5, so ergibt sich ein **Rohertrag**, sind die Aufwendungen höher als die Gesamtleistung, so ergibt sich ein **Rohaufwand**.

⑰ Unter **Erträge aus Beteiligungen** fallen u. a. Dividenden von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften, Ausbeuten von Gewerkschaften, Zinsen auf beteiligungsähnliche Darlehen u. ä., soweit die dem Ertrag zugrunde liegenden Beteiligungen unter der Bilanzposition „Beteiligungen“ ausgewiesen sind.

Nicht hierher gehören Buchgewinne aus der Veräußerung von **Beteiligungen**, die unter Pos. 11 auszuweisen sind.

18 Zu den Erträgen aus anderen Finanzanlagen gehören alle Erträge aus den nicht als Beteiligungen ausgewiesenen Bilanzpositionen „Wertpapiere des Anlagevermögens“ sowie aus den „Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens 4 Jahren“.

Erträge aus Wertpapieren des Umlaufvermögens gehören unter Pos. 10.

19 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens fallen an, soweit die beim Abgang von Sachanlagen und Finanzanlagen erlosten Beträge über dem Buchwert liegen. Als Zuschreibung gelten in erster Linie die Aufhebungen früherer übermäßiger Abschreibungen beim Anlagevermögen z. B. aufgrund steuerlicher Buch- und Betriebsprüfung.

20 Bei den Erträgen aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen sind nur freigewordene (aufgeloste) Wertberichtigungserträge einzusetzen, dagegen keine Beträge, die sich aus der Inanspruchnahme der Pauschalwertberichtigung ergeben.

Eingänge aus abgeschriebenen Forderungen gehören zu Pos. 15.

21 Diese Posten enthält die Erträge aus der Auflösung von nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen. Soweit Rückstellungen bestimmungsgemäß verbraucht worden sind, liegt keine Auflösung im Sinne dieses Postens vor.

22 Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil handelt es sich um die Auflösung solcher Bilanzposten, die aufgrund steuerlicher Vorschriften erst bei ihrer Auflösung zu versteuern sind. Hierfür kommen in Betracht: Auflösungen von Rücklagen nach § 6b) Abs. 3 EStG, Auflösungen der Rücklage für Ersatzbeschaffung u. a.

23 Hier sind sämtliche Löhne und Gehälter (einschl. aktivierter Beträge) sowie alle sonstigen Vergütungen brutto auszuweisen, ebenso auch Nachzahlungen für Vorjahre. Zu den Löhnen und Gehältern zählen auch Deputate, Nebenbezüge, Aufwands- und Trennungsschadigungen, Gratifikationen, Vorstandstantieme, Hausstands- und Kinderzulagen, Löhne für Feiertage und Urlaub, Weihnachtsgelder, Krankengeldzuschüsse aufgrund des Lohnfortzahlungsgesetzes, Zahlungen nach dem Vermögenstildungsgesetz, Wohnungsentschädigungen, Überstundenentgelte.

Nicht hier, sondern bei Pos. 18 auszuweisen sind die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

24 Unter den Sozialen Abgaben (einschl. aktivierter Beträge) sind lediglich die gesetzlichen Pflichtabgaben auszuweisen, soweit sie vom Unternehmen getragen werden. Hierunter fallen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung einschl. Berufsgenossenschaft.

25 Die Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung betreffen ausschließlich Unterstützungen für tätige und nicht mehr tätige Betriebsangehörige (einschl. Vorstandsmitglieder) und deren Hinterbliebene. Im einzelnen: Krankheits- und Unfallunterstützungen (ausgenommen Zahlungen aufgrund des Lohnfortzahlungsgesetzes), Erholungsbeihilfen, Unterstützungszahlungen an Invalide, Rentner und Hinterbliebene, Notstandsbeihilfen an Beschäftigte, Aufwendungen für Familienfürsorge, Heirats- und Geburtsbeihilfen, auch Zuführungen zu Pensionsrückstellungen und Zuweisungen an Pensions-, Unterstützungs- und Zusatzversorgungskassen; ferner Zuschüsse zu Betriebskrankenkassen.

26 Als Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte ist die Summe der Abschreibungen laut Anlagennachweis (C) einzusetzen.

27 Zu den Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen gehören Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen und Wertpapiere des Anlagevermögens sowie auf langfristige Ausleihungen.

28 Unter den Verlusten aus Wertminderungen und dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens usw. sind in erster Linie Wertberichtigungen auf Forderungen einschließlich der Zuführungen zur

Rückstellung bzw. Wertberichtigung für Zahlungsausfälle (Delkrede) nachzuweisen.

29 Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens können sich ergeben, wenn Sachanlagegegenstände und Beteiligungen unter dem Restbuchwert verkauft werden.

30 Zinsen und ähnliche Aufwendungen betreffen Hypotheken- und Darlehenszinsen (auch an die eigene Gemeinde), Zinsen für Bankkredite, Wechseldiskont, Kontokorrentzinsen, Verzugszinsen, Abschreibungen auf aktiviertes Disagio, Umsatzprovisionen u. a. m.

Nicht hierher gehören gegebene Skonti, da diese bei den Umsatzerlösen (Pos. 1) abzusetzen sind.

31 Unter den Steuern von Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen ist der Aufwand an Körperschaftsteuer (einschl. Ergänzungsabgabe), Vermögensteuer, Grundsteuer und Gewerbesteuer nachzuweisen, und zwar einschl. Voraus- und Nachzahlungen für andere Jahre sowie Zuführungen zu Steuerrückstellungen.

32 Bei den Sonstigen Steuern sind ebenfalls Voraus- und Nachzahlungen sowie Zuführungen zu den entsprechenden Steuerrückstellungen einzubeziehen.

Nicht hierher gehört die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer), da diese bereits bei den Umsatzerlösen (Pos. 1) abzusetzen war.

Ferner sind nicht hier, sondern unter den Sonstigen Aufwendungen (Pos. 29) nachzuweisen: öffentliche Abgaben, wie z. B. Berufsschulbeiträge, Müllabfuhr- und Straßenreinigungsgebühren für die dem Betrieb und der Verwaltung dienenden Grundstücke, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer u. dgl.

Beiträge zu Berufsgenossenschaften gehören zu den sozialen Abgaben (Pos. 18).

Konzessionsabgaben und ähnliche Entgelte sind in Pos. 29 einzubeziehen.

33 Der Aufwand für Lastenausgleichs-Vermögensabgabe umfaßt die im Wirtschaftsjahr zu entrichtenden Vierteljahresbeträge und zwar auch dann, wenn die Vierteljahresbeträge zu Lasten einer Lastenausgleichsrücklage verrechnet werden. Die Auflösungsbeiträge der passivierten Lastenausgleichsrücklage sind bei Pos. 32 einzusetzen.

34 Soweit in der Bilanz Sonderposten mit Rücklagenanteil (sog. steuerbegünstigte Rücklagen) ausgewiesen sind, sind die im Rechnungsjahr vorgenommenen Zuführungen hier auszuweisen.

35 Bei den Sonstigen Aufwendungen sind in einer Summe alle Aufwendungen einzusetzen, die nicht bereits bei anderer Aufwandpositionen (Pos. 5, 17 bis 28, 30) nachgewiesen wurden. Dazu gehören u. a. die Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten, die Konzessionsabgaben und Wegeentgelte sowie alle öffentlichen Abgaben (außer Steuern und Lastenausgleichs-Vermögensabgabe), ferner Verwaltungskostenbeiträge an die Gemeinde sowie betriebsfremde und sonstige außergewöhnliche Aufwendungen.

36 Diese Position kommt im Regelfall nur bei Gesellschaften vor. Hier sind die aufgrund von Gewinnabführungsverträgen u. dgl. an andere Unternehmen abgeführten Gewinne und Gewinnanteile auf das Ergebnis des laufenden Wirtschaftsjahres einzusetzen.

37 Der Posten Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag weist den im Wirtschaftsjahr neu erzielten Gewinn oder den eingetretenen Verlust vor den Veränderungen der Rücklagen nach.

38 Hier sind nur solche Entnahmen und Zuführungen nachzuweisen, die bereits vor der Feststellung des Jahresabschlusses vorgenommen werden und die das Ergebnis des Berichtsjahres beeinflussen. Entnahmen, die der Abdeckung eines Verlustvortrages dienen, und Zuführungen aus Gewinnvorträgen beeinflussen das Jahresergebnis nicht und gehören deshalb auch nicht hierher; sie sind innerhalb der Bilanz (B) umzusetzen.

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
zur Bilanzstatistik der öffentlichen
Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In der Reihe: Statistik der Bundesrepublik Deutschland:

Die Abschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

Wirtschaftsjahr 1953	Band 153
Wirtschaftsjahr 1954	Band 183
Wirtschaftsjahr 1955	Band 213
Wirtschaftsjahr 1956	Band 249

In der Fachserie C: Unternehmen und Arbeitsstätten:

Reihe 3: Öffentliche Unternehmen:

Abschlüsse der kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen:

Wirtschaftsjahre 1957 und 1958	ein Heft
Wirtschaftsjahre 1959 bis 1961	jährlich ein Heft
Wirtschaftsjahre 1962 und 1963	ein Heft

Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen:

Wirtschaftsjahr 1964 bis 1973	jährlich ein Heft
-------------------------------	-------------------

In der Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten:

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen:

Wirtschaftsjahr 1974 bis 1979	jährlich ein Heft
-------------------------------	-------------------





Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

In fast allen Wirtschaftsstatistiken gehört die Erfassung der Wirtschaftseinheiten (Unternehmen, Betriebe, Arbeitsstätten) zu den grundlegenden Tatbeständen des Merkmalskatalogs. Die Ergebnisse der einzelnen Erhebungen werden jeweils in den entsprechenden Fachserien des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen. Die Fachserie 2 „Unternehmen und Arbeitsstätten“ faßt alle Statistiken zusammen, die sich nicht nur auf Teilbereiche der Wirtschaft, sondern über die gesamte Volkswirtschaft erstrecken.

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur vermitteln ein Bild von dem Produktions- bzw. Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten des Jahresabschlusses (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtproduktion (Gesamtleistung) oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt sowohl nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen als auch beim Handwerk nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel, bei Buch- u. ä. Verlagen

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des öffentlichen Straßenverkehrs, der Reiseveranstaltung und Reisevermittlung (Reisebüros)

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Notaren, bei Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Die Ergebnisse der jährlichen Kostenstrukturserhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1 Abschlüsse der Aktiengesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Aktiengesellschaften und von Konzernen nach Aktienrecht.

Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und jährlich veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die jährliche Veröffentlichung differenziert nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen in der Gliederung nach Betriebsarten.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über beantragte Konkurs- sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird monatlich berichtet. Die Dezemberveröffentlichung enthält zugleich das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die jährliche Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Ländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 27. Mai 1970 wurden in thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Themenliste steht auf Anforderung kostenlos zur Verfügung.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Erläuterungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.